



# 2024 JAHRBUCH

POLIZEI-SPORT-VEREINIGUNG GRAZ

**GRAZER BESTATTUNG**

# AM ENDE ZÄHLT DIE SICHERHEIT

Die Grazer Bestattung ist immer für Sie da:  
Rund um die Uhr und in ständiger Bereitschaft.

**0316 887-2800**  
**grazerbestattung.at**

## **Bestattung Süd**

Premstätten · Dobl · Lieboch · Seiersberg · Kalsdorf · Fernitz  
Wundschuh · Hausmannstätten · Gössendorf · Mooskirchen

**03136 52 3 52**

## **Gratwein-Straßengel/Gratkorn**

**03136 52 3 52**

Wir sind  
24/7  
für Sie da!



**GRAZ**  
BESTATTUNG



# INHALT

Editorial.....	Seite 3
Geleitworte .....	Seite 5
95 Jahre Franz Stranner .....	Seite 10
Generalversammlung .....	Seite 12
Vereinsball 2024.....	Seite 22
Ehrentafel .....	Seite 166
Funktionärsverzeichnis .....	Seite 167
Veranstaltungskalender .....	Seite 168
Sektionsleiter .....	Seite 170
Homepage der PSV-Graz .....	Seite 170
Facebook-Seite der PSV-Graz .....	Seite 170
Vereinsstatuten .....	Seite 171

## Sportberichte – Sektionsnachrichten:

Beachvolleyball .....	Seite 38
Eishockey .....	Seite 52
Eis- und Stocksport.....	Seite 63
Fußball.....	Seite 75
Golf.....	Seite 79
Historisches Fechten.....	Seite 81
Judo.....	Seite 85
Kraft- und Fitsport .....	Seite 103
Laufsport .....	Seite 109
Kinder- & Jugendsport .....	Seite 115
Radsport.....	Seite 123
Schi.....	Seite 126
Schießen.....	Seite 128
Tennis .....	Seite 136
Triathlon.....	Seite 157

# DANKE

**Ein herzliches Danke** an alle Inserenten, welche mit ihrer Unterstützung die Herausgabe der 46. Auflage des Jahrbuchs der Polizeisportvereinigung Graz ermöglichen. Wir wissen dies sehr zu schätzen und sehen es auch als ein Zeichen der Verbundenheit breiter Kreise der Bevölkerung mit unserem Verein. Im Jahrbuch 2024 sind wieder die sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten unserer Mitglieder dokumentiert, wobei in vielen Bereichen des Breiten- und Leistungssports unsere zivilen Mitglieder Seite an Seite mit unseren Kolleginnen und Kollegen ihren Sport ausüben.

Die in diesem Jahrbuch inserierenden Firmen und Institutionen dürfen wir unseren Mitgliedern, Freunden und Lesern besonders empfehlen.

Der Vorstand der Polizei-SV Graz

**Herausgeber:**

Polizeisportvereinigung Graz  
8020 Graz, Lagergasse 374

**Postanschrift:**

8052 Graz, Lagergasse 374

office@polizeisv-graz.at  
presse@polizeisv-graz.at  
www.polizeisv-graz.at  
www.facebook.com/Polizeisportvereinigung

**Textteil und Gestaltung:**

Lisa Köstner  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge

**Ballplakat, Umschlaggestaltung und Web-Design:**

CDC – Grafikbüro Lepenik KEG  
Peter-Rosegger-Straße 27a 8053 Graz  
Telefon: 0316/57-19-93-0  
Fax: 0316/57-19-93-16  
e-mail: office@cdc-design.at

**Fotos:**

Vereinsmitglieder  
Vereinsarchiv

**Anzeigenverwaltung:**

Aumayer druck + media GmbH  
5222 Munderfing, Gewerbegebiet Nord 3, Tel. 07744/200 80,  
E-Mail: office@aumayer.co.at, www.aumayer.co.at

**Gestaltung:**

Aumayer druck + media GmbH  
5222 Munderfing, Gewerbegebiet Nord 3, Tel. 07744/200 80,  
E-Mail: office@aumayer.co.at, www.aumyer.co.at

**Hersteller:**

Print Alliance HAV Produktions GmbH  
Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

**Offenlegung:**

Das Jahrbuch der Polizeisportvereinigung Graz erscheint einmal jährlich mit dem Ziel, den Mitgliedern und Förderern eine Information über die sportlichen Aktivitäten der einzelnen Sektionen und des Gesamtvereines zu vermitteln. Dies wird durch Berichte und Ergebnisse über Vereinsveranstaltungen bzw. die sportlichen Aufgaben der Polizei wahrgenommen.

## ***Editorial***



*Wir dürfen zurückblicken auf ein Jahr voller sportlicher Erfolge, auf eine mehr als gelungene Ballveranstaltung, die einzig und allein eine höhere Besucheranzahl noch hätte toppen können und wir dürfen uns freuen, dass im kommenden Jahr 2025 endlich wieder unser traditioneller Kinder- und Jugendskikurs auf der Weinebene stattfindet.*

*Ich darf euch einladen, euch mit dieser 46. Auflage des Jahrbuchs selbst ein Bild über das vergangene Jahr zu machen und möchte gleichzeitig allen Sportlerinnen und Sportlern zu ihren großartigen Erfolgen gratulieren.*

*Vor allem möchte ich mich auch bei unseren beiden Sektionsleiterinnen und unseren Sektionsleitern für die vielen Beiträge bedanken. Dank eurer Mithilfe können wir zusammenfassend darstellen, welche zahlreichen sportlichen und gesellschaftlichen Möglichkeiten die Polizeisportvereinigung Graz bietet. Mit ihren 14 Sektionen, dem breiten Angebot an Veranstaltungen, der vielseitigen Sportanlage, gibt sie ihren vielen hunderten Mitgliedern die Möglichkeit, Zeit für sich zu haben, Zeit außerhalb des Dienstes oder der Arbeit oder in Verbindung hiermit mit Kolleg/innen oder im privaten Umfeld zu verbringen, sich gesund und fit zu halten und damit das Beste für sich selbst zu tun. So gewinnt der Sport immer mehr an Bedeutung.*

*Ich nutze diese Möglichkeit, um mich im Namen der Polizeisportvereinigung Graz bei unseren Sektionsleitern Helmut Hödl und Rainer Grabitzer, die ihr Amt in die Hände ihrer Nachfolger übergeben, für ihre großartige Tätigkeit zu bedanken. Auch möchte ich Bernd Brunner für seine jahrelange Tätigkeit als Sektionsleiter, der nunmehr stillgelegten Sektion Golf, ein herzliches Dankeschön aussprechen.*

*Euch, liebe Leserinnen und Leser (und auch allen „Büdschauern“) viel Freude mit dem Jahrbuch 2024! Die Polizeisportvereinigung Graz freut sich, euch bei diversen Veranstaltungen im neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen.*

*Auf in ein sportlich und gesellschaftlich erfolgreiches Jahr 2025!!*

*Mit lieben Grüßen,  
Lisa Köstner*



# PSV BALL <sup>2025</sup>

16. November, 20:30 Uhr

BIG BAND der  
POLIZEIMUSIK Steiermark

MEN IN BLACK

KUSS-Halle  
in Seiersberg

seiersberg  pirka



Kartenvorverkauf:

Bestellung unter [office@polizeisv-graz.at](mailto:office@polizeisv-graz.at) | Jeden Donnerstag (10.00 Uhr bis 16.00 Uhr) im Büro in der Sportanlage der PSV Graz, Lagergasse 372, 8055 Graz. Tel.: 0650/888-5026 od. 0650/888-5029

## ***Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der Polizeisportvereinigung Graz!***

*Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit, auf zwölf Monate voller sportlicher Erfolge, Herausforderungen und gemeinsamer Erlebnisse zurückzublicken. Als Präsident der Polizeisportvereinigung Graz erfüllt es mich mit Stolz, zu sehen, wie wir unsere Werte von Teamgeist, Fairness und Respekt auch in diesem Jahr auf und neben den Spielfeldern gelebt haben. Tagtäglich sorgen die steirischen Polizistinnen und Polizisten für die Sicherheit in unserem Land. Psychische Herausforderungen aber auch körperliche Leistungsfähigkeit sind hier gefordert. Sport in seiner vielfältigen Form hilft uns nicht nur, den Kopf freizubekommen und einen guten Ausgleich zum Dienst zu schaffen, er steigert auch das Wohlbefinden und trägt zur körperlichen Gesundheit bei. Es ist für mich daher nur logisch, dass sportlich gesunde Menschen auch motivierte Polizistinnen und Polizisten oder Verwaltungsbedienstete sind, die ihren Dienst mit Freude und Enthusiasmus verrichten. Es freut mich sehr, dass wir in fast allen Sektionen Fortschritte verzeichnen konnten – sei es durch sportliche Erfolge bei Wettkämpfen oder durch die kontinuierliche Stärkung unseres Gemeinschaftsgefühls. Unsere Jugendarbeit, wie beispielsweise der Schwimmkurs, der Skikurs oder die Sportwoche, hat sich weiterhin als eine tragende Säule unseres Vereins erwiesen, und ich möchte allen Betreuerinnen und Betreuern, Trainerinnen und Trainern und Verantwortlichen meinen Dank für ihr Engagement aussprechen. Ein Höhepunkt des Jahres war zweifellos der 70. Ball der Polizeisportvereinigung im November, der erneut gezeigt hat, wie stark der Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft ist. Auch die Teilnahme an verschiedenen sportlichen Veranstaltungen, von regionalen Turnieren bis hin zu überregionalen Meisterschaften, hat das hohe Niveau und die Professionalität unserer Sportlerinnen und Sportler unter Beweis gestellt. Natürlich wäre all dies ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich. Mein Dank gilt den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Trainerinnen und Trainern, den Sponsorinnen und Sponsoren und den Förderinnen und Förderern unseres Vereins, die uns auf unserem Weg begleiten. Ihr Einsatz und Ihre Leidenschaft machen unsere Polizeisportvereinigung zu dem, was sie ist: einem Ort, an dem Sport, Kameradschaft und Werte Hand in Hand gehen. Für das kommende Jahr haben wir uns viel vorgenommen. Gemeinsam wollen wir nicht nur an unsere Erfolge anknüpfen, sondern auch neue Projekte und Ideen umsetzen, die unseren Verein weiterentwickeln und zukunftsfähig machen. Dabei bleibt unser Ziel stets, allen Mitgliedern eine sportliche Heimat zu bieten und die Verbindung zwischen Polizei und Gesellschaft durch den Sport zu stärken. Ich lade Sie ein, diesen Jahresbericht zu lesen, um die vielfältigen Aktivitäten und Erfolge unseres Vereins im Detail kennenzulernen. Lassen Sie uns mit Optimismus und Tatendrang ins Jahr 2025 starten – und gemeinsam noch viele weitere Kapitel in der Erfolgsgeschichte unserer Polizeisportvereinigung schreiben.*



*Mit sportlichen Grüßen,  
Gerald Ortner, Präsident der Polizeisportvereinigung*

## *Liebe Sportler/innen!*



*Ein Jahr ist schnell vergangen. Als Sportleiter der Polzeisportvereinigung Graz blicke ich in meinem Vorwort auf das abgelaufene Jahr zurück. Bei der heurigen Generalversammlung wurde ich wieder zum Sportleiter der PSV-Graz gewählt.*

*Erfreulicherweise wurden in dem letzten Jahr wieder zahlreiche Erfolge bei sportlichen Wettkämpfen erzielt. Die Sportler/innen der PSV-Graz waren abermals erfolgreich. Auch international wurde an Wettkämpfen teilgenommen und auch dort wurden Erfolge erzielt.*

*Der Andrang zu den Breitensportveranstaltungen ist ungebrochen groß. Die Jugendsporttage und die Kinderschwimmkurse werden immer noch Bestens angenommen. Hier musste immer eine Teilnehmerbeschränkung durchgeführt werden.*

*Heuer feierten wir auch den 70sten Ball der PSV-Graz. Die Veranstaltung war für den Verein daher 2024 besonders herausfordernd. Trotzdem kann man von einer gelungenen Jubiläums-Veranstaltung sprechen.*

*In unserem Vereinshaus kam es zu einigen Umbauarbeiten und Erneuerungen. So wurde die Heizung den aktuellen Energieproblematiken angepasst. Diverse kleinere Reparaturen waren notwendig. Die Reservierungen aller Sportplätze wurden auf eine gemeinsame Onlineplattform zusammengeführt.*

*Für die gute Zusammenarbeit mit den Vorgesetzten im Polizeibereich, sowie die reibungslose Zusammenarbeit mit dem Landes- und Stadtpolizeikommando möchte ich mich hier auch bedanken.*

*Mein besonderer Dank gilt den motivierten Sportlern und Sportlerinnen des Vereines.*

*Mit sportlichem Gruß*

*Josef (Pepe) Egger  
Sportleiter PSV-Graz*

## ***Liebe Kollegen, liebe Kolleginnen und Sportfreunde!***

*Sportlich konnte das Jahr 2024 nicht, wie gewohnt, mit dem bekannten PSV-Kinderskikurs starten. Aber warum gleich am Anfang des Jahres „die Flinte ins Korn werfen!“ Die Woche wurde sinnvoll genutzt und mit einem Kinderschwimmkurs, an welchem 8 Kinder teilnahmen, in das neue Jahr gestartet. Aber es sollte nicht nur bei dieser Veranstaltung für den Nachwuchs bleiben. Daher wurden auch in den Osterferien und Sommerferien Kinderschwimmkurse angeboten und waren diese gut besucht. Im Sommer habe ich wieder, mit tatkräftiger Unterstützung von KollegInnen, die PSV Kindersporttage, in der Lagergasse abgehalten. Es ist schön, bereits die Kleinen für Sport aber vor allem Bewegung generell, zu begeistern.*



*Erfreulicherweise fanden auch heuer wieder viele andere Veranstaltungen der einzelnen Sektionen der PSV-Graz statt, bei welchen unsere AthletInnen gute Ergebnisse erzielen konnten.*

*Die Wichtigkeit des Sportes ist an der regen Teilnahme bei den einzelnen PSV-Bewerben, aber auch bei zahlreichen Veranstaltungen in Graz – wie Grazathlon, Grazer Businesslauf, LadysRun - ersichtlich. Obwohl in Ermangelung an Personal, die Teilnahme am stattfindenden Dienstsport selbst eher gering ist, hat Sport - gerade in vielen Fachzeitschriften in aller Munde – wieder bei vielen KollegInnen an Priorität gewonnen.*

*So findet man bei Bewegung in jeglicher Form einen Ausgleich zum Dienstatltag. Sport ist somit nicht nur wichtig, um „den Kopf“ abzuschalten, sondern wird auch die Kollegialität und das Gesellschaftliche gestärkt und man tut seinem Körper etwas Gutes.*

*Für die gute Zusammenarbeit mit den Vorgesetzten möchte ich mich daher recht herzlich bedanken, aber auch, dass der Dienstsport gefördert wird und viele PSV-Veranstaltungen unterstützt und dadurch ermöglicht werden.*

*Auf ein spannendes und sportliches Jahr 2025 freue ich mich und bin gerne für alle Sportbegeisterten und KollegInnen eine Ansprechperson.*

*Mit sportlichen Grüßen*

*Claudia Wimpler, ChefInsp  
Sportleiter-Stellvertreterin*

## ***Geschätzte Sportfreunde!***



*Als verantwortliches Vorstandsmitglied darf ich für das vergangene Jahr äußerst positive Bilanz ziehen, zumal wir unsere gesetzten Ziele und Vorhaben erreichen bzw. wir diese in manchen Bereichen sogar übertreffen konnten.*

*So waren sowohl im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit als auch im Breitensport wieder sehr erfreuliche Entwicklungen feststellbar. Jedoch hat sich dabei erneut gezeigt, dass die Nachfrage nach Wintersportaktivitäten stark rückläufig ist. Ein Umstand, der sich insbesondere in deutlich gesunkenen Anmeldezahlen für den Kinderschikurs gezeigt hat. Dessen ungeachtet wurden unsere weiteren Nachwuchsaktivitäten – sei es der Sommersportkurs oder der Schwimmkurs – wieder*

*hervorragend angenommen und sind wir hier nach wie vor mit einer stark steigenden Nachfrage konfrontiert.*

*Die Polzeisportvereinigung Graz wird sich selbstverständlich diesen neuen Herausforderungen stellen. So zeichnet seit einiger Zeit ein stark verjüngter Vereinsvorstand für die Erreichung unserer ehrgeizigen Ziele mitverantwortlich. Dies mit der erklärten Zielsetzung, unsere Vereinigung als einen „Player“ für professionelle sportliche Nachwuchsarbeit im Großraum Graz zu etablieren.*

*Ich darf mich an dieser Stelle bei unseren Sportlern für die ausgezeichneten Leistungen in der abgelaufenen Saison bedanken und für erreichte Spitzenplatzierungen öffentlich meine herzliche Gratulation aussprechen. Ein nicht minder herzliches Dankeschön gilt auch den Funktionären, die tagtäglich für unsere Vereinigung da waren und ihre Tätigkeiten mit großem Engagement „ehrenamtlich“ ausgeübt haben.*

*Abschließend darf ich an all unsere Mitglieder, Freunde und Förderer mit dem Ersuchen herantreten, der Polzeisportvereinigung Graz auch zukünftig die Treue zu halten. Dazu darf ich meine bereits oft ausgesprochene Einladung wiederholen, unsere Sportanlage in der Lagergasse zu besuchen und unser sportliches Angebot in Anspruch zu nehmen.*

*Mit sportlichen Grüßen  
Manfred Pfennich  
Obmann*

*culinaris*  
*event catering*

Gerald Knaus  
Kainachstraße 24 | 8562 Mooskirchen  
T. 0664 2834715 | office@culinaris-catering.at



**WIR BERATEN, PLANEN, BAUEN**

8022 Graz, Feldgasse 14  
Telefon 0316 / 27 11 11-0  
zentrale@granit-bau.at  
www.granit-bau.at



A-8055 SEIERSBERG, BRUNNENFELDSTRASSE 25-27  
TEL. 0316/24 44 71, FAX DW 71  
e-mail: office@hoepo.at

# Die Polzeisportvereinigung Graz gratuliert ihrem Ehrenmitglied Franz Stranner zum 95. Geburtstag

**B**ezInsp i.R. Franz Stranner startete seine Funktionärs-  
laufbahn bei der Polzeisport-  
vereinigung Graz im Jahr 1978 als  
Kassier und trug in den darauf-  
folgenden Jahren die bedeutendsten  
Entscheidungen mit, welche unter  
anderem im Jahr 1984 zur Eröffnung  
der vereinseigenen Sportanlage in  
der Lagergasse 374 führten und  
für unsere Sportvereinigung neue  
Dimensionen setzte.

Für seine außergewöhnliche Tätigkeit,  
die weit über den Rahmen eines  
verantwortungsbewussten Funktionärs

hinausging und die er bis ins Jahr 1990  
ausübte, wurde Franz Stranner durch die  
Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der  
Dank der Polzeisportvereinigung Graz  
ausgesprochen.

Am 27. November 2024 durften Obmann  
Manfred Pfennich und Schriftführer  
Hans Rucker stellvertretend für die  
Polzeisportvereinigung Graz Franz  
Stranner zu seinem 95. Geburtstag  
gratulieren. Wir wünschen viel Glück  
und Gesundheit fürs neue Lebensjahr!

Der Vorstand der  
Polzeisportvereinigung Graz



Obmann Manfred Pfennich und Schriftführer Hans Rucker gratulierten Franz Stranner im  
Namen des Vorstands der Polzeisportvereinigung Graz zum 95. Geburtstag



**Keesgasse 3**

**8010 Graz**

**Telefon: 050 310 100**

**Telefax: 050 310 144**

**E-Mail: [info@voeb-eccher.at](mailto:info@voeb-eccher.at)**

**[www.voeb-eccher.at](http://www.voeb-eccher.at)**

*Auf jeden Fall persönlicher*



**SKODA**  
Service



*H. Pügl*

H.Pügl GesmbH | Triesterstraße 11-13, 8020 Graz | +43 316 715055-0 | [vw-pugl@pugl.at](mailto:vw-pugl@pugl.at) | [www.pugl.at](http://www.pugl.at)

**Mit freundlicher Unterstützung**



# Generalversammlung der Polizeisportvereinigung Graz

Die satzungsgemäß alle zwei Jahre stattfindende Generalversammlung der Polizeisportvereinigung Graz wurde am 14.03.2024 im Blauen Saal der LPD Steiermark abgehalten.

Bis zur Beschlussfassung wurde die Wartezeit durch das Bläserquintett der Polizeimusik Steiermark unter der Leitung von Musikmeister Haider überbrückt, welches dann auch den weiteren Programmablauf musikalisch begleitete. Danach übernahm Obmann Manfred Pfennich das Wort und begrüßte die anwesenden Mitglieder, Funktionäre und Ehrengäste. Im Zuge des Rechenschaftsberichts des Vereinsvorstandes richtete er außerdem Lob- und Dankesworte an das Plenum, erwähnte dabei vor allem die gelungene Ballveranstaltung im Jahr 2023, die hervorragende Betreuung des PSV-Herzstücks, die Vereinsanlage, durch Peter Zettinig und die von Claudia Wimmler ins Leben gerufenen Kindersportveranstaltungen, welche von zahlreichen Mitgliedern angenommen werden. Außerdem wies er auf die heuer bevorstehende 70. Ballveranstaltung der Polizeisportvereinigung Graz hin, welche am 23.11.2024 wieder in der KUSS-Halle und aufgrund des Jubiläums mit speziellem Programmablauf stattfand. Kassier Otto Petritsch gab einen detaillierten Überblick über die finanzielle Situation des Vereins, die in der Gesamtheit ausgeglichen und zufriedenstellend ausfiel. Seitens dem Kassier-Stv. und Verantwortlichen der Homepage – Klaus Brugger – wie auch der Pressereferentin Lisa Köstner ergingen Dankesworte an die Sektionsleiter/innen und Sportler/innen

für die gute Zusammenarbeit, welche Homepage und den Jahrbüchern einen umfangreichen Inhalt einbringen.

Der Sportleiter Josef Egger verwies im Zuge seines Berichts auf eben dieses Informationsmaterial, welchem die vielen hervorragenden Erfolge der PSV Graz-Sportler/innen zu entnehmen sind.

Dem Vorstand wurde nach dem Bericht der Kassenprüferin Beata Töfflerle die Entlastung erteilt und wurde die Neuwahl des Vereinsvorstandes unter der Leitung von Konrad Goldberger und dessen Beisitzenden Franz Stranner und Josef Kriegler dem Wahlvorschlag entsprechend beschlossen. Die beiden Rechnungsprüfer Beata Töfflerle und Otwin Lukas wie auch sämtliche Sektionsleiter wurden für die weitere Funktionsperiode ebenfalls bestätigt.

Nach der umfangreichen Sportler- und Mitgliederehrung fand die Generalversammlung schließlich mit der Einladung zum Buffet ihren Abschluss.

## Neu gewählter Vorstand:

Präsident	HR Mag. Gerald Ortner
Obmann:	Manfred Pfennich, BA
Obmann-Stv:	Thomas Heiland, BA MA
Kassier:	Otto Petritsch
Kassier-Stv:	Klaus Brugger
Sportleiter:	Josef Egger
Sportleiter-Stv:	Claudia Wimmler
Pressereferentin:	Lisa Köstner
Schriftführer:	Johann Rucker
Schriftführer-Stv:	Claudia Puschnig
Verantwortlicher der Sportanlage:	Peter Zettinig
Beiräte:	Anton Orthaber (Organisationsangelegenheiten) Peter Schneeberger (Senioren-sport)

Kontrolle (Rechnungsprüfer):  
Beata Töfflerle, Otwin Lukas

## Sektionsleiter/innen:

Eishockey: Helmut Hödl  
Eis- und Stocksport: Rudolf Amon  
Fußball: Christian Köstner  
Kraftsport: Anton Kowald  
Leichtathletik-Dienstsport: Josef Egger  
Radsport: Ing. Michael Moser  
Schilauf alpin/nordisch: Herwig Kreuzer  
Schießen: Klaus Gasteiger  
Tennis: Peter Zettinig  
Golf: Sektion derzeit nicht aktiv  
Beachvolleyball: Barbara Schlosser  
Triathlon: Melanie Zotter  
Judo: Dr. Bernhard Adelsberger

## Ehrungen:

### **40-Jähriges Jubiläum**

Rudolf Amon  
Klaus Hari  
Klaus Kipper  
Wilhelm Köpplinger  
Josef Kriegler  
Mag. Anton Lehr  
Joachim Lesky  
Franz Maier  
Robert Neumann  
Otto Petritsch  
Rupert Ritz  
Johann Rucker  
Werner Schenk  
Gerhard Schweyer  
Josef Totter  
Heimo Zenz  
Peter Zettinig  
Konrad Zipper

### **50-Jähriges Jubiläum**

Johann Dani  
Kurt Dirnberger  
Ferdinand Gradwohl  
Gebhard Harmatha

Helmut Linhofer  
Adolf Platzer  
Johann Retscher  
Peter Schneeberger  
Josef Vogel  
Franz Wippel

### **60-Jähriges Jubiläum**

Obst i. R. Rudolf Fischer  
General i. R. Konrad Goldberger  
Rudolf Lipp  
Bgdr Theodor Schöggel  
Gottfried Wallner  
Engelbert Zeller

### **65-Jähriges Jubiläum**

Peter Moser  
Franz Stranner

### **70-Jähriges Jubiläum**

Anton Orthaber

### **Ehrungen aufgrund von herausragenden sportlichen und organisatorischen Leistungen**

Verena Marcher (Tennis)  
Alois Stampfl (Schießkoordinator)  
Klaus Gasteiger (Schießen)  
Gernot Kasperek (Kraftsport)  
Maga Alexandra Kollmitzer (Laufsport)

Lisa Köstner



Obmann Manfred Pfennich inmitten des „alten Vorstands“ bei der Begrüßung und Eröffnung der Generalversammlung



Die Polizeimusik Steiermark sorgte wieder für eine tolle musikalische Umrahmung der Veranstaltung



Eindrücke von der Generalversammlung





Ein Teil des neu gewählten Vorstands:  
v.l. Pressereferentin Lisa Köstner, Kassier  
Otto Petritsch, Obmann Manfred Pfennich,  
Sportleiter-Stvin Claudia Wimmler und  
Sportleiter Pepe Egger

## Ehrungen



Bgdr Theodor Schöggli



Johann Dani



Kurt Dirnberger



Rudolf Amon



**Wilhelm Köpplinger**



**Josef Kriegler**



**Joachim Lesky**



**Robert Neumann**



**Ferdinand Gradwohl**



**Otto Petritsch**



**Hans Rucker**



**Werner Schenk**



**Gerhard Schweyer**



**Josef Totter**



**Peter Zettinig**



**Werner Schenk**



**Gebhard Harmatha**



**Johann Retscher**



**Peter Schneeberger**



**Josef Vogel**



**Oberst Rudolf Fischer**



**Rudolf Lipp**



**General Konrad Goldberger**



**Gottfried Wallner**



**Franz Stranner**



**Toni Orthaber**



**Klaus Hari**



**Verena Marcher**



**Klaus Gasteiger**



**Alois Stampfl**





**Klaus Kipper**



**Konrad Zipper und Rupert Ritz**



**Helmut Linhofer**



**Franz Maier**



**Mag. Anton Lehr**



**Peter Moser**



**Adolf Platzer**



**Gottfried Wallner**



**Franz Wippel**



**Engelbert Zeller**



**Heimo Zenz**



**Kassaprüferin Beata Töfflerle ...**



**... wie auch die weiblichen Vorstandsmitglieder Claudia Wimmeler und Lisa Köstner bekamen Blumen überreicht**



**Zum Abschluss der Feierlichkeit wurde zum köstlichen Buffet geladen**

# Tolle Stimmung am 70. Vereinsball der Polizeisportvereinigung Graz

Am 23. November 2024, um 20.30 Uhr, wurde der 70. Ball der Polizeisportvereinigung Graz von Obmann Manfred Pfennich, BA eröffnet. Die Veranstaltung fand wieder in der KUSS-Halle in Seiersberg-Pirka statt. Aufgrund der Anzahl der Platzreservierungen waren wir zuversichtlich, dass der Ball auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg wird.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde der Ball auch heuer wieder durch Schülerinnen und Schülern des Bildungszentrums Graz des BMI eröffnet. Für die Polonaise ließen sich Gregor Höller und seine Partnerin Kristina diesmal etwas ganz Besonderes einfallen: Es gab ein „Medley mit steirischer Musik“, weshalb die 8 Damen und 8 Herren in Tracht, sprich mit Dirndlkleid und Lederhose auftraten. Zu der schwungvollen Musik gab es neben „Schuhplatteln“ auch ansprechende Hebefiguren. Höller war voll des Lobes über die tolle Performance der Tänzerinnen und Tänzer, da die Aufführung dem professionellen

Tanzbereich zuzuordnen war. Die Leistung der Tanzpaare wurde auch mit entsprechendem Applaus der Gäste goutiert.

Obmann Manfred Pfennich, BA konnte neben mehr als 450 Besuchern in seiner Begrüßung wieder nachstehende Ehrengäste willkommen heißen:

Den Nationalratsabgeordneten Reinhold Maier, den Landespolizeidirektor und Präsidenten der Polizei-SV Graz HR Mag. Gerald Ortner, MA, den Leiter des Landeskriminalamtes Bgdr Michael Lohnegger, BA MA, den Leiter des Landesamtes für Staatsschutz und Extremismusbekämpfung HR Mag Meixner, den stellvertretenden Leiter des Bildungszentrum Obstlt Christian Krainer, den Stadtpolizeikommandanten Bgdr Thomas Heiland, BA MA, sowie die weiteren Büro- und Abteilungsleiter HR Robert Pontesegger, BA MA, HR Daniel Huber, BA MA, Obst Siegfried Semlitsch, Obstlt Gernot Sattler und natürlich den Hausherrn, den Bürgermeister von Seiersberg-Pirka Werner Baumann.



Herzlich begrüßt wurden auch die treuen Ballgäste HR i.R. Mag. Günther Kumpitsch und Oberst i.R. Benno Kleinfurter.

Wie immer sorgten die BIG BAND der Polizeimusik Steiermark und die Band MEN IN Black mit ihrer abwechslungsreichen Musik für tolle Stimmung, so dass die Tanzfläche stets gut besucht war. In der Disco sorgte diesmal das DJ-Duo Dandy für ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Um 23.00 Uhr gab es eine Vorführung der Graz Cheerleading Royals mit unglaublichen akrobatischen Einlagen.

Um Mitternacht wurden wieder wertvolle Preise verlost: ein Kurzurlaub bzw. Wellnessaufenthalt im Quellenhotel Bad Waltersdorf + € 300,- Gutschein der SCS, ein Wochenende mit einem Luxus- oder Sportwagen von CovaCars + € 100,- Gutschein der SCS, ein toller Gasgriller (von der Fa. OBI gesponsert) + € 100,- Gutschein der SCS, ein Carvingski incl. € 200,- Gutschein der SCS und als 5. Preis eine Geschenkskorb mit edlen Weinen und Gutscheinen der Fa. Spar.

Nach der Verlosung gab es noch eine beeindruckende LED Show von Flame Rain Theatre (Sozialpädagogin

und Zirkusartistin Katharina und Tanzpädagogin Vivien).

Besonders bedanken möchten wir uns bei folgenden Personen: dem Bürgermeister von Seiersberg-Pirka Werner Baumann, den Schülerinnen und Schülern des Bildungszentrums Graz und dessen Leiter Oberst Rupert Gruber BA MA MEd und den Männern der Freiwilligen Feuerwehr Seiersberg für ihre logistische Unterstützung, ohne deren Hilfe dieses tolle Ambiente nicht zustande gekommen wäre. Stellvertretend für alle Sponsoren gilt unser Dank dem Autohaus FordGaberszik. Bedanken möchten wir uns auch bei der Gartengestaltung Müller, welche für die Dekoration wieder zahlreiche Pflanzen zur Verfügung gestellt haben.

Mit dem 70. Vereinsball, der neuerlich unter dem Motto der engen Verbundenheit der Polizei-SV Graz mit seinen Mitgliedern und der Zivilbevölkerung stand, wurde auch wieder ein nicht unbedeutender Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit der Polizei geleistet. Wir dürfen Sie jetzt schon zu unserem **71. Ball am 16. November 2025** einladen, welcher abermals in der KUSS-Halle stattfinden wird.

Klaus Brugger und Lisa Köstner

## Eindrücke vom 70. Ball der Polizeisportvereinigung Graz

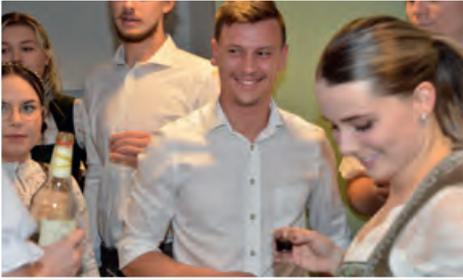






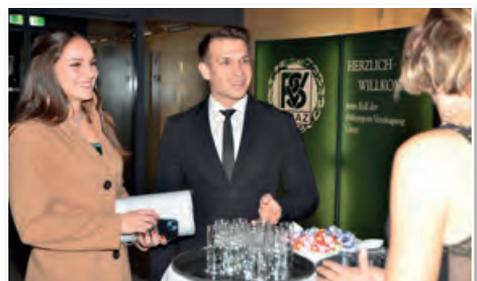






















**GE SAGT**

**GETAN**

**Für eine sichere Steiermark**

**HANNES SCHWARZ**

**ROSEN APOTHEKE**

*Leitung:*  
Mag. pharm. Christian Wolfgang Schwierz  
Peter-Tunner-Gasse 34 · 8020 Graz

Tel.: +43 316 570070 · Fax: DW-10  
office@rosenapotheke-graz.at  
www.rosenapotheke-graz.at

**IAOP 2015 THE GLOBAL OUTSOURCING**

**ISS bekommt die höchste Outsourcing Bewertung der Welt: 2013, 2014 & 2015**

Vier von vier Sternen - ISS wurde von der International Association of Outsourcing Professionals (IAOP) zum dritten Mal in Folge als weltbestes Outsourcing Dienstleister ausgezeichnet.

[www.issworld.at](http://www.issworld.at)

THE POWER OF THE HUMAN TOUCH

# Sektion Beachvolleyball



**Sektionsleiterin  
Barbara Schlosser**

## Beachvolleyballturnier der FCG-KdEÖ Graz – Ein sportliches Highlight am Mur Beach

**A**m 17. Juni 2024 verwandelte sich der Mur Beach bei strahlendem Kaiserwetter in das Zentrum für das jährliche Beachvolleyballturnier der FCG-KdEÖ Graz. Mit 15 angemeldeten Mannschaften und über 75 begeisterten Kolleginnen und Kollegen war das Event ein voller Erfolg und ein Zeugnis für den Teamgeist und die sportliche Leidenschaft unserer Gemeinschaft.

Spannung in der Gruppenphase und kulinarischer Genuss:

Nach einer aufregenden Gruppenphase, in der sich jedes Team mit vollem Einsatz ins Zeug legte, stärkten sich die Spielerinnen und Spieler an einem herausragenden Mittags-Grillbuffet. Die Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und kulinarischer Verwöhnung sorgte für eine ausgezeichnete Stimmung und machte den Tag zu einem Erlebnis für alle Sinne. KO-Runde und packende Finalspiele:

In der KO-Runde wurde der Wettkampfgeist noch einmal entfacht, und es entwickelten sich wahre Beachvolleyball-Krimis. Das große Finale bestritten die Teams "Ivica-Osim-Straße 94" und "Billa-Eck". Nach zwei spannenden Sätzen sicherte sich die "Ivica-Osim-Straße 94" mit einem überzeugenden 2:0 den wohlverdienten Turniersieg und damit den Titel des besten Beachvolleyballteams.

Im kleinen Finale um den dritten Platz standen sich "3 Meier für Randi" und "Sektor" gegenüber. Mit einem ebenso

### KdEÖ-Turnier am Murbeach



klaren 2:0 setzte sich das Team "Sektor" durch und kletterte damit aufs Podest. Ein Ausklang mit EM-Stimmung:

Der sportliche Tag endete gebührend bei erfrischenden Getränken und gefüllten Pokalen. Gemeinsam genossen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Public Viewing der Fußball-EM 2024, wo sich die Spannung des Beachvolleyballs nahtlos in die Begeisterung für den internationalen Fußball übertrug.

Unser besonderer Dank gilt allen Teilnehmenden, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung den Tag zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Ob auf dem Spielfeld oder als Teil des Publikums – ihr wart das Herzstück dieses Turniers.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: "Volleyball,

Teamgeist und Sonnenschein – am Mur Beach!

### Endstand:

- 1. Ivica-Osim-Straße 94** – Christian Posch, Bernhard Koller, Manuel Felder, Jürgen Gutschi und David Tarkowski
- 2. Billa-Eck** – Hans-Peter Cividino, Oliver Plattner, Manuel Leitner, Benedikt Weinhandl und Katharina Plozner
- 3. Sektor** – Christian Köstner, Stefan Adlaßnig, Lukas Pototschnig, Ralf Holzer, Dominik Wolf und Felix Wagner
- 4. 3 Meier Für Randi** – Randolf Tomschitz, Mathias Mayer, Nico Maier und Elena Meir

Hans-Peter Rogan









## PI-Turnier 2024 auf der Anlage der Polzeisportvereinigung Graz

Am 26.08.2022 fand das PI Turnier in Beachvolleyball auf der Anlage der PSV statt. Aufgrund der Anmeldungen von ca. 90 Teilnehmern in 16 Mannschaften wurden das Turnier im Doppel KO Raster in 2 gewonnen Sätzen auf 15 und die Finalsplele auf 21 Punkte ausgetragen. Im Finale standen sich die Mannschaften „Sektor Graz“ und das Team „Zwei

Baggern und zwei dürfen net“. Den Sieg konnte sich „Sektor Graz“ sichern. Um den dritten und vierten Platz kämpften „FC LSF“ und „Nimm du, i hobn sicher“, wobei sich „FC LSF“ durchsetzte. Die Ehrung der Sieger wurde nach Abschluss der Finalsplele, um 20:30 Uhr durch die Veranstalterin und Sektionsleiterin, Barbara Schlosser, durchgeführt.

Barbara Schlosser





Auf der Anlage der Polizeisportvereinigung Graz wird fleißig trainiert

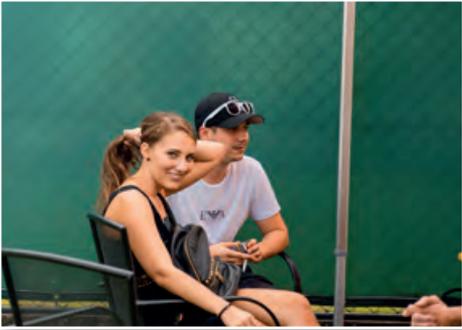
# Beachvolleyballturnier der Grazer Pls

















# Sektion Eishockey



**Sektionsleiter**  
**Helmut Hödl**

## **23. ÖPEM 2024 am 21./22. März 2024 in Zell am See.**

**Veranstalter LPSV Salzburg/Sektion  
Eishockey.**  
**Team PSV-Graz/Steiermark**  
**Vizemeister bei den 23. ÖPEM 2024**

**A**m 21./22. März 2024 wurde vom LPSV Salzburg die 23. Österreichische Polizeieishockeymeisterschaft in Zell am See organisiert und abgehalten. Das Team PSV-Graz/Stmk. wollte natürlich an die Leistungen des vorangegangenen

Jahres anschließen (2023 in Hart bei Graz/2. Platz).

Für die Abhaltung dieser ÖPEM konnte im Vorfeld wieder eine Reihe von Sponsoren gewonnen werden (VöB-Eccher GmbH, Fa. AIT-Austria, Murauer Bier und Fa. Billa), die es uns ermöglichten, eine hervorragende Meisterschaft zu bestreiten. Auf diesem Wege möchte ich mich nochmals bei allen Sponsoren im Namen der Polizeisportvereinigung Graz recht herzlich für die Unterstützung bedanken.

Diese Österreichischen Polizeieishockeymeisterschaften standen schon in der Vorbereitung unter einem guten Stern, da 9 Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet ihre Nennung abgaben (Graz, Klagenfurt 1, Klagenfurt 2 und Klagenfurt Selection 50+, Salzburg, Tirol, Wien 1 und Wien 2 und Vorarlberg). Außerdem konnte das Team PSV Graz/Steiermark wiederum auf seine altbewährte Mannschaft zurückgreifen. Zusätzlich wurden wir erstmalig von

### **Der Vizemeister nach der Siegerehrung**



<b>Name</b>	<b>Dienststelle</b>
Lucas Birnbaum	Pi Kapfenberg
Patrick Hochenhofer	Pi Wienerstraße/ Bzs
Florian Pucher	Lpd St Pa Fb04
Christian Kohlhuber	Pi Mariazell
Mark Niederdorfer	Pi Gleisdorf
Thomas Wiedner	Pi Karlauerstraße

entscheidend verstärkt. Leider standen uns bei diesen ÖPEM Aldrian Stühlinger (Verletzung) und Roland Kleinhappl (Erkrankung) nicht zur Verfügung.

Aufgrund dieser Tatsache wurde auch die Vorbereitung für diese Meisterschaft entsprechend geplant. Zum Kennenlernen absolvierten wir ein Aufbauspiel gegen das Team der Rattlesnakes (NHL, Gruppe A), wobei es sich gezeigt hatte, dass unser Team trotz einiger Ausfälle schon sehr gut harmonierte und dieses Spiel nur knapp verlor.

Durch das Ergebnis der vorjährigen ÖPEM in Hart bei Graz ergab sich folgende Gruppeneinteilung:

<b>Gruppe A</b>	<b>Gruppe B</b>
PSV Graz/Steiermark	PSV Klagenfurt 1
LPSV Salzburg	PSV Wien 1
PSV Klagenfurt 2	PSV Tirol
PSV Klagenfurt 50+ Selection	PSV Vorarlberg
PSV Wien 2	

Innerhalb der beiden Gruppen spielte jeder gegen jeden. Nach den Gruppenspielen kämpften sich die ersten beiden MS der jeweiligen Gruppe in Kreuzspielen die Plätze in den Finalspielen (Verlierer um den Platz 3 und Sieger um den Turniersieg) aus. Sowohl bei den Kreuz- und Platzierungsspielen als auch bei den Finalspielen wurde das Match im Falle eines Unentschiedens durch ein Penaltyschießen entschieden

(jeweils 3 Spieler pro MS). Die Spielzeit betrug generell 1 x 25 Minuten brutto (die letzten beiden Spielminuten netto), außer das Finale wurde wie immer mit 2 x 20 Minuten brutto (die letzten beiden Spielminuten jeweils netto) gespielt.

Der Titelverteidiger aus Klagenfurt war wie gewohnt der große Gejagte. Aber auch Wien 1, die erstarkten Salzburger und natürlich die Mannschaft der PSV-Graz/Steiermark zählten zu den erweiterten Titelanwärtern.

Im ersten Spiel (Gruppe A) gab es bereits die erste riesengroße Überraschung, als das Team PSV Klagenfurt 50+ Selection ihren Gegner Team PSV Klagenfurt 2 eiskalt erwischte und vor allem dank der überragenden Torhüterleistung von Lukas Juch einen 2:0 Sieg einfahren konnte.

Im zweiten Vorrundenspiel gab sich der Veranstalter des LPSV Salzburg gegen das Team des PSV Wien 2 keine Blöße und siegte mühelos mit 6:0.

Nach der ersten Eisreinigung kam es zum großen Showdown in der Gruppe B, wobei sich das Favoritenteam des PSV Klagenfurt 1 gegen das Team des PSV Wien 1 in einer engen Partie schlussendlich verdient mit 1:0 durchgesetzt hat.

Beim anschließenden West-Duell siegte PSV Tirol souverän mit 5:1 gegen das Team des PSV Vorarlberg.

Im 3. Spiel der Gruppe A konnte die PSV Klagenfurt 50+ Selection ihren Erfolgslauf fortsetzen und siegte komfortabel mit 3:0 gegen PSV Wien 2.

Im Spitzenspiel der Gruppe A ging der Halbfinalist der vorigen ÖPEM LPSV Salzburg schon früh mit 1:0 gegen unser Team PSV Graz/Steiermark in Führung. In den ersten 5 Minuten wog das Spiel hin und

her, wobei das Team PSV Graz/Steiermark zunehmend die Kontrolle über das Spiel gewinnen konnte. Das Spiel verlagerte sich immer mehr in das Verteidigungsdrittel des LPSV Salzburg und aus dem größer werdenden Druck resultierte der Ausgleich durch eine herrliche Aktion von Stefan Gollner (Assist Lukas Pototschnig). 8 Minuten vor dem Ende gelang uns durch Lukas Birnbaum (Assist Florian Gundel) der Siegestreffer durch einen sehenswerten Schlagschuss von der blauen Linie. Dies war ein Einstand nach Maß. Unser Torhüter Florian Goriupp war ein Bollwerk in unserem Tor und verhinderte aufgrund mehrerer außergewöhnlicher Reflexe einen weiteren Gegentreffer. Aufgrund der kämpferischen und spielerischen Leistung und unserer Einstellung haben wir diesen Sieg in der Höhe von 2:1 redlich verdient und hatten somit reelle Chancen auf den Gruppensieg.

Eine weitere Überraschung lieferte die Mannschaft des PSV Tirol, die taktisch top eingestellt das Team PSV Wien 1 nach einem 0:1 Rückstand noch mit 2:1 besiegen konnte. Somit sicherte man sich schon vorab den zweiten Tabellenplatz und den Einzug ins Halbfinale.

Das Team des PSV Klagenfurt 1 schaffte ohne große Mühe einen zweistelligen

Erfolg gegen den PSV Vorarlberg und setzte sich mit 10:0 durch.

Im neunte Spiel der Vorrunde forderte das ungeschlagene und bis dahin noch ohne Gegentor agierende Team des PSV Klagenfurt 50+ Selection den Gastgeber aus Salzburg. LPSV Salzburg konnte in dieser Auseinandersetzung einen ungefährdeten 4:0 Sieg einfahren und sich die Chance auf den Halbfinaleinzug am Leben erhalten.

Trotz Feldüberlegenheit konnte sich unsere Mannschaft PSV Graz/Steiermark im weiteren Spiel der Gruppe A gegen das Team PSV Klagenfurt 2 (dank der überragenden Torhüterleistung von Thomas Stroj) nicht entscheidend durchsetzen und erreichte nur ein torloses Remis. Trotz einiger Torchancen des Gegners erzwang unser Torhüter Robin Bauer ein Shutout.

Die abschließenden Spiele der Gruppe B standen ganz im Zeichen der Favoriten. Der PSV Wien 1 setzte sich klar mit 9:0 gegen das Team aus Vorarlberg durch und das Team des PSV Klagenfurt 1 fuhr einen ungefährdeten 8:0 Sieg gegen den PSV Tirol ein. Nach Ende des Grunddurchgangs konnten sich die Teams des PSV Klagenfurt 1 und PSV Tirol das Ticket für den Halbfinaleinzug sichern.

<b>Gruppe B</b>					
<b>Platz</b>	<b>Team</b>	<b>Spiele</b>	<b>Tore</b>	<b>Tordifferenz</b>	<b>Punkte</b>
1.	PSV Klagenfurt 1	3	19:0	19	6
2.	PSV Tirol	3	7:10	-3	4
3.	PSV Wien 1	3	10:3	7	2
4.	PSV Vorarlberg	3	1:24	-23	0

Zum Abschluss des 1. Spieltages konnte der PSV Klagenfurt 2 das erste Mal seine Qualitäten abrufen und gewann mit 7:0 gegen das Team des PSV Wien 2.

Im 3. Spiel mühte sich unser Team PSV Graz/Steiermark im Spiel gegen die PSV Klagenfurt 50+ Selection zu einem 1:0 Sieg, wobei der Torhüter der PSV Klagenfurt 50+ Selection zur Höchstform auflief und die Chancen der Steirer reihenweise zu Nichte machte. Aufgrund des großen Drucks gelang 4 Minuten vor Ende der erlösende Treffer unseres Teams zum 1:0 (Torschütze Gernot Gauster, der einen Pass abging und mit einem tollen Schuss diesen Treffer erzielte), was zugleich den Einzug ins Halbfinale bedeutete.

Nach Abschluss des ersten Spieltages fand die traditionelle „Players-Party“ in der „Baumbar“ in Kaprun statt. Dort wurde der kollegiale Austausch gefördert

und das eine oder andere Spiel des ersten Spieltages intensiv analysiert.

Am zweiten Spieltag stand das Duell des LPSV Salzburg gegen PSV Klagenfurt 2 am Programm, das das Team der LPSV Salzburg relativ klar mit einem 4:0 für sich entscheiden konnte und sich somit den Einzug ins Halbfinale sicherte.

Im letzten Gruppenspiel der Vorrunde trat unser Team PSV Graz/Steiermark gegen die Mannschaft des PSV Wien 2 an. Um Gruppensieger zu werden, musste unser Team unbedingt gewinnen. Es entwickelte sich sofort ein sehr schnelles und intensives Spiel. Schon nach 3 Minuten lagen wir mit 2:0 in Führung (Torschütze Gernot Gauster und Patrick Hochenhofer). Die Tore 3, 4, 5, 6 und 7 (Torschützen Lucas Birnbaum/2x, Stefan Gollner/2x und Lukas Pototschnig) waren nur mehr eine Draufgabe und bestätigten die ausgezeichnete Leistung unseres Teams.

Platz	Team	Spiele	Tore	Tordifferenz	Punkte
1.	PSV Graz-Steiermark	4	10:1	9	7
2.	LPSV Salzburg	4	15:2	13	6
3.	PSV Klagenfurt 50+ Selection	4	5:5	0	4
4.	PSV Klagenfurt 2	4	7:6	1	3
5.	PSV Wien 2		0:23	-23	0

Nachdem die Gruppenspiele absolviert waren, ergaben sich folgende Semifinalpaarungen:

Klagenfurt 1 (Gruppensieger der Gruppe A) gegen Salzburg und Graz/Steiermark (Gruppensieger der Gruppe B) gegen Tirol.

Das Spiel um Platz 5 wurde zwischen dem PSV Wien 1 und dem PSV Klagenfurt 50+ Selection ausgetragen und die Teams des PSV Klagenfurt 2, PSV Vorarlberg und PSV Wien 2 kämpften um die Plätze 7-9.

Die an diesen beiden Turniertagen bestens eingestellten Tiroler forderten im ersten Halbfinale unserem Team PSV Graz/Steiermark alles ab und das Spiel endete auch aufgrund der überragenden Torhüterleistungen auf beiden Seiten mit einem 0:0. Im darauffolgenden Penaltyschießen standen wieder die Torhüter im Mittelpunkt, welche die ersten 10 Versuche entschärfen konnten. Erst der 11. Versuch brachte das erste Tor für unser Team (Lucas Birnbaum schoss unhaltbar ein), demgegenüber konnte unser Goalie Florian Goriupp den Penalty des PSV Tirol halten und sicherte unserem Team den vielumjubelten Einzug ins Finale.

Im zweiten Halbfinale gingen die topmotivierten Hausherren des LPSV Salzburg gegen den Favoriten aus Klagenfurt 1 mit 1:0 in Führung, verloren aber schlussendlich mit einem klaren 1:3.

**Somit lautete das Finale wie 2023:  
PSV Klagenfurt 1 gegen PSV Graz/  
Steiermark.**

**Bei den Platzierungsspielen konnten sich jeweils die Favoriten durchsetzen:**  
PSV Klagenfurt 2 konnte beide Spiele, sowohl gegen PSV Wien 2 (5:1) und PSV Vorarlberg (4:0) für sich entscheiden und

den 7. Tabellenplatz einfahren. Das Team des PSV Vorarlberg konnte mit einem 2:0 gegen PSV Wien 2 den ersten Sieg bei diesen Bundesmeisterschaften einfahren und erreichte den 8. Platz. Das Team des PSV Wien 2 musste sich punktlos mit dem 9. Platz begnügen.

Im Spiel um Platz 5 bezwang das favorisierte Team des PSV Wien 1 das Team PSV Klagenfurt 50+ Selection klar mit 5:0 und sicherte sich somit den 6. Platz.

Im Spiel um Platz 3 konnte das Team des PSV Tirol wieder überraschen und ging jeweils mit 1:0 und 2:1 gegen das Team aus Salzburg in Führung. Nach dem Ausgleich wurde der Druck der Gastgeber aber immer größer und resultierte in einem verdienten 5:2 Sieg und dem damit verbundenen 3. Platz bei den diesjährigen ÖPEM.

Im Finale wurde den Zuschauern Eishockey vom allerfeinsten geboten. Das Team aus Klagenfurt begann druckvoll und konnte mit der Überlegenheit eine 2:0 Führung erspielen. Unser Team PSV Graz/Steiermark war aber im Konter stets gefährlich und konnte postwendend durch einen Weitschuss von Stefan Gollner den Anschlusstreffer zum 1:2 erzielen. Noch vor dem Ende der ersten Halbzeit gelang aber den Klagenfurterern noch der Treffer zum 3:1. Nach dem Seitenwechsel konnten die Klagenfurter das eine oder andere Mal ihre Überlegenheit ausspielen, scheiterten jedoch ständig an unserem Torhüter Robin Bauer. Unser Team versuchte nochmals alles, um das Spiel zu drehen und ein Tor zu erzielen, was uns aber verwehrt geblieben ist.

Das Team PSV Klagenfurt 1 wurde somit abermals „Österreichischer Polizeieishockeymeister“ 2024. Wir

von der Polzeisportvereinigung Graz/Steiermark gratulieren zu diesem Erfolg.

Die anschließende auf der Eisfläche vorgenommene Siegerehrung wurde durch den Obmann des LPSV Salzburg, Mag. Roland Waleczka, den Präsidenten des Salzburger Eishockeyverbandes, Peter Buchmayr, den Vizepräsidenten des Salzburger Eishockeyverbandes, Manuel Pichler, den Bürgermeister der Stadt Zell am See, Andreas Wimmreuter und den Sektionsleiter des LPSV Salzburg und Organisator der 23. ÖPOLSV Bundesmeisterschaften, Florian Panzer, durchgeführt und von einem Bläserquintett der Polizeimusik Salzburg musikalisch umrahmt.

Einen großen Dank für die Ausrichtung der Österreichischen Bundespolizeiemeisterschaften 2024 möchte ich an Florian Panzer und dessen Organisationsteam der LPSV Salzburg aussprechen.

## Der Endstand der 23. Bundesmeisterschaften im Eishockey:

### 1. Platz und Bundesmeister:

**PSV Klagenfurt 1**

**2. Platz:** PSV Graz-Steiermark

**3. Platz:** LPSV Salzburg

**4. Platz:** PSV Tirol

**5. Platz:** PSV Wien 1

**6. Platz:** PSV Klagenfurt 50+ Selection

**7. Platz:** PSV Klagenfurt 2

**8. Platz:** PSV Vorarlberg

**9. Platz:** PSV Wien 2

**Bester Goalie:** Lukas Juch (PSV Klagenfurt 50+ Selection)

**Bester Scorer:** Manuel Rosenlechner (LPSV Salzburg), 6 Tore und 6 Assists

Die 24. Österreichischen Bundespolizeiemeisterschaften im Eishockey werden im Jahre 2025 in Vorarlberg stattfinden. Wir, das Team PSV Graz-Steiermark, freuen uns schon auf das „Ländle“.

Helmut Hödl



MF, Captain, Headcoach und Sektionsleiter mit den Rookies



Team vor Spielbeginn bei den 23. ÖPEM



MS PSV Graz-Steiermark



PSV Graz-Steiermark in Aktion



Auswechselbank



Headcoach in Aktion - Marc Trummer

<p><b>COMPACT</b> CLEANING</p> <p>Paula-Wallisch-Straße 14 8055 Graz</p> <p>Ihr professioneller Partner für Reinigung und Immobilienservice in ganz Österreich</p> <p><b>Kontakt</b> +43 664 80810 - 1234 office@compact-cleaning.at www.compact-cleaning.at</p>					
	REINIGUNG	SONDERREINIGUNG	WASCHRAUM SERVICE	IMMOBILIEN SERVICE	DESINFEKTION

**Ergebnisse**  
**23. BPM Eishockey**
**21. und 22.03.2024**  
**Zell am See**

**Gruppe A**

A1	PSV Graz-Steiermark
A2	LPSV Salzburg
A3	PSV Klagenfurt 2
A4	PSV Klagenfurt 50+ Selection
A5	PSV Wien 2

**Gruppe B**

B1	PSV Klagenfurt 1
B2	PSV Wien 1
B3	PSV Tirol
B4	PSV Vorarlberg

Alle Spiele 25 Minuten Brutto (5 Minuten aufwärmen) – bei Gleichstand oder +1 werden die letzten 2 Minuten netto gespielt

**Grunddurchgang**

Uhrzeit	Gruppe	Heim	Gast	Ergebnis:
<b>Tag 1</b>				
(21.03.2024 Beginn: 08:00 Uhr – Ende 16:30 Uhr)				
08:00 – 08:30	A	PSV Klagenfurt 50+ Selection	PSV Klagenfurt 2	<b>2:0</b>
08:30 – 09:00	A	LPSV Salzburg	PSV Wien 2	<b>6:0</b>
Eisreinigung				
09:15 – 09:45	B	PSV Klagenfurt 1	PSV Wien 1	<b>1:0</b>
09:45 – 10:15	B	PSV Vorarlberg	PSV Tirol	<b>1:5</b>
Eisreinigung				
10:30 – 11:00	A	PSV Wien 2	PSV Klagenfurt 50+ Selection	<b>0:3</b>
11:00 – 11:30	A	LPSV Salzburg	PSV Graz-Steiermark	<b>1:2</b>
Eisreinigung				
11:45 – 12:15	B	PSV Wien 1	PSV Tirol	<b>1:2</b>
12:15 – 12:45	B	PSV Vorarlberg	PSV Klagenfurt 1	<b>0:10</b>
Eisreinigung				
13:00 – 13:30	A	LPSV Salzburg	PSV Klagenfurt 50+ Selection	<b>4:0</b>
13:30 – 14:00	A	PSV Graz-Steiermark	PSV Klagenfurt 2	<b>0:0</b>
Eisreinigung				
14:15 – 14:45	B	PSV Wien 1	PSV Vorarlberg	<b>9:0</b>
14:45 – 15:15	B	PSV Klagenfurt 1	PSV Tirol	<b>7:0</b>
Eisreinigung				
15:30 – 16:00	A	PSV Wien 2	PSV Klagenfurt 2	<b>0:7</b>
16:00 – 16:30	A	PSV Klagenfurt 50+ Selection	PSV Graz-Steiermark	<b>0:1</b>
<b>Ende Tag 1</b>				
<b>Tag 2</b>				
(22.03.2024 Beginn: 08:00 Uhr – Ende 16:00 Uhr)				
08:00 – 08:30	A	LPSV Salzburg	PSV Klagenfurt 2	<b>4:0</b>
08:30 – 09:00	A	PSV Graz-Steiermark	PSV Wien 2	<b>7:0</b>

Ergebnisse  
23. BPM Eishockey

21. und 22.03.2024  
Zell am See



Endtabelle Grunddurchgang:

Gruppe A

Platz	Team	Spiele	Tore	Tordifferenz	Punkte
1.	PSV Graz-Steiermark	4	10:1	9	7
2.	LPSV Salzburg	4	15:2	13	6
3.	PSV Klagenfurt 50+ Selection	4	5:5	0	4
4.	PSV Klagenfurt 2	4	7:6	1	3
5.	PSV Wien 2	4	0:23	-23	0

Gruppe B

Platz	Team	Spiele	Tore	Tordifferenz	Punkte
1.	PSV Klagenfurt 1	3	19:0	19	6
2.	PSV Tirol	3	7:10	-3	4
3.	PSV Wien 1	3	10:3	7	2
4.	PSV Vorarlberg	3	1:24	-23	0

Kreuz-/Finalspiele

Uhrzeit	Gruppe	Heim	Gast	
09:15 – 09:45	Pl. 7-9	PSV Wien 2	PSV Vorarlberg	<b>0:2</b>
09:45 – 10:15	HF 1	PSV Graz-Steiermark	PSV Tirol	<b>1:0 n.P.</b>
Eisreinigung				
10:30 – 11:00	Pl. 7-9	PSV Vorarlberg	PSV Klagenfurt 2	<b>0:4</b>
11:00 – 11:30	HF 2	PSV Klagenfurt 1	LPSV Salzburg	<b>3:1</b>
Eisreinigung				
11:45 – 12:15	Pl. 7-9	PSV Klagenfurt 2	PSV Wien 2	<b>5:1</b>
12:15 – 12:45	Pl. 5+6	PSV Kärnten 50+ Selection	PSV Wien 1	<b>0:5</b>
Eisreinigung				
13:00 – 13:30	kl. Finale	PSV Tirol	LPSV Salzburg	<b>2:5</b>
Eisreinigung				
14:00 – 15:00	Finale	PSV Graz-Steiermark	PSV Klagenfurt 1	<b>1:3</b>

Endstand:

1. **Platz und Bundesmeister:** PSV Klagenfurt 1
2. Platz: PSV Graz-Steiermark
3. Platz: LPSV Salzburg
4. Platz: PSV Tirol
5. Platz: PSV Wien 1
6. Platz: PSV Klagenfurt 50+ Selection
7. Platz: PSV Klagenfurt 2
8. Platz: PSV Vorarlberg
9. Platz: PSV Wien 2



**Sektionsleiter**  
**Lukas Pototschnig**



**Sektionsleiter**  
**Marc Trummer**

Helmut Hödl wird seine Funktion als Sektionsleiter mit Beginn des neuen Jahres 2025 zurücklegen und diese Tätigkeit in die Hände von Lukas Pototschnig und Marc Trummer übergeben.

Lukas Pototschnig startete im Jahr 2017 mit der Polizei-Grundausbildung, musterte 2019 in die PI Graz-Schmiedgasse aus und wechselte wiederum 2 Jahre später in die FI Graz-Sonderdienste, wo er seither seinen Dienst versieht. Lukas hat bereits in sämtlichen steirischen Eishockeyligen Erfahrung gesammelt und spielt derzeit – gemeinsam mit Marc Trummer – in der A-Gruppe der Hobby-Liga bei den Rattlesnakes/Hart.

Marc Trummer durchlief mit HIB Liebenau und dem Sportgymnasium SSM Salzburg eine sportliche schulische Ausbildung und sammelte Eishockey-Erfahrung bei der Jugend der Graz 99ers wie auch von RedBull Salzburg.

Seine professionellen Stationen waren neben RedBull Salzburg der EC

Dornbirn, EK Zell am See wie auch der EC Kitzbühel. Im Jahr 2017 kehrte Marc nach Graz zurück und startete auch er in diesem Jahr die Grundausbildung bei der Polizei. 2019 bis 2022 versah er Dienst in der PI Graz-Liebenau und wechselte 2022 ins Kriminalreferat Graz – FB 04. Im Alter von 3 Jahren stand Marc das erste Mal auf dem Eis und seither ist dieser Sport seine größte Leidenschaft.

Ich möchte mich an dieser Stelle - im Namen des gesamten Vorstands der Polzeisportvereinigung Graz - bei Helmut Hödl für seine jahrelange Tätigkeit als Sektionsleiter bedanken. Die Sektion Eishockey wurde im Jahr 2000 gegründet. Schon ein Jahr später fungierte Helmut Hödl als Stellvertreter des damaligen Sektionsleiters Manfred Hörll. Wiederum ein Jahr später übernahm Helmut Hödl die Funktion des Sektionsleiters und übte diese bis heute – 22 Jahre lang! - aus. Danke für diese großartige Tätigkeit – vor allem die von dir perfekt organisierten 21. und 22. ÖPEM in Hart bei Graz werden mir persönlich immer in Erinnerung bleiben!

Den neuen Sektionsleitern Lukas Pototschnig und Marc Trummer wünsche ich erfolgreiche und verletzungsfreie Jahre mit dem Team der PSV Graz.

„Das Spiel zu gewinnen ist großartig. Das Spiel zu spielen ist noch großartiger. Das Spiel zu lieben ist das Größte von allem.“ – Bob O’Connor

Lisa Köstner



**SADIKI BAU**  
Auf uns können Sie bauen!



Zubau.Neubau.Umbau.  
0664 / 526 39 49

Sadiki Bau GmbH 8572 Bärnbach  
office@sadiki-bau.at  
www.sadiki-bau.at



## FH HAUSTECHNIK

FH Haustechnik GmbH  
Johann Assl Platz 1  
8501 Lieboch  
Mobil: 0664 5279937



## BAULAND

IMMOBILIENHANDELS- &  
VERWALTUNGSGESELLSCHAFT M.B.H.

A-8055 Graz, Puchstraße 121-127

Immobilienmanagement, Hausverwaltung, Versicherungsmakler,  
Grünraumpflege, Winterdienst, Denkmal-Fassaden-Gebäudereinigung



www.bauland-immobilien.at ✎ 0316 / 82 10 58



## GRAZ GEMEINDERATSKLUB

www.stmk.spoe.at/graz

# Sektion Eis- und Stocksport



**Sektionsleiter  
Rudolf Amon**

## Winter 2023/24

Die Vorbereitung auf die Wintersaison 2023/24 fand in der Eishalle in Frohnleiten und in Hausmannstätten statt.

Bei den Herren wurde die Gebietsmeisterschaft am 16. Dezember 2023 in der Eishalle in Hart bei Graz ausgetragen. Das SSG-Team, bestehend aus Patrick Salfellner, Rudolf Amon, Günter Palmethofer, Dietmar Ofner und Michael Ladreiter konnte bei dieser Meisterschaft nicht sein volles Potenzial abrufen und belegte am Ende nur den 9. Platz.

Auch das Senioren-Ü50-Team hatte am 23. Dezember 2023 in der Eishalle in Frohnleiten einen schwierigen Tag. In der starken Gruppe 3 der Kreisklassenmeisterschaft erreichte das Team, bestehend aus Walter Baumann, Günter Palmethofer, Dietmar Ofner, Rudolf Amon und Wilhelm Linhardt den 7. Platz.

Die Senioren-Ü60 mussten sich bei der Unterligameisterschaft am 26. November 2023 in der Eishalle in Hart mit dem 6. Platz begnügen.

## Sommer 2024

### Herrenteam sichert sich zweimal Meisterschaftsgold

Das Herrenteam der SSG Polizei-SV Graz gewann am 26. März 2024 auf der Austria-Anlage die Bezirksmeisterschaft und sicherte sich den ersten Platz vor dem ESV Austria Graz und dem ESV Falke Gösting. Damit holte das Team die Goldmedaille.

Auch bei der Gebietsmeisterschaft am 20. April 2024 in Gössendorf zeigte das Herrenteam eine herausragende Leistung und gewann überraschend die Goldmedaille.

In beiden Meisterschaften spielte das Herrenteam in folgender Aufstellung: Patrick Salfellner, Michael Ladreiter, Dietmar Ofner und Rudolf Amon.

### Gebietsmeisterschaft Herren – Endstand:

<b>1. SSG Polizei-SV Graz</b>	<b>14</b>
2. ESV St. Stefan ob Stainz	12
3. SSV Preding	9
4. ESV Gössendorf	8
5. ESV Rosental	7
6. ESV Wagnitz	6
7. ESV Oberpremsstätten	6
8. ESV Kainbach 1960	6
9. ESV Lichendorf	4

Aufgrund einiger Ausfälle konnte das Herrenteam bei der Kreisklassenmeisterschaft am 30. Mai 2024 nicht in Bestbesetzung antreten und belegte den 9. Platz.

Bei der Gebietsmeisterschaft am 28. April 2024 in Kainbach kam das Senioren-Ü50-Team, bestehend aus Rudolf Amon, Dietmar Ofner, Peter Wieser, Günter

Palmeshofer und Alois Schirgi, nicht richtig in Schwung und erreichte den 8. Platz.

Das Senioren-Ü60-Team, bestehend aus Wilhelm Linhardt, Peter Wieser, Günter Palmeshofer, Walter Baumann und Rudolf Amon zeigte bei der Meisterschaft am 5. Mai 2024 in Murberg eine starke Leistung und belegte den beachtlichen 6. Platz.

### **Herrenteam gewinnt die Silbermedaille beim Sommercup 2024**

Auch beim Sommercup 2024 konnte sich das Herrenteam auszeichnen. Insgesamt nahmen 8 Mannschaften an diesem Wettbewerb teil, und das Herrenteam holte überraschend die Silbermedaille, nur hinter dem ESV Ladler Graz.

### **Sommercup 2024 – Endstand:**

1. ESV Ladler Graz
2. **SSG Polizei-SV Graz**
3. ESV AW Puntigam
4. ESV Falke Gösting

## **Erfolgreiche Stocksport-Exekutiv-Landesmeisterschaft 2024 in Frohnleiten**

Am 18. April 2024 fand im Sport- und Freizeitpark Frohnleiten die Stocksport-Exekutiv-Landesmeisterschaft 2024 statt, organisiert von der Polizeisportvereinigung Graz. Mit beeindruckenden 26 teilnehmenden Mannschaften verzeichnete das Event einen Teilnehmerrekord für die 2000er Jahre. Die Landesmeisterschaft wurde in drei Vorrundengruppen ausgetragen. Die Gruppensieger traten im Finale um den Landesmeistertitel und die Medaillen der Gruppe A an, während die Zweitplatzierten um die Medaillen der Gruppe B kämpften. Diese Aufteilung sorgte für spannende und faire Wettbewerbe, die sowohl für die

Teilnehmer als auch die Zuschauer ein Highlight darstellten.

Nach dem sportlichen Teil der Veranstaltung fand ein gemeinsames Mittagessen statt, bei dem sich die Teilnehmer stärken und austauschen konnten. Im Anschluss daran führte der Obmann der Polizei-SV Graz, Oberst Manfred Pfennich BA, die Siegerehrung durch, bei der die besten Mannschaften gebührend geehrt wurden.

Die Polizei-SV Graz spricht ihren herzlichen Dank an alle Sponsoren aus, die die Veranstaltung unterstützt haben. Besonderer Dank gilt Franz Eccher von VÖB Eccher, der großzügig die Kosten für die Halle übernommen hat. Ohne diese Unterstützung wäre die Durchführung der Landesmeisterschaft in diesem Umfang nicht möglich gewesen. Die Stocksport-Exekutiv-Landesmeisterschaft 2024 war ein großer Erfolg und ein bedeutendes Ereignis im Kalender der Polizeisportvereinigung Graz. Die hohe Teilnehmerzahl und die hervorragende Organisation lassen auf eine ebenso erfolgreiche Veranstaltung im nächsten Jahr hoffen.

### **Endergebnis der Stocksport-Exekutiv-Landesmeisterschaft 2024**

#### **Gruppe A**

1. JA Jakomini
2. Die „4“ von der LA
3. BPD Graz Senioren

#### **Gruppe B**

1. Voitsberg
2. Hartberg
3. Polizei-SV Graz
7. Friedberg
8. Holding Graz Linien (G)
9. Mürzzuschlag 2
10. Südoststeiermark

11. Polizei-SV Graz Oldies
12. Zeltweg 1
13. Fürstenfeld
14. Mürzzuschlag 1
15. Hitzendorf
16. VÖB Eccher
17. Graz-Umgebung
18. Mürzzuschlag 3

19. Schwanberg
20. API Gleinalm
21. BFA
22. LUV Stocksport (G)
23. Mürzzuschlag 4
24. Laßnitzhöhe
25. Zeltweg 2
26. Eggersdorf

## INKLUSION der Stocksportler

Am 8. August 2024 fand auf der Stocksportanlage der Polizei-Sportvereinigung Graz am Parkring 4 ein besonderes Event statt: Das Inklusive Stocksportturnier, organisiert in Kooperation mit MOI und LebensGroß. Der Obmann der Polizei-SV Graz, Obst Manfred Pfennich, BA, der Sportleiter GI Josef Egger und Sektionsleiter Rudolf Amon durften sensationelle 19 Teilnehmerinnen und Teilnehmer

willkommen heißen. Nach einem spannenden sportlichen Wettkampf wurden alle Anwesenden von der Sektion Stocksport der Polizei-SV Graz herzlich bewirtet. Die Teilnehmenden genossen Speisen, Getränke und eine erfrischende Runde Eis, was den gelungenen Tag gebührend abrundete.

Rudolf Amon

## Eindrücke von den Landesmeisterschaften 2024 in Frohnleiten



















Eine sensationelle Sommersaison 2024 für das Herrenteam der SSG Polizei-SV Graz. v. l.: Rudolf Amon, Dietmar Ofner, Patrick Salfellner, Michael Ladreiter und Günter Palmethofer holten bei der Bezirksmeisterschaft und Gebietsmeisterschaft die Goldmedaille

Im Einsatz waren die Stocksportler der Polizei-SV Graz im Sommer auch in diversen Schulen mit anderen Vereinen unter dem Motto **BEWEGUNSLAND STEIERMARK**. Durchgeführt wurden diese Schulsporttage von den Dachverbänden ASVÖ, ASKÖ und Union



Einen Mittelfeldplatz gab es für das Herrenteam am 24. August 2024 beim ASVÖ-Landescup 2024 in Petersdorf. v. l. Rudolf Amon, Dietmar Ofner, ASVÖ-Landesfachwart Johann Hermann, Patrick Salfellner, Michael Ladreiter und Peter Gutschi

Ein besonderes Event - das Inklusive Stocksportturnier, organisiert in Kooperation mit MOI und LebensGroß



seiersberg • pirka

Feldkirchner Straße 21  
8054 Seiersberg-Pirka

Tel.: 0316 28 21 11  
gde@seiersberg-pirka.gv.at

[www.seiersberg-pirka.gv.at](http://www.seiersberg-pirka.gv.at)

**DACHDECKEREI – SPENGLEREI**

**QUALITÄT  
100 JAHRE  
SEIT 1918**

**ALTENBURGER  
DACH  
GRAZ**

Puchstraße 133 - 8055 Graz | [office@altenburger-dach-graz.at](mailto:office@altenburger-dach-graz.at)  
**T 0316 / 67 17 47 | [www.altenburger-dach-graz.at](http://www.altenburger-dach-graz.at)**

**REMA**  
Handels GmbH  
**BAUSTOFFE**

**ZENTRALE GRAZ GLEISDORF MÖDLING FRANKENMARKT KLAGENFURT**

[www.rema-gmbh.at](http://www.rema-gmbh.at)



**Elisabeth Rössler**

**Elisabeth Rössler  
Rauchfängermeister**

öffentlich zugelassener Rauchfänger

Büro: 8052 Graz, Josef-Posch-Straße 118

Tel.: 0316 / 58 11 31, Fax DW 8

E-Mail: [e.roessler@rauchfangermeister.co.at](mailto:e.roessler@rauchfangermeister.co.at)

# Sektion Fußball



**Sektionsleiter  
Christian Köstner**

**A**uch 2024 darf ich wieder auf ein sehr fußballreiches Jahr - bestehend aus den Landesmeisterschaften im Kleinfeld und in der Halle - zurückblicken. Bei beiden Meisterschaften trat die Polizeisportvereinigung Graz wieder mit schlagkräftigen Mannschaften an und spielte erfolgreich um den Landesmeistertitel mit!

## Landesmeisterschaften - Kleinfeld 29.05.2024

Die Kleinfeldlandesmeisterschaften 2024 wurden am 29. Mai im Stadion in Knittelfeld ausgetragen. Dabei traten wieder 19 Mannschaften aus der ganzen Steiermark an. Hierbei ist zu erwähnen, dass auch die Landbezirke durch die Aufnahmeoffensive der steirischen Polizei ordentlich an Kickern dazugewonnen haben, was sich in der gestiegenen Qualität widerspiegelt!

Gespielt wurde in 4 Gruppen, wobei die PSV Graz gemeinsam mit Hartberg, Südoststeiermark, LVA und Weiz in einer 5er Gruppe um den Aufstieg kämpfte. Nach vier harten Spielen hatten die PSV Graz, Hartberg und die Südoststeiermark je 9 Punkte am Konto und so entschied die Tordifferenz den Gruppensieger. Da musste die PSV trotz eines späten 8:1

Erfolges gegen die Südoststeiermark mit einem Tor weniger den Gruppensieg an Hartberg abgeben und hatte so keine Möglichkeit mehr, den Landesmeistertitel zu erreichen. Nach zwei weiteren Partien gegen Murtal und das BZS konnte leider nur mehr der 6. Platz erreicht werden. Trotz der eher mäßigen Platzierung stellte die Mannschaft des PSV den diesjährigen Torschützenkönig mit 8 Treffern. Neuzugang Kenan Iljazovic konnte seine Klasse unter Beweis stellen und ich hoffe ihn noch länger für die PSV auf Torejagd zu sehen.



**Neuzugang Kenan Iljazovic –  
wurde Torschützenkönig mit 8 Toren**



LM Kleinfeld - stehend v.l.: Lukas Zotter, Dietmar Maier, Florian Lechner, Lukas Hiden  
hockend v.l.: Bernhard Koller, Christian Köstner, Philipp Sittsam, Kenan Iljazovic



Spiele Szenen von den Kleinfeld-Meisterschaften

## Landesmeisterschaften - Halle 05.11.2024

Veranstaltet wurden die Landesmeisterschaften am 05. November in der wunderschönen Sporthalle in Deutschlandsberg. Wie schon bei den Kleinfeldlandesmeisterschaften traten erneut 19 Teams aus der ganzen Steiermark an. Gespielt wurde wieder in 4 Gruppen, wobei die PSV Graz gemeinsam mit der Südoststeiermark, der Bereitschaftseinheit, den BZS Schülern und der Mannschaft aus Bruck-Mürzzuschlag in Gruppe B um den Aufstieg spielte.

Mit 4 Siegen aus den 4 Gruppenspielen konnte die PSV Graz mit 12 Punkten den Gruppensieg für sich entscheiden. Im Viertelfinale kam es zum Derby gegen das SPK Graz, welches sich in der Gruppe A den 2. Platz sicherte. Auch dieses Spiel konnte die PSV mit einem 5:1 Erfolg für sich entscheiden. Im Halbfinale wartete das Team aus dem Murtal, welches zuvor die starken Leobener im

9 Meterschießen aus dem Bewerb warf. Die Murtaler verteidigten erfolgreich - mit Allem was sie hatten - die Angriffe der PSV Graz, wodurch auch dieses Spiel mit einem 0:0 endete und erst im 9 Meterschießen die Entscheidung fiel. Nach einem verschossenem 9 Meter der PSV zog das Murtal ins Finale ein. Die Enttäuschung war groß und so wurde auch das kleine Finale gegen eine beherzte Weizer Mannschaft verloren und blieb letztendlich der 4. Platz für die PSV Graz über.

Abschließend ist jedoch anzumerken, dass ich voller Vorfreude auf das Fußballjahr 2025 blicke, da die Qualität der PSV Graz Spieler zurzeit wieder sehr hoch ist und es nur eine Frage der Zeit sein kann, dass ein Landesmeistertitel gewonnen wird. Auch wird die steirische Fußballauswahl für die BPM 2025 wieder mit einigen PSV Kickern bestückt sein, welche dort ihr Können unter Beweis stellen werden.

Christian Köstner



LM Halle - hinten v.l.: Lukas Zotter, Florian Lechner, Lukas Hiden, Christian Köstner, Jakob Urleb;  
vorne v.l.: Christoph Kölbl, Bernhard Koller, Alexander Zugschwert, Werner Veit, Kenan Ijasovic

## Spielszenen in der Halle



# Sektion Golf



**Sektionsleiter Bernd Brunner**

**M**it seiner Pensionierung legte Bernd Brunner auch sein Amt als Sektionsleiter, das er seit 19.4.2012 inne hatte, nieder. Aufgrund fehlendem „Golf-Nachwuchs“ wurde die Sektion Golf Anfang des Jahres 2024 ruhend gestellt.

# DANKE

An dieser Stelle möchte ich mich - stellvertretend für den gesamten Vorstand der Polizeisportvereinigung Graz - bei dir, lieber Bernd, für deine jahrelange Tätigkeit als Sektionsleiter

bedanken und wünsche dir alles erdenklich Gute für deine Zukunft.

Lisa Köstner

## Antiquitäten

# Flohmarktcenter

# Amon

Öffnungszeiten:

**Samstag, Sonntag und Feiertage**  
von 07:00 bis 13:00 Uhr

**Donnerstag** von 16:00 bis 19:00 Uhr

**Standplätze / INFOS unter: 0664 / 201 01 51 (Hr. Amon)**

in der  
**Triester Straße 200,**  
**8073 Feldkirchen bei Graz**



# BODLOS

HAUSTECHNIK · BAD · ELEKTRO

8501 Lieboch · Dorfstraße 6 · T 03136 61288

8120 Peggau · Grazer Strasse 7 · T 03127 2237



[www.bodlos.at](http://www.bodlos.at) · [office@bodlos.at](mailto:office@bodlos.at)



„Der SWV ist das soziale Gewissen der steirischen Wirtschaft!“

Karlheinz Winkler  
SWV-Präsident

Die einzige starke Stimme  
der **Eine-Person-** und  
**Kleinunternehmen**

**SWV**

Sozialdemokratischer  
Wirtschaftsverband  
Steiermark



Hans-Resel-Gasse 27, 8020 Graz · Tel: 0316 / 71 46 40 · [www.wirtschaftsverband-steiermark.at](http://www.wirtschaftsverband-steiermark.at)

**TRANSPORTE**

**Reisenhofer**

(0664) 221 81 53

8055 Graz · Triesterstraße 228 · Tel. (0316) 29 56 62

8041 Graz · Raiffeisenstraße 170 · Tel. (0316) 42 40 71

# Sektion Historisches Fechten



**Sektionsleiter**  
**Mag. Harald Meindl**



**Sektionsleiter-Stv**  
**Rainer Grabitzer**

**S**o: „Todgesagte leben länger.“ Jetzt gibt's die Sektion „Historisches Fechten“ also doch noch.

Die Halle haben wir zwar über den Verein „Bluot zi Blouda“ angemietet – auch um den PSV von vorne herein in keine fixe finanzielle Verbindlichkeit zu bringen – jedoch haben sich die meisten von uns entschlossen auch bei der Polizeisportvereinigung Graz zu verbleiben. Zum einen „weil's eh ein cooler Club is“ (Zitat unserer jüngsten Fechterin) zum anderen, weil wir nicht vergessen haben, wie vorurteilsfrei wir 2018 aufgenommen worden sind, und wie gut die Bedingungen waren, so lange wir die polizeiliche Halle noch nutzen konnten (lustiges Detail am Rande: In Spanien ist der HEMA-Verband ein Teil des Polizei-Einsatztrainings, die trainieren vielfach in Polizeieinrichtungen).

## Also es gibt uns, und was sonst noch?

Traditionell haben wir das Jahr mit unserem Winter-Trainingslager gestartet. In den Kärntner Energieferien konnte der Fechtverein Treibach-Althofen uns freundlicherweise ihre Trainingsstätten überlassen. Großen Dank dafür an dieser Stelle. Drei riesige Hallen für unsere eher kleine Gruppe! Wir sind

uns fast verlaufen. Die Sportler dort waren durchaus interessiert und begierig, den Kindern zu zeigen, wo die Wurzeln des modernen Fechtsports liegen. Und für uns war es wie immer gut, an drei zusammenhängenden Tagen, komplexere Themen abarbeiten zu können.

Einige von uns waren davor beim Dreynevent. Das ist Österreichs größte HEMA-Veranstaltung. Am Trainingslager konnten wir nun für die Übrigen die dort besuchten Workshops replizieren.

Appropos Event: Wir arbeiten ehrgeizig daran, zum zweitgrößten Fechtevent Österreichs zu avancieren.

Mittlerweile ist er schon ein Markenzeichen: **Der Sterzhaw!** Das steirische Fechtevent.



**Sterzhaw - Janik vs. Philipp**

Wir haben ihn wieder geplant, organisiert, und in diesem Oktober zum vierten Mal ausgerichtet.

Hier halten sich Turnier und Workshops in etwa die Waage.

Unser Alleinstellungsmerkmal ist zum einen das Anfängerturnier: hier kann man in einem etwas ruhigeren Umfeld

erproben, ob einem das Turnierwesen zusagt oder ob man sich nur mit den historischen Techniken und Quellen beschäftigen will.

Zum anderen ist da unser Turniermodus mit kürzeren Austauschen der einzelnen Fechter (5 Punkte) – was näher an das historische Vorbild kommt – und den Vorteil bietet, dass wirklich jeder gegen jeden anderen Turnierteilnehmer antritt. Wir sind stolz, dass dieser Modus in Österreich schon einige Male übernommen wurde.

Beim Turnier hatten wir auch Teilnehmerinnen aus der Schweiz, Spanien, Deutschland, Kroatien und Serbien.

Gerhild ist es gelungen, für die Workshops namhafte Vortragende aus ebenso vielen Ländern zu gewinnen (England, Spanien, Deutschland, Schweiz, Serbien).

Bei den Themen spannte sich der Bogen beispielsweise vom Workshop über Verletzungsvorbeugung bis hin zu: „Taktiken gegen Linkshänder“.

Absoluter Burner war der Abschluss von Sektionsleiter Harald Meindl mit seinem Workshop in historischem Tanzen. Erstaunlich viele haben ihre Abreise

verzögert, um sich mit dieser Materie auseinanderzusetzen.

Ja und dann war da noch: Fechten im Film! – hat absolut nichts mit richtigem Fechten zu tun, ist aber ein interessantes Genre.

Wir haben ja schon 2023 an dem Dokumentarfilm „Silber, Speik und Säumerei“ mitgewirkt. Dieser ist übrigens am 16.1.2025 im KIZ-Kino in Graz zu sehen.

Da wir alle auch zum Verein „Bluot zi Bluoda“ gehören, bot sich uns die Gelegenheit, historisches Fechten in authentischer Adjustierung darzustellen: Wir drehten heuer einen Kurzfilm, der das tragische Ende eines Fechtbuchautors aus dem 16. Jh. erzählt. Im Rahmen der Dreharbeiten konnten wir nicht nur unsere schönen Gewänder und aufwändig hergestellten Requisiten präsentieren, sondern auch historische Techniken in unterschiedlichen historischen Waffengattungen, die wir seit Jahren im Training erarbeiten, darstellen. Der Film wird 2025 fertiggestellt werden.

Rainer Grabitzer



Gruppenfoto



Harald als Kampfrichter beim Sterzhaw



Wintertraining blindfolded



Fechten für den Filmdreh

HGP Unfallversicherung

helvetia.at

# Freizeit. Genießen. Aber sicher.

Wir beraten Sie gern:

alexandra.kosmus@helvetia.at  
M +43 650 300 90 10

julia.kosmus@helvetia.at  
M +43 43 676 7121890

einfach. klar. helvetia   
Ihre Schweizer Versicherung

Spezielle  
Zusatzdeckungen  
für Polizeibeamte

© Niki Hosp

# WIE SICH GUT GESCHÜTZT ANFÜHLT.

Unser umfassender Schutz  
in allen Lebensbereichen,  
von Österreichs  
meistempfohlener\*  
Versicherung.

[grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)

 **GRAWE** Die meistempfohlene  
Versicherung Österreichs.

\* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Versicherungs- und Bankkund:innen in ganz Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den über-regionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2020–2024, klar an erster Stelle. Details: [grawe.at/meistempfohlen](https://grawe.at/meistempfohlen)

# Judo



**Sektionsleiter**  
**Aurelian Kolarov**

## Die Erfolge der JUDO BULLS GRAZ:

- 17 teilgenommene Turniere national sowie international
  - 126 Medaillen (56 x Gold, 38 x Silber, 32 x Bronze)
  - 11 weitere Platzierungen
- Erfolgreichste Kämpfer 2024
  - Iulian RUSU (Veteranen)
    - EM- Gold in Sarajevo (BIH) am 07.06.2024
    - WM- Gold in Las Vegas (USA) am 04.11.2024
    - Somit 6-facher Europa- und 6-facher Weltmeister
  - Inga BORUCH (allg. Klasse)
    - Steirische Meisterin 2024
    - Bronze Österreichische Meisterschaften
    - Zeitgleich im judoverwandten BJJ (Brazilian Jiu Jitsu) in verschiedenen Kategorien Europameisterin, Vize-Europameisterin und WM-Fünfte
  - Sarah KOLAROV (Jugend)
    - Steirische Meisterin U12
    - Steirische Vize-Meisterin U14 (als eigentliche U12- Starterin)
    - 12 Turniere à 10 x Gold, 1 x Silber, 1 x Platzierung

- Akil MUJAJ (Jugend)
  - Steirischer Meister
  - 12 Turniere à 8 x Gold, 3 x Silber, 1 x Bronze

## Das Jahr 2024:

### • 08.01.2024 Trainingsstart im neuen Jahr

Mit großer Motivation geht es ins Turniertraining: 4 Mal die Woche für je 2 Std. Technik- und Wettkampftraining sowie insbesondere vor den Turnieren zusätzlich 2 Mal die Woche je 1 Std. Zirkeltraining lassen hinsichtlich unserer Ambitionen keine Fragen offen.

Dazu immer wieder gemeinsame Trainings mit anderen Vereinen oder den ganztägigen Kadertrainings des Landesverbandes.

### • 28.01.2024 Kurt Kucera Judoturnier Wien

3 x Gold, 5 x Silber, 2 x Bronze  
11 Starter- 10 Medaillen

### • 04.02.2024 Kuroki Judoturnier Tarcento, Italien

9 x Gold, 3 x Silber, 4 x Bronze  
16 Starter- 16 Medaillen

### • 07.02.2024 gemeinsames Training mit Judo ASKÖ Graz im Dojo des ASKÖ Graz

### • 11.02.2024 Judo Stadtturnier Bruck an der Mur

5 x Gold, 5 x Silber, 1 x Bronze  
11 Starter- 11 Medaillen

### • 13.02.2024 Judo-Faschingsparty im Dojo der Judo Bulls Graz



**Kadertraining**



**Zirkeltraining, Sommerfest und Urkundenverleihung**

- **02.03.2024 Teilnahme am Kadertraining des Steirischen Judo-Landesverbandes**  
mit anschließendem gemeinsamen Sushi-Essen
- **25.02.2024 das Jahr der runden Geburtstage Teil 1**  
Trainer Christian wird 40. Eltern und Kinder bei der Überraschungsfeier nach dem Training im Dojo der Judo Bulls Graz
- **02.03.2024 Kadertraining Bruck an der Mur**  
Wir nehmen am ganztägigen Kadertraining des steirischen Judo-Landesverbandes teil
- **14.03.2024 die Judo Bulls Graz treten bei den Turnieren nun im neuen Look an**  
à der Polizei/PSV und dem Hauptsponsor würdig nun mit den neuen blauen Trainingsanzügen
- **16.03.2024 Steirische Meisterschaften U12 und U16 in Köflach**  
5 x Gold, 2 x Silber, 3 x Bronze  
9 Starter - 10 Medaillen  
Fabian Fauster startet in 2 verschiedenen Gewichtsklassen und erkämpft 1 x Silber und 1 x Bronze Platz 1 von 17 Vereinen
- **18.03.2024 Hoher Besuch im Dojo der Judo Bulls Graz**  
Dr. Thomas Auer (Präsident des Steirischen Judoverbandes) kommt zu Besuch – Cheftrainer Aurelian führt Dr. Auer herum, während Trainer Christian das Training der jungen Bullen weiterführt
- **23.03.2024 Int. Judoturnier in Rohrbach/OÖ**  
1 x Gold, 2 x Silber, 2 x Bronze  
11 Starter – 5 Medaillen  
Vor allem Sarah Kolarov mit einer Ausnahmeleistung – sie setzt sich in der am stärksten besetzten Gruppe mit unglaublichen 7 Kämpfen durch und holt Gold.
- **13.04.2024 Judoturnier Gleisdorf**  
3 x Gold, 4 x Silber, 5 x Bronze  
14 Starter - 12 Medaillen
- **20.04.2024 Grillerei**  
Zur samstäglichen Routine, dem Zirkeltraining von 10:00 – 11:00 Uhr, kommt kurzerhand eine Grillfeier hinzu – ein Spaß für Jung und Alt sowie ein gelungenes, spontanes Vor-Sommerfest
- **11.05.2024 Austrian Cup – Int. Judoturnier Zeltweg**  
0 x Gold, 1 x Silber, 2 x Bronze  
anschließendes Spanferkelgrillen/essen beim gemeinsamen Turnierausklang mit Kindern und Eltern
- **13.05.2024 das Jahr der runden Geburtstage Teil 2**  
Chef-Trainer Aurelian wird 50 – Eltern und Kinder bei der Überraschungsfeier nach dem Training im Dojo der Judo Bulls Graz
- **26.05.2024 Judoturnier Coppa Tarcentina, Italien**  
2 x Gold, 3 x Silber, 3 x Bronze  
8 Starter- 8 Medaillen
- **28.05.2024 BJJ Europameisterschaften Deutschland**  
Unsere Sportlerin Inga BORUCH wird in der judoverwandten Sportart Brazilian Jiu Jitsu trotz Verletzung noch Vize-Europameisterin
- **01.06.2024 Junior European Cup**  
Unsere Sportler besuchen diese

Mal als Zuschauer den in Graz ausgetragenen Judo-Europacup, um zu sehen, wo das Ziel in der Zukunft liegen kann.

- **03.06.2024 Jigoro Kano**

Große Ehre wird uns zu Teil – durch die langjährigen internationalen Verbindungen unseres Cheftrainers Aurelian Kolarov erhalten wir ein Geschenk direkt aus Japan von der höchsten Judoschule: ein Bild des Gründers unseres heutigen modernen Judos – Jigoro Kano, einziger Träger des posthum verliehenen 11. DAN

- **06.06.2024 Max und Moritz**

Neues Trainingsequipment – unsere Übungspartner Max&Moritz bereichern unser Training im Dojo

- **07.06.2024 Veteranen-EM in Sarajevo (BIH)**

Iulian Rusu gewinnt wieder Gold in seiner Klasse, mittlerweile 4-facher Europameister

- **15.06.2024 Judoturnier Estate Tarcentina**

4 x Gold, 3 x Silber, 2 x Bronze  
10 Starter – 10 Medaillen  
3. Platz in der Mannschaftswertung

- **28.06.2024 Sommerfest**

Ein absolut gelungenes Sommerfest bei bestem Wetter, Grillerei & Getränken sowie Urkundenverleihung an die Kinder nach bestandener Kyu-Prüfung

- **29.06.2024 Judo-Schülergürtelturnier Mürzzuschlag**

7 x Gold, 3 x Silber, 1 x Bronze  
11. Starter – 11 Medaillen  
1. Platz in der Mannschaftswertung

- **06.07. – 07.09.2024 Trainingsumstellung**

Der warmen Jahreszeit und den Sommerferien geschuldet wird das Samstags-Zirkeltraining zum frühmorgendlichen Schloßberg – Stiegenlauf. Nicht unbedingt zur Freude des einen oder anderen Morgenmuffels, jedoch sportlich auf jeden Fall wertvoll.

- **24.08.2024 Judo Bulls goes Sturm Graz**

Dank unseres Hauptsponsors STAS-Reinigung ein Zuckerl für unsere jungen Bullen – die Judo Bulls Graz stellen die Einlaufkinder beim Bundesligaheimspiel des SK Sturm Graz mit anschließenden Freikarten um das Spiel gemeinsam mit den Eltern anzuschauen. Ein unvergesslicher Moment für unsere Sportler!

- **28.09.2024 Int. Judoturnier Duplek, SLO**

3 x Gold, 1 x Silber, 0 x Bronze  
10 Starter – 4 Medaillen

- **05.10.2024 Kadertraining Deutschlandsberg**

Wir nehmen am ganztägigen Kadertraining des steirischen Judo-Landesverbandes, dieses Mal in Deutschlandsberg, teil.

- **19.10.2024 Steirische Meisterschaften U14 und allg. Klasse in Frohnleiten**

1 x Gold, 2 x Silber, 3 x Bronze  
6 Starter – 6 Medaillen

Inga Boruch holt in der allg. Klasse souverän Gold, obwohl sie wegen fehlender Gegner in ihrer eigenen Gewichtsklasse eine Kategorie höher starten muss.

Sarah Kolarov, eigentlich Starterin in der U12 und dort auch amtierende



Judo-Schülergürteltturnier Mürzzuschlag



Int. Judoturnier in Rohrbach/OÖ



Neue Trainingsanzüge



Steirische Meisterschaften U12 und U16 in Köflach

steirische Meisterin, holt eine Altersklasse höher in einem hart umkämpften Finale Silber und ist somit steir. Meisterin U12 sowie Vizemeisterin U14.

- **01.11.2024 Judoturnier Copa Autumno Tarcento, ITA**

4 x Gold, 2 x Silber, 2 x Bronze  
8 Starter – 8 Medaillen

Das bereits vierte Mal in diesem Jahr ein italienisches Turnier und auch dieses Mal scheint uns der italienische Boden zu liegen - wieder bringen alle Athleten einen Stockerlplatz nach Hause.



- **09.11.2024 Renovierung Dojo**

Eine gemeinsame Aktion aus vielen Vereinsmitgliedern lässt unser Dojo in neuem Glanz erstrahlen - Löcher schließen, sanitäre Änderungen, spachteln und malen, Neuverlegung der Matten, ein wenig japanisches Flair mittels Wandtattoos und Regelwerken mit abschließender Grillerei ließen den Tag vollends aufgehen.

- **5.11.2024 Kyu- Prüfung**

Vorsitzer Aurelian KOLAROV und Beisitzer Christian LOGAR prüften die Kinder zur Erlangung ihres nächsthöheren Gürtels (Kyu = Schülergrad). Am Ende konnte die weiße Fahne gehisst werden, alle Schüler haben erfolgreich bestanden!

- **23.11.2024 ASKÖ- Judoturnier Graz**

7 x Gold, 1 x Silber, 2 x Bronze  
10 Starter – 10 Medaillen  
2. Platz in der Mannschaftswertung von 20 Vereinen

- **20.12.2024 Weihnachtsfeier**

Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Jahresabschluss!

Christian Logar



Judoturnier Gleisdorf



Zirkeltraining und Grillerei



Austrian Cup – Int. Judoturnier in Zeltweg und Spanferkel grillen



Ü-Feier für Aurelian zum 50er



Judoturnier Coppa Tarcentina, Italien



Jigoro Kano



Max und Moritz



Iulian Rusu holt EM-Gold



Trainingsspaß



Judoturnier Estate Tarcentina



Int. Judoturnier Duplek, Slowenien



Wöchentlicher Schloßberg-Stiegenlauf in den Sommerferien



**Steirische Meisterschaften U14 und allg. Klasse in Frohnleiten**



**Sanierung Dojo**



**Kurt Kucera Judoturnier Wien**



**Kuroki Judoturnier Tarcento, Italien**

## Medaillenregen für die PSV-Judo Bulls Graz







**Judo Stadtturnier Bruck an der Mur**



**Judo-Faschingsparty**

Ein Highlight des heurigen Jahres stellte die USPE Polizei Europameisterschaft in Sofia/Bulgarien im Juni 2024 dar. Unter der dienstlichen Entsendung des österreichischen Polizeikaders befanden sich drei steirische Athleten, welche nennenswerte Platzierungen erreichen konnten. Matthias Schweiger (RevInsp, PI Kapfenberg) ging in der stark besetzten Gewichtsklasse -81 kg an den Start. Mit seiner feinen Technik zeigte Matthias sehenswertes Judo gegen die bulgarische, deutsche und belgische Konkurrenz und erreichte damit den 9. Platz. Verena Hiden (Insp, FGP Spielfeld) holte sich in vier fordernden Kämpfen souverän die Bronzemedaille bei den Leichtgewichtigen -57 kg und musste sich lediglich der späteren Siegerin aus

Ungarn im Golden Score (Verlängerung) geschlagen geben. Christina Raffler (KR Graz, FB04) zeigte in der hochkarätig besetzten Gewichtsklasse -63 kg eine gute Leistung, musste jedoch im Kampf um Bronze gegen eine Weltcupmedaillengewinnerin aus Rumänien den Kürzeren ziehen und konnte schlussendlich mit dem 5. Platz zufrieden die Heimreise antreten. Der Abschlussabend dieses dreitägigen Events konnte noch beim gemeinsamen Galadinner zum Netzwerken und Feiern mit den Kollegen aus den anderen teilnehmenden europäischen Nationen genutzt werden.

Verena konnte über das ganze Jahr konstant tolle Leistungen zeigen, indem

sie sich trotz eines lädierten Knies (Seitenbandeinriss) im Oktober zur Vizestaatsmeisterin kürte und sich für die Europameisterschaft U23 in Pila/Polen qualifizierte. Eine besondere Talentprobe legte sie zuvor im Februar beim Weltcup in Warschau/Polen ab, wo sie sich in insgesamt vier Begegnungen gegen routinierte Athletinnen aus Ukraine, Spanien, Turkmenistan und Niederlande den 7. Platz erkämpfte und so wiederum zeigte, dass sie bereits mit den Profis mithalten kann. Mit drei weiteren Nominierungen in 2024 durch den österreichischen Judoverband für die Teilnahme an den Grand Prix in Zagreb, Linz und Portugal, kann Verena als Polizeispitzensportlerin das Jahr zufrieden bei einem zweiwöchigen Trainingslager in verschiedenen High Schools in Japan, dem Ursprungsland des Judos, abschließen.

International ging auch Matthias in der Gewichtsklasse -81 kg auf Medaillenjagd, der bei sämtlichen „Masters“-Turnieren (Ü30) über das gesamte Jahr mit Erfolgen aufhorchen ließ. Unseren „Master“ verschlug es von Gliwice/Polen bis nach Bratislava/Slowakei und Malmö/Schweden – letzteres Turnier fand im November mit einer Teilnehmeranzahl von ca. 400 Athleten aus Deutschland, Schweden, Dänemark, Ukraine, Georgien, Polen und Österreich statt, bei dem sich Hias nach vier gewonnen Kämpfen erst im Finale kurz vor Ende der regulären Kampfzeit mit Ippon geschlagen geben musste.

Nach einem längeren Ausfall aufgrund einer Knieverletzung (Seitenbandriss) darf auch Christina neben dem 5. Platz bei der USPE Polizei EM und Titeln als Tiroler Landesmeisterin und österreichische Meisterin bei den Masters zufrieden auf das Jahr 2024 zurückblicken. Seit April

kann sie wieder im Wettkampfgeschehen mitmischen, bewies ua. bei Bundes- und Landesliga ihre Dominanz, indem sie auch EM Teilnehmer und Kaderathleten in die Schranken weisen konnte.

Seitens der Sektion kann über einen erfreulichen Neuzugang berichtet werden – die 24-jährige Inga Boruch startete im Dezember 2023 mit der Grundausbildung / PGA 64-23 im BZS Steiermark und wurde bereits vom österreichischen Polizeikader zu einem Trainingskurs dienstlich einberufen, da sie als mehrfache steirische Meisterin und Gewinnerin der Bronzemedaille bei den Staatsmeisterschaften 2023 (-70 kg) in der Judoszene bereits bekannt ist. Aber auch im Jiu Jitsu macht Inga als „Blue-Belt“ eine gute Figur und holte sich in dieser Sportart erst heuer den Vize-Europameistertitel in Gelsenkirchen/Deutschland, sowie einen 5. Platz bei der WM in Heraklion/Griechenland. Mit dem Antritt der ersten Praxisphase am 01.12.2024 in einer Grazer PI wird sie bestimmt eine gute Unterstützung für die Kollegschaft werden. Inga ist graduiert mit dem 1. Dan (Schwarzgurt) und trainiert unter Aurelian Kolarov bei ihrem Verein „Judo Bulls Graz“.

Als Abschluss dieses Jahres wird noch dem Final4 der Damen-Bundesliga entgegengefiebert, welches am 30.11.2024 in Gmunden zusammen mit der 1. Bundesliga der Männer veranstaltet wird. Verena, Inga und Christina treten jeweils in ihren Gewichtsklassen gemeinsam mit drei weiteren Athletinnen als Team „SU Noricum Leibnitz“ als Tabellenzweite auf die Matte und werden versuchen sich gegen die Konkurrenz aus Wien durchzusetzen und den Titel zu holen - auf jeden Fall werden spannende Kämpfe erwartet.

Christina Raffler



Bundesliga Gruppe



Chrissi in Aktion – Bundesliga



**Matthias Schweiger**



**Inga Boruch**



**Inga in Aktion beim Jiu Jitsu**



**USPE Polizei EM Gruppenfoto**



**Die Steirer/innen bei der USPE Polizei EM**



**Verena in Aktion bei den Österreichischen Meisterschaften**

Be unique.  
Be conscious.



Thrifty BeThrifty BeThrifty BeThrifty

Reitschulgasse 10  
8010 Graz

VINTAGE  
KILO  
STORE



MO-FR

11.00-19.00

SA

11.00-18.00

# Sektion Kraft- und Fitsport



**Sektionsleiter  
Anton Kowald**

## 2023

### Landesmeisterschaft Bankdrücken klassik

**A**m 28.10.2023 fanden in Ottendorf an der Rittschein die steirischen Landesmeisterschaften im klassischen Bankdrücken statt. Genannt waren Ruth Viehauser, Georg Schuster, Thomas Gigerl und Christian Obendrauf.

Schuster und Obendrauf lieferten sich in der Klasse -93 kg ein PSV-internes Match um den 5. und 6. Platz, das Christian mit einer Leistung von 145 kg vor Georg mit gedrückten 140 kg gewann.

Thomas Gigerl holte sich den 5. Platz in der Klasse bis 83 kg mit 125 kg. Kleine Anekdote am Rande, Gigerl und Obendrauf konnten jeweils nur ihren Erstversuch in die Wertung bringen.

Zu guter Letzt musste, wie schon so oft, die Frau die Ehre der PSV Graz verteidigen. Ruth konnte in ihrem Drittversuch 85 kg in die Wertung bringen, was ihr den 1. Platz vor 3 weiteren Athletinnen sicherte und auch nach Punkten für den Tagessieg der Damen reichte.

Für die PSV-Graz war das der letzte Wettkampf in 2023.

## 2024

### Landesmeisterschaft KDK klassik

Am 23. und 24. März wurde das Wettkampfsjahr 2024 mit den steirischen Meisterschaften im klassischen Kraftdreikampf in den HI. Hallen der Gewichtheber des AC ASKÖ Feldkirchen eröffnet.

Wie immer konnte sich die Kraftdreikampf-Truppe der PSV-Graz auf Ruth Viehauser verlassen, mit einer Gesamtleistung von 402,5 kg (KB 150 kg/BD 82,5 kg/KH 170 kg) und 88,6 IPF-GL Punkten. Sie sicherte sich damit nicht nur den Klassensieg bis 63 kg vor weiteren 7 Athletinnen, sondern auch den Punktsieg bei den Frauen.

Georg Schuster wurde mit einer Leistung von 560 kg 8. in der Klasse bis 105 kg (KB 200 kg/BD 137,5 kg/KH 222,5 kg) und konnte noch 3 Athleten hinter sich lassen.

Nach einer Wettkampfpause wegen Karpaltunnel-OPs beider Hände stieg Gernot Kasperek wieder ins Wettkampfgeschehen ein. Mit einem Total von 632,5 kg (KB 227,5 kg/BD 185 kg/KH 220 kg) wurde er 2. in der Klasse über 120 kg mit einem Körpergewicht von 120,3 kg.



Die Kraftdreikämpfer Gernot, Ruth und Georg bei den ÖM

### Europameisterschaft equipped Kraftdreikampf 01.- 04.05.2024 (Hamm/LUX)

4. Platz bis 63 kg mit 530 kg: Kniebeuge 212,5 im 2. Versuch, im dritten an 217,5 gescheitert, Bankdrücken 112,5 kg im 2. Versuch, an 117,5 kg im 3. Versuch gescheitert. Im Kreuzheben konnte Ruth alle Versuche in die Wertung bringen, ihr 3. Versuch mit 205 kg brachte die kleine Bronzemedaille im Kreuzheben ein.

### Österreichische Meisterschaft (Jug./Jun./AK1-4) Bankdrücken klassik

Die Altherren-Truppe Gernot (48), Thomas (43) und Christian (43) begab sich am 5. Juni nach Harland bei St. Pölten zur Österr. Meisterschaft der Altersklassen im klassischen Bankdrücken. 1. Platz -120 kg Kasperek (185 kg), 2. Platz -93 kg Obendrauf (130 kg), Gigerl 1. Platz -83

kg (125 kg). Mangels Konkurrenz war das auch noch der Sieg in der Teamwertung Herren AK 1 (40-49). Für Gernot reichte es außerdem in der Punktwertung der Herren AK 1 für den 3. Platz

### ÖM Kraftdreikampf klassik (Jug./Jun./AK1-4) 29./30. Juni in Wien/Neverrest

Bei Affenhitze wertete Gernot Kasperek am 29. Juni als Kampfrichter bei der Österreichischen Meisterschaft und startete selbst am 30. Juni.

Mit einer Leistung von 662,5 kg (KB 232,5 kg/BD 195 kg/KH 235 kg) wurde er Vizemeister in der Klasse bis 120 kg, was eine Verbesserung der Leistung der Landesmeisterschaft um +30kg bedeutete und auch die Qualifikation für die Staatsmeisterschaft brachte.

## Staatsmeisterschaft Kraftdreikampf klassik (14./15. September in Wien/ Das Gym)

Qualifikation für die SM im klassischen KDK hatten Ruth und Gernot, trotzdem kein Starter der PSV-Graz. Als Kaderathletin des österreichischen Equipped KDK-Teams hatte Ruth Startverbot. Gernot entschied sich trotz Qualifikation aufgrund der noch nicht konkurrenzfähigen Leistungen und der zeitlichen Nähe der ÖM und der SM gegen einen Start. Doch als Hauptkampfrichter durfte er die sehr spannenden Gewichtsklassen der Herren -105 kg und der Damen -76 kg werten.



Thomas, Christian und Gernot mit ihren Auszeichnungen

## Staatsmeisterschaft (Allgemeine Klasse) und Österreichische Meisterschaft (Jug./Jun./AK1-4) Kraftdreikampf equipped (20.10.2024 Graz/ Löwenherz zum 3. Mal in Folge)

Als Kaderathletin des Equipped Kaders und als Titelverteidigerin war das für Ruth Viehauser ein Pflichtstart. Sie konnte leider nur ihren Erstversuch in der Kniebeuge mit 207,5 kg in die Wertung bringen und scheiterte zweimal an 212,5 kg. Im Bankdrücken kamen 115 kg zum Total, an 120 kg ist sie knapp gescheitert. In ihrer Lieblingsdisziplin dem Kreuzheben waren alle 3 Versuche gültig (190/200/202,5) so kamen noch einmal 202,5 kg zum Total und ergaben 525 kg für den 1. Platz bis 63 kg. Die kleine Steigerung von 2,5 kg, aus taktischen Gründen, reichte für den Punktsieg der Damen und den 4. Staatsmeisterinnen Titel in Folge.

Georg Schuster konnte sich mit einer Leistung von 620 kg (KB 230 kg/BD 175 kg/KH 215 kg) den 2. Platz bis 93 kg erkämpfen.

Gernot Kasperek, 2022 noch ausgeschieden, konnte seit langem wieder einen equipped Wettkampf in die Wertung bringen. In der Altersklasse 1 (40-49), inzwischen 49 Jahre alt und zum letzten Mal in der AK 1. Leider nur der Erstversuch in der Kniebeuge war gültig und schlug mit 275 kg fürs Total zu Buche, auch im Bankdrücken ging nur der erste Versuch mit 250 kg in die Wertung, im Kreuzheben verzichtete Gernot auf den unterstützenden Anzug und hob "klassisch" im dritten Versuch 240kg. Mangels Konkurrenz ergab das mit 765 kg den 1. Platz in der AK 1 bis 120kg und sehr überraschend den

Gesamtsieg in der AK 1 nach Punkten. Dieser Wettkampf war für Gernot ein Pflichtstart, um nächstes Jahr in der AK 2 international starten zu dürfen.

### **Landesmeisterschaft klassik Bankdrücken (2.11.2024, Ottendorf a. d. Rittschein/ VAZ)**

Gemeldet waren Gigerl, Obendrauf und Schuster, ursprünglich auch Kasperek.

-74 kg, Thomas Gigerl konnte sein Körpergewicht in der vorgegebenen Zeit nicht erreichen und wurde disqualifiziert

-93 kg, Christian Obendrauf nur Erstversuch mit 140kg gültig - Platz 6

-105 kg, Georg Schuster - Platz 6 mit 132,5 kg und 3 gültigen Versuchen

Kasperek ist wegen Krankheit nach der ÖM equipped KDK nicht gestartet.

### **Staatsmeisterschaft klassik Bankdrücken (9.11.2024 Dornbirn/Vlbjg)**

Die weite Anreise nach Vorarlberg haben nur Thomas und Christian auf sich genommen.

Thomas erreichte mit 120 kg den 3. Platz bis 74 kg (diesmal hat das Körpergewicht gepasst).

Christian drückte abermals nur den 1. Versuch gültig und erreichte mit 140 kg Platz 6 bis 93 kg.

### **Weltmeisterschaft Kraftdreikampf equipped (11.-16. November 2024 Reykjanesbaer/ISL)**

Ruth erkrankte ebenfalls nach der SM equipped KDK und konnte sich nicht vollständig erholen, trotzdem flog sie voller Elan nach Island, denn aufgeben tut man bekanntlich nur einen Brief.

Bereits in der Kniebeuge machte sich die noch immer nicht ganz überstandene Influenza bemerkbar. Der Kniebeugeanzug war zu weit und auch die Kraft war nicht da, obwohl es im Aufwärmen vielversprechend aussah. Zu allem Überfluss erkrankten vor Ort auch noch der Bundestrainer und sein Assistent und so mussten sich die Athleten beim Wettkampf gegenseitig betreuen. Ruth eröffnete die Kniebeuge mit 207,5 kg, die einfach zu schwer waren, auch im 2. und 3. Versuch trotz mutigem Kampf hat die Schwerkraft gewonnen und Ruth hatte keine Möglichkeit mehr für ein Total. Doch, wie schon erwähnt, wird maximal ein Brief aufgegeben. Immerhin bestand noch die Chance auf eine kleine Medaille im Bankdrücken oder Kreuzheben. Im Bankdrücken schaffte Ruth alle ihre drei Versuche, der Drittversuch mit 115kg reichte nur für Platz 6. Nun stand aber noch Ruths Lieblingsdisziplin am Programm: Kreuzheben! Sie hob 185 kg, 200 kg und 210 kg, welche Ex aequo auch die konkurrierende Athletin hob, hier entschied das Körpergewicht über Silber oder Bronze. Ruth war die Leichtere und brachte die kleine Silbermedaille im Kreuzheben von der Weltmeisterschaft als Trostpflaster für misslungene Kniebeugen mit.

Gernot Kasperek



Gernot Kasperek (links) holte Silber bei den ÖM Kraftdreikampf klassik



Die erfolgreiche Athletin Ruth Viehauser in Action

Foto: IPF



Gleicher Bildtext wie KF 05

Foto: SM EQ – Felix Wicha

# **//HAFNER**

## **Sicherheit & Service**

Beratung, Prävention und Sicherheitstechnik

**FACHARZTZENTRUM**  
**+ LANNACH**  
ORDINATIONSGEMEINSCHAFT

Termine nur nach Vereinbarung

**Vorsorgeuntersuchungen**

**Innere Medizin / Ultraschall / Labor**

**Chirurgie / Gastroskopie / Koloskopie**

Hauptstrasse 39 • A-8502 Lannach

**Tel. +43 3136 209 777**

E-Mail [mail@facharztzentrum-lannach.at](mailto:mail@facharztzentrum-lannach.at)

Web [www.facharztzentrum-lannach.at](http://www.facharztzentrum-lannach.at)



# Leichtathletik- Polizeifünfkampf-Laufsport



**Sportleiter**  
**Josef Egger**

## Harald Herbst lief auch 2024 wieder zu seiner Höchstform auf

**M**ein Laufjahr beginnt immer am letzten Tag des Vorjahres mit dem Silvesterlauf in Graz. Ich nahm am 5km Lauf teil und konnte den Lauf mit einer Zeit von 18:50 beenden. Diesen Lauf beendete ich als insgesamt 25ter unter ca. 800 Teilnehmern und gewann meine Altersklasse M60. Am 3.2.2024 fanden die Österreichischen Meisterschaften LA der Masters in der Halle in der Tips Arena in Linz statt. Ich nahm zum ersten Mal an einem Wettkampf in der Halle teil. Ich startete

über 1500m, 200m und 400m. Beim 1500m Lauf konnte ich mit einer Zeit von 5:14 den Österreichischen Vizemeistertitel erlaufen und beim 400m Lauf erreichte ich als 3. in meiner AK M60 das Ziel. Beim 200m Lauf erreichte ich als 6ter das Ziel. Mit 2 österreichischen Meisterschaftsmedaillen trat ich sehr stolz die Heimreise an.

Danach fanden die steirischen Landesmeisterschaften im 10km Straßenlauf, Crosslauf und Marathon statt.

Beim 10km Straßenlauf am 3.3.2024 beim Winterrun in Graz konnte ich mit einer Zeit von 38:29 den Steirischen Meistertitel in meiner AK erlaufen. Eine Woche darauf fanden in Frohnleiten die steirischen Landesmeisterschaften im Crosslauf über 3,9km statt und konnte ich auch dort den steirischen Meistertitel in meiner AK gewinnen. Am 7.4.2024 gewann ich auch beim Linz Marathon, in dessen Zuge die steirischen Landesmeisterschaften ausgetragen wurden, den 3. Meistertitel in Folge. Zugleich wurden in Linz auch die ÖM im Marathon abgehalten, wo ich in meiner AK den 6. Rang erreichte.

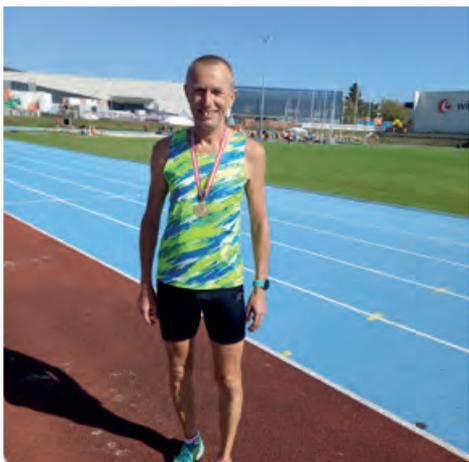
**Danach startete ich bei folgenden Straßenrennen:**

01.05.2024	Stadtlauf Kapfenberg	4 km	1. Platz	M60
05.05.2024	Judendorf Straßengel-Lauf	4,7 km	1. Platz	M60
18.05.2024	Pfingstlauf Vorchdorf/OÖ	10 km	1. Platz	M60
01.09.2024	Brunnenlauf Fürstenfeld	10 km	1. Platz	M60

Am 27.7.2024 fanden in Leibnitz bei hochsommerlichen Temperaturen die steirischen Landesmeisterschaften LA auf der Bahn statt. Ich startete über 800m, 1500m und 400m und konnte in allen 3 Rennen den steirischen Meistertitel in meiner Altersklasse gewinnen.

Am 4.8.2024 fanden in Eisenstadt die Wiener, Niederösterreichischen und Burgenländischen Landesmeisterschaften LA auf der Bahn statt. Ich nahm außer Wertung für die Landesmeisterschaften am 1500m Lauf teil und konnte den Lauf in einer Zeit von 5:05,20 gewinnen. Diese Zeit war die zweitschnellste in der steirischen M60 Bestenliste.

Am 22.9.2024 fanden beim Windparkrun Tattendorf/NÖ die Österreichischen Staatsmeisterschaften im 10km Straßenlauf statt. Bei sommerlichen und windigen Bedingungen erreichte ich mit einer Zeit von 39:13 Minuten 13 Sekunden hinter dem Sieger das Ziel. Somit konnte ich mich über den österreichischen Vizemeistertitel in meiner AK freuen.



Harald Herbst holte sich im Jahr 2024 sechs steirische Landesmeistertitel in seiner AK, drei österreichische Vizemeistertitel, einen dritten Platz bei den österreichischen Meisterschaften in der Halle und siegte bei allen teilgenommenen Straßenläufen wie auch beim Graz Marathon in seiner AK

Am 13.10.2024 startete ich beim Graz Marathon und konnte als insgesamt 98ter mit einer Zeit von 3:12:27 finishen. Mit dieser Zeit gewann ich den Graz Marathon 2024 in der AK M60 so wie im Vorjahr.

Eine Woche nach dem Marathon nahm ich bei den Österreichischen Meisterschaften LA der Masters in Amstetten/OÖ beim 1500m Lauf teil. Mit sehr schweren Beinen vom Graz Marathon lief ich die 1500m in 5:13 und konnte wie beim 10km Straßenlauf in Tattendorf den österreichischen Vizemeistertitel erlaufen.

Mit

- 3 Österreichischen Vizemeistertiteln (1500m Bahn Halle und im Freien, 10km Straßenlauf) und einem 3. Platz (400m Halle) bei Österreichischen Meisterschaften,
- 6 Steirischen Landesmeistertiteln in meiner AK M60 (Marathon, 10km Straßenlauf, Crosslauf, 1500m, 800m und 400m Bahn) sowie
- Siege bei allen teilgenommenen Straßenläufen und dem Graz Marathon war das ein sehr erfolgreiches Laufjahr 2024 für mich.

Harald Herbst





## Prof. Mag. Alexandra Kollmitzer nahm in der Saison 2024 einigen Leichtathletik- und Laufveranstaltungen für die PSV – Graz teil und erzielte tolle Erfolge

### 13.4.2024 – 19. Radio Steiermark Lauf in Bad Waltersdorf

Auf einer Strecke von 4,2 km erzielte Alexandra den 3. Rang (Frauen) in einer Zeit von 18:05min.

### 20.04.2024 - 16. St. Ruprechter Marktlauf

In St. Ruprecht/Raab erreichte sie auf 4,35 km den 1. Rang unter den Frauen (19:06,10min).

Ein Lauf bei trübem, stark windigem und kühlem Wetter (6°), bei dem den Läufern/innen alles abverlangt wurde.

### 27.7.2024 – Steirische LA-Masters Meisterschaften 2024

Im Stadion Leibnitz fanden am 27.7. die LA Masters Meisterschaften statt, wobei

sich Alexandra Kollmitzer bei diesem Hitzerennen auf 800m in einer Zeit von 2:54,52min bei einem Start-Ziel-Sieg zur Steirischen Masters Meisterin 2024 kürte.

Mit diesem Ergebnis liegt sie in der ÖLV Bestenliste 2024, W45 auf Rang 7.

### 1.9.2024 – 12. Brunnenlauf 2024, Volkslauf Fürstenfeld

Hier legte die PSV-Läuferin eine Strecke von 5km zurück und wurde mit einer Zeit von 21:47,4min Siegerin unter den Frauen.

Alexandras Ziel, den Schnitt auf 5000m unter 4:20 min/km zu halten hatte sie erreicht und liegt zurzeit bei 4:19 min/km.

Alexandra ist mit ihren 49 Jahren noch toll drauf, nicht nur über die kräfteaubenden 800m, auch über die 5000m-Distanz kann sie noch gut mit den Jungen mithalten und läuft in der Allgem. Frauenklasse noch immer unter die Top 3.

Franz Kollmitzer



Prof. Mag. Alexandra Kollmitzer kürte sich auch im heurigen Jahr wieder zur steirischen LA Masters-Meisterin und zeigte, dass sie sowohl auf der 800m – als auch auf der 5000m – Distanz ganz vorne mitläuft



Alexandra sichtlich erleichtert mit Vater Franz

## Markus Hartinger nutzte Graz-Marathon als Trainingslauf und holte hierbei zum dritten Mal den Sieg über die Halbmarathon-Distanz

Es war eine gute Trainingseinheit für den bevorstehenden Marathon in Valencia – eine ausgezeichnete sogar – Markus Hartinger, der schnellste Polizist der Steiermark – siegte zum 3. Mal beim Kleine Zeitung Halbmarathon in Graz.

Vom Start weg gab Markus das Tempo vor und setzte sich am Ende mit mehr als 3:30 Minuten Vorsprung in einer sensationellen Zeit von 1:07:05 vor Mahdi Sareban (1:10:45) und Markus Zotter (1:11:19) durch.

Die persönliche Bestzeit von Markus Hartinger liegt seit dem Eindhofen-Marathon 2022 bei 2:21:34, diese wollte er beim Marathon in Valencia schlagen. Sein Ziel war es eine Zeit von unter 2:20 Stunden zu erlaufen. Leider

musste Markus aber den Marathon in Valencia am 1.12.2024 bei km 27 verletzungsbedingt abbrechen.

### weitere Ergebnisse aus dem Jahr 2024:

- eDreams Mitja Marató de Barcelona 2024**  
 Markus lief die Halbmarathon-Disziplin am 10. März 2024 in 1:06:01 und erreichte hiermit den 43. Rang
- 41. Vienna City Halbmarathon 2024**  
 Beim Vienna City-Halbmarathon am 21. April 2024, bei welchem 8000 Läufer an den Start gingen, siegte Markus Hartinger in einer Zeit von 1:06:45
- 21. Murauer Stadtlaf 2024**  
 Am 26. Oktober 2024 fand der 21. Murauer Stadtlaf statt, bei welchem Markus Hartinger über eine Distanz von 8km in 25:12min siegte.

Die Polzeisportvereinigung Graz gratuliert zu diesen sensationellen Ergebnissen und wünscht ein erfolgreiches und vor allem verletzungsfreies Laufjahr 2025.

Markus Hartinger begeisterte im Jahr 2024 wieder mit seinem Halbmarathon-Sieg in Graz und lief auch in Wien allen davon

Lisa Köstner



# Kinder- & Jugendsport



**Sportleiter-Stv.**  
**Claudia Wimmler**

## Kinderschwimmkurs

Heuer ist die Polizeisportvereinigung Graz bereits sportlich in das neue Jahr 2024 gestartet. In den Weihnachtsferien, von 02. bis 06.01.2024 wurde der erste Kinderschwimmkurs für Anfänger veranstaltet.

Aufgrund der regen Nachfrage, wurden ebenfalls in den Osterferien, von 25.03. bis 29.03.2024 und in den Sommerferien, von 02.09. bis 06.09.2024 Kinderschwimmkurse abgehalten.

Die jeweiligen Schwimmkurse fanden im Grazer „Bad zur Sonne“ statt. Insgesamt waren es 22 Kinder, zwischen 3 und 6 Jahren, von KollegInnen und PSV-Mitgliedern, die am Schwimmkurs teilgenommen haben.

Claudia Wimmler und Lisa Köstner konnten den Kindern wieder geduldig und beherrscht das Element Wasser näherbringen. Die anfängliche Wasserscheu war bald verflogen und wurden die Kinder mutiger und „vertrauten“ dem Wasser. Nachdem die Schwimmkenntnisse unterschiedlich gestreut waren, gelang es, dass die „Kleinsten“, die gewohnten Bewegungen erlernt und die „Großen“ bereits erste Schwimmversuche im 25m-Becken gemacht haben.

Schließ und endlich konnte den mutigen und ehrgeizigen Schwimmern und Schwimmerinnen am letzten Tag die Urkunde des „Wasserfrosches“ überreicht werden.

Die Sicherheit und Vertrautheit im Wasser ist sehr wichtig, weshalb ich mich freue, dass das Interesse am Schwimmen groß ist und dass im Namen der PSV-Graz in den Semesterferien 2025 wieder ein Kinderschwimmkurs abhalten wird.

Danke an Lisa KÖSTNER für die tatkräftige Unterstützung und Danke an das SPK-Graz für die Möglichkeit der Ausübung des Kinderschwimmkurses.



## Kinderschwimmkurs





## Kindersporttage

In der ersten Sommerferienwoche, von 08.07. bis 12.07.2024 konnten wieder die traditionellen PSV-Kindersporttage abgehalten werden. Organisiert von Claudia Wimmler konnten mit Unterstützung des bekannten „Teams“ nämlich Claudia Puschnig, Sabrina Steinwender, Daniela Ederer, Lisa Köstner, Sabrina Eppich und Lisa Ferschli die Sporttage wie gewohnt stattfinden. Ein Dankeschön an dieser Stelle an unseren Dienstgeber für die Möglichkeit der Ausübung der Kindersporttage im Dienst sowie an die jeweiligen PI-Kommandanten für die Freistellung der beteiligten Kolleginnen.

Am ersten Tag trafen 21 Kinder im Alter von 4-11 Jahren wieder bei schönstem Wetter in der Anlage der PSV-Graz ein. Die Freude über das Wiedersehen zwischen den Kindern, welche sich aus den Vorjahren kannten, war groß. Spätestens bei der Vorstellungsrunde fiel dann die anfängliche Scheu weg. Im Vorjahr gab es am Morgen immer ein „Aufwärmlied“, da es den Kindern gut gefallen hat, hat Sabrina Eppich auch heuer wieder einen sportlichen Tanz für die Kinder einstudiert. Nach der Vorstellungsrunde wurde der Vormittag mit diversen Spielen verbracht. Am Nachmittag konnten die Kinder ihre Kenntnisse in Beachvolleyball oder Tennis verbessern.

Am 2. Tag fand eine Wanderung auf den Plabutsch statt und wurde der Schatten im Wald genutzt. Nach einer kleinen Stärkung auf der Aussichtsplattform konnten sich die Kinder am dortigen Spielplatz oder im Anschluss beim „Boccia-Raub“ austoben.

Am 3. Tag fand ein Ausflug auf die Teichalm, in den Waldpark „Hochreiter“ statt. Bei einem lustigen Spaziergang durch den Wald konnten die Kinder Tiere sowie die Natur erkunden, und sich anschließend im Wasserpark austoben. Am Picknickplatz wurde mitten in der Natur gegrillt und konnten sich die Kinder dann stärken.

Traditionell fand am 4. Tag der „Badetag“ im Freibad in Gleisdorf statt. Die kleinen Wasserratten waren kaum aus dem Wasser zu bekommen, da einige ihre „Sprung-Leidenschaft“ entdeckt haben und alle mutig waren, um ihr Talent am 3-Meter-Brett vorzuzeigen.

Nach dem Badetag ging es für alle Kinder wieder zurück in die Lagergasse, wo die Kollegen Marcel Waitz, Christian Köstner und Marvin Singer bereits mit dem Essen warteten. Nach einem guten Grillteller gab es wieder einen Besuch der Kollegen von SIG. Neben vielen Fragen die gestellt wurden, konnten die Kinder auch die Ausrüstungsgestände bestaunen und selbst ausprobieren.

Danach wurde noch lange „Boccia-Raub“ gespielt und anschließend das Matratzenlager für die Übernachtung vorbereitet. Beim Lagerfeuer, mit Musik und „Steckerlbrot“ kehrte dann Ruhe ein.

Etwas übermüdet wurde zwar in den 5. Tag gestartet, nach einem „Stärkungsfrühstück“ tollten die Kinder aber bald wieder herum.

Wie immer, war es eine lustige, abwechslungsreiche Woche und freuen sich Betreuer und Kinder schon wieder auf die Kindersporttage 2025.

Claudia Wimmler







# Gerald Weigel

## HAUSBETREUUNG

- Wohn & Anlagenbetreuung
- Hausbesorgerdienste
- Grünanlagenbetreuung
- Winterdienst

A-8076 Vasoldsberg, Fischerstraße 16/2  
Tel.: 0664 38 35 930 Email: office.weigel@gmx.at



# Stocker

Sicherheitstechnik Ges.m.b.H.



**Projektierung – Montage – Service**

**Alarmanlagen – Funksysteme – Videoanlagen**

Maria-Stromberger-Gasse 24, 8020 Graz, Tel: 0316/71 75 33  
Mobil: 0664/5298308 - E-Mail: office@stocker-security.com

[www.stocker-security.com](http://www.stocker-security.com)



**Abfall einfach  
und bequem  
online entsorgen**

Über den Webshop oder auch über die Abfall Service App können Container, Mulden, Big Bags für allerlei Art von Abfall in **5 einfachen Schritten** rund um die Uhr bestellt werden.

[www.abfallserviceonline.at](http://www.abfallserviceonline.at)

Natürlich stehen wir Ihnen bei sämtlichen Fragen zur Abfallentsorgung gerne unter **0316/29 27 91** zur Verfügung.

*„Abfall Service online“ ist ein Service der FCC Austria Abfall Service AG.*



# Sektion Radsport



**Sektionsleiter**  
**Ing. Michael Moser**

**2**024 gab es einen kleinen Aufschwung in der Sektion, da unser Sportler Franz Gottmann bereits 2023 wieder in das Wettkampfgeschehen eingestiegen ist und auch 2024 tolle Ergebnisse erzielen konnte. Mit Melanie Zotter und mir gab es noch zwei Athleten, die bei den Landesmeisterschaften am Start waren.

Erfreulich liest sich der Bericht von Franz zu seinem „Comeback“.

Ursprünglich wollte Franz mit seinem Gravelbike Radreisen bestreiten und startete am 10. Mai das erste Projekt. Er fuhr den Donauradweg von Donaueschingen, in der Nähe der Donauquelle, nach Wien. Ein Unterfangen was beachtliche 950km lang ist und davon musste er ca. 700km bei widrigsten Bedingungen, Regen und 10 Grad, bestreiten. Von den 41kg Gesamtgewicht des Rades inkl. Gepäck gar nicht zu reden.

Das weckte anscheinend wieder die Lust, an Wettkämpfen teilzunehmen und so entschloss er sich vier Tage später in Lavamünd an einem Einzelzeitfahren zu starten und konnte dieses prompt in seiner Klasse gewinnen. Auch die weiteren Rennen des ALPINA Zeitfahr Cups wurden am Podest beendet und somit der Gesamtsieg des Cups eingefahren.

Beim Einzelzeitfahren am Salzburgring konnte Franz abermals Platz 3 erradeln. Beim 24h Rennen in Grieskirchen in Oberösterreich fuhr Franz beachtliche 537km. Ich gratuliere zu diesen tollen Ergebnissen in der Saison 2023 und freue mich, dass Franz mit seiner Helga auch 2024 die Radsaison fortsetzte.

Michael Moser

## **Helga und Franz Gottmann blicken auf eine erfolgreiche Radsaison 2024 zurück:**

Nach meinem unerwartet erfolgreichen Jahr 2023 hab ich auch heuer wieder versucht, an die Ergebnisse des Vorjahres anzuschließen. Ich hatte mir in etwa das gleiche Programm vorgenommen und die Vorbereitung mit Skating und Laufen war optimal, weshalb ich auch subjektiv besser drauf war als letztes Jahr. Bei den Rennen stellte ich jedoch fest, dass auch die Konkurrenz nicht geschlafen hat und ich musste feststellen, einen ersten Gesamtplatz etwa beim Zeitfahr Cup zu verteidigen, ist doch schwer. Eine Antibiotikaeinnahme für 3 Wochen (Borreliose) hat mich auch gebremst. Summa summarum bin ich aber sehr zufrieden mit meiner Leistung. Am Salzburgring hätte ich das EZF erstmalig gewonnen, wäre da nicht ein Ausritt in das Kiesfeld wegen beschlagenem Visier passiert.

Helga ist auch wieder auf den Geschmack gekommen und hat sich kurzfristig für den Zeitfahr Cup nachgeannt. Trotz Trainingsmankos und ohne adäquates Zeitfahrrad konnte sie schlussendlich den 2. Gesamtrang bei den Damen 2 einfahren. Konstanz lohnt sich.

Den Wachauer Radmarathon, eine wirklich empfehlenswerte Veranstaltung mit Racecharakter und hohem Niveau, haben wir uns auch noch gegeben. Nächstes Jahr unbedingt wieder.

2025 plane ich auf jeden Fall nebst div. Zeitfahren auch wieder ein 24h Rennen ein und ev. ein 24er Mix mit Helga. Das ist sich heuer wegen der medizinischen Behandlung leider nicht ausgegangen.

Wir würden uns auch freuen, wenn sich der/die eine oder andere motiviert fühlt, bei solchen Rennen mitzumachen. Kaindorf b. Hartberg oder Grieskirchen bzw. auch Hitzendorf sind da die Top Events. Es gibt auch Staffeln (max. 8er), die sind lustig und nicht sooo fordernd.

### Ergebnisse:

• **Alpina Zeitfahr-Cup 2024 Lavamünd, EZF, 19.5.2024**  
Helga Gottmann - 4. Platz, Franz Gottmann - 1. Platz

**Frantschach, BZF, 16.6.2024**  
Helga Gottmann - 3. Platz, Franz Gottmann - 6. Platz

**St. Paul i.L., EZF, 28.7.2024**  
Helga Gottmann - 5. Platz, Franz Gottmann - 4. Platz

**St. Georgen i.L., EZF, 25.8.2024**  
Helga Gottmann - 4. Platz, Franz Gottmann - 2. Platz

Gesamtwertung: Helga Gottmann, 2. Platz, Franz Gottmann, 2. Platz

• **Rad am Salzburger Ring, 4.8.2024**  
Franz Gottmann, EZF - 3. Platz, Straßenrennen - 5. Platz

• **Weltradpokal St. Johann i.T., 22.8.2024, EZF**

Helga Gottmann - 5. Platz, Franz Gottmann - 12. Platz

Franz Gottmann

### Bericht von den LM Radfahren

2024 fanden die PolizeiLandes Meisterschaften im Radfahren wieder im Murtal statt. Dabei mussten 16,5 km und 417 hm zurückgelegt werden.

Von der Polizeisportvereinigung Graz stellten sich Melanie Zotter und ich der Herausforderung. Bei nicht ganz angenehmen Verhältnissen wurde zuerst von allen Teilnehmern eine vom Veranstalter geplante Rundfahrt absolviert, die jeder mitradeln musste, wenn er später auch beim Zeitfahren starten wollte.

Das Zeitfahren konnte schon fast als Bergzeitfahren bezeichnet werden. Vom Start weg ging es meist nach oben. Melanie konnte die Strecke in einer sehr guten Zeit hinter sich bringen. Mit meiner Leistung bin ich ebenfalls sehr zufrieden und konnte die Strecke zufriedenstellend beenden.

Wir freuen uns auf eine Wiederholung der Veranstaltung im Jahr 2025, dann hoffentlich bei wärmeren Bedingungen.

Michael Moser





Helga und Franz Gottmann haben den Radsport wieder voll für sich entdeckt und nahmen im Jahr 2024 erfolgreich an Rennen teil

# Sektion Schillauf



**Sektionsleiter  
Herwig Kreuzer**

Vom 2. bis zum 4. April 2024 fanden im Montafon in Vorarlberg/Skigebiet Gleinalm die Bundespolizeimeisterschaften Winter 2024 (BPM) statt. Über einhundert Sportlerinnen und Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet versuchten in sechs verschiedenen Wintersportdisziplinen

den Bundespolizeimeistertitel zu holen. Lena Thalmann und Manfred Rinner gingen bei diesen BPM in den Disziplinen Slalom und Riesentorlauf an den Start. Lena Thalmann belegte im Slalom den sensationellen 4. Rang - hinter den drei Weltcup-Fahrerinnen Katharina Huber, Katharina Truppe und Ricarda Haaser. Im Riesentorlauf landete sie, ebenfalls hinter den 3 Weltcup-Fahrerinnen und einer weiteren – Bianca Venier - auf dem 5. Rang.

Manfred Rinner startete ebenso bei beiden Rennen und konnte sowohl im Slalom als auch im Riesentorlauf in seiner AK den Sieg holen.

Lisa Köstner



**Manfred Rinner (1.v.l.) und Lena Thalmann (5.v.l.) mit den Kolleginnen und Kollegen aus der Steiermark**



**Lena Thalmann**



Rang:	Stn:	Name:	Verein:	Klasse:	1DG:	2DG:	Gesamt:	Diff:
1	2	AIGNER Veronika	Team Aigner	Para	40,50	41,40	1:21,90	+00,00
1	5	HAASER Ricarda	BMI Spitzensport	RKD	35,78	36,42	1:12,20	+00,00
2	3	HUBER Katharina	BMI Spitzensport	RKD	36,26	37,13	1:13,39	+01,19
3	4	TRUPPE Katherina	BMI Spitzensport	RKD	36,65	36,81	1:13,46	+01,26
4	8	VENIER Bianca	PSV Tirol	RKD	37,15	37,61	1:14,76	+02,56
5	7	THALMANN Lena	PSV Graz	RKD	37,37	37,76	1:15,13	+02,93
6	9	ÖBSTER Celine	LPSV Salzburg	RKD	38,02	38,42	1:16,44	+04,24
7	6	SPERINGER Janine	PSV Wien	RKD	38,45	38,03	1:16,48	+04,28
1	10	PRITZ Maria	LPSV Salzburg	AK Ilw	38,40	38,45	1:16,85	+00,00
1	11	MOLL Susanne	PSV Vorarlberg	AK Iw	44,61	19,09	1:03,70	+00,00
1	17	GASSER Vanessa	PSV Wien	DK	38,60	38,55	1:17,15	+00,00
2	12	MAIER Sophia	PSV Vorarlberg	DK	41,84	41,51	1:23,35	+06,20
3	16	JURITSCH Isabella	PSV Vorarlberg	DK	42,64	41,54	1:24,18	+07,03
4	13	FRITZ Laura	PSV Vorarlberg	DK	46,49	44,64	1:31,13	+13,98
1	18	HAASER Raphael	BMI Spitzensport	RKH	35,45	36,26	1:11,71	+00,00
2	21	MEKLAU Andreas	LPSV Steiermark	RKH	35,59	36,33	1:11,92	+00,21
3	27	SULZER Gregor	PSV Steyr	RKH	35,89	36,18	1:12,07	+00,36
4	28	BAUER Manuel	PSV Wr. Neustadt	RKH	35,41	36,75	1:12,16	+00,45
5	20	BABINSKY Stefan	BMI Spitzensport	RKH	35,93	36,40	1:12,33	+00,62
6	19	FEURSTEIN Patrick	BMI Spitzensport	RKH	36,56	36,12	1:12,68	+00,97
7	24	DRAGASCHNIG Patrick	LPSV Kärnten	RKH	36,44	36,37	1:12,81	+01,10
8	26	ANDEXER Ulrich	LPSV Salzburg	RKH	35,84	37,28	1:13,12	+01,41
9	22	DIGRUBER Marc	LPSV Niederösterreich	RKH	36,78	36,85	1:13,63	+01,92
10	29	KLINGENSCHMID Markus	SV Cobra	RKH	36,62	37,05	1:13,67	+01,96
11	23	HINTERBERGER Werner	LPSV Salzburg	RKH	37,08	37,16	1:14,24	+02,53
12	25	Erharder Florian	BMI Spitzensport	RKH	38,05	38,35	1:16,40	+04,69
1	31	RINNER Manfred	PSV Graz	Ak IVm	40,04	40,28	1:20,32	+00,00
2	32	FISCHER Wolfgang	PSV Vorarlberg	Ak IVm	42,63	43,13	1:25,76	+05,44
3	33	FINK Alois	PSV Vorarlberg	Ak IVm	43,88	43,74	1:27,62	+07,30
1	38	FAIST Winfried	LPSV Niederösterreich	AK IIIIm	43,97	42,44	1:26,41	+00,00
2	36	AMANN Eckart	PSV Vorarlberg	AK IIIIm	44,80	44,16	1:28,96	+02,55
3	35	HOCHREITER Thomas	LPSV Niederösterreich	AK IIIIm	41,66	55,02	1:36,68	+10,27
1	41	STRUGER Peter	PSV Vorarlberg	AK IIIm	40,48	38,94	1:19,42	+00,00
2	40	GERSCH Thomas	LPSV Niederösterreich	AK IIIm	45,15	44,54	1:29,69	+10,27
3	42	BREUSS Mario	PSV Vorarlberg	AK IIIm	50,42	49,75	1:40,17	+20,75
1	44	BERTHOLD Frederic	PSV Vorarlberg	AK Im	37,02	37,55	1:14,57	+00,00
2	45	SCHWEIGER Kai	LPSV Steiermark	AK Im	38,68	38,73	1:17,41	+02,84
3	50	SIMHOFER Florian	LPSV Niederösterreich	AK Im	39,62	40,39	1:20,01	+05,44
4	53	HUNGER Johannes	PSV Linz	AK Im	40,66	40,35	1:21,01	+06,44
5	47	GOZZI Tobias	PSV Vorarlberg	AK Im	42,76	42,40	1:25,16	+10,59
6	43	NUTZ Harald	LPSV Niederösterreich	AK Im	43,03	43,04	1:26,07	+11,50
7	52	WUTZL Thomas	LPSV Niederösterreich	AK Im	45,03	44,08	1:29,11	+14,54
8	49	BIGL Dominik	PSV Wien	AK Im	46,41	46,10	1:32,51	+17,94
1	55	RUDIGIER Alexander	PSV Vorarlberg	HK	37,81	38,41	1:16,22	+00,00
2	58	EDLINGER Adrian	LPSV Steiermark	HK	39,15	39,74	1:18,89	+02,67
3	57	SALZGEBER Adrian	PSV Vorarlberg	HK	47,84	45,75	1:33,59	+17,37

# Sektion Schießen



Sektionsleiter Klaus-  
Jürgen Gasteiger

## Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende!

**D**ie Schützen der Polzeisportvereinigung Graz konnten auch im Jahr 2024 wieder mit hervorragenden Leistungen glänzen! Jedes Top-Ergebnis einzeln anzuführen, würde den Rahmen des Jahrbuches bei weitem sprengen!

Besonders erwähnenswert sind unter anderem die Staatsmeisterschaften in den Waffenkategorien „Production“ und „Standard“. So konnte Klaus Gasteiger den Vize-Staatsmeistertitel in der Einzelwertung sowie den Team-Staatsmeistertitel gemeinsam mit Christian Rosenauer (PSV Graz), Hans Georg Koller (LH Graz) und Alexander Baar (LH Graz) in die Steiermark holen! In der Kategorie „Production“ konnte Klaus mit einem 3. Platz in der Einzelwertung und dem Vize-Staatsmeistertitel in der Teamwertung mit Christian Rosenauer, Thomas Hasenbacher (PSV Graz) und Christoph Fischer (LH Graz) weitere Medaillen mit nach Hause nehmen. Franz Volk erreichte in der Kategorie Classic Senior den 3. Platz in der Einzelwertung und den 2. Platz mit dem Team Steiermark Christoph Fischer (LH Graz) und Julius Sirk (PostSV).

## Matchberichte:

- **Steirische Polizeilandesmeisterschaft im praktischen Pistolenschießen (PPS) und**
- **Uhrturm Challenge 2024**

## 7 Tage, 139 Schützen, 2 Bewerbe

Nach einem Jahr Pause war es 2024 wieder soweit: Am 20. und 21. Februar 2024 fanden sich 64 Kolleginnen und Kollegen aus ganz Österreich in der Schießanlage der PSV Graz ein, um an der steirischen Polizeilandesmeisterschaft im Praktischen Pistolenschießen (PPS) teilzunehmen. Auf die Teilnehmer warteten 6 knifflige Parcours/Stages, die schnellstmöglich absolviert werden mussten. Natürlich musste nicht nur die Zeit möglichst gering, sondern mussten auch die Treffer möglichst gut sein, um sich eine der begehrten Trophäen zu sichern. Das Leistungsniveau war wie gewohnt sehr hoch, dennoch stand der Spaß deutlich im Vordergrund. In den allgemeinen Klassen konnte Klaus Gasteiger (SPK Graz KrimRef) seinen Landesmeistertitel erfolgreich vor Thomas Hasenbacher (EKO Süd) und Roman Eicher (PI Feldbach) verteidigen. Auch Sabrina Heritsch (SPK Graz KrimRef) gelang die erfolgreiche Titelverteidigung vor Melanie Zotter (VI 2) und Michaela Grabner (PDHI Graz).

„Nach dem Bewerb, ist vor dem Bewerb“ – so starteten am 22. Februar sofort die Umbauarbeiten der Parcours für die 2. Uhrturm Challenge 2024. Dabei handelt es sich um einen IPSC Bewerb, an dem zwischen 22. und 24 Februar

erneut 75 Schützinnen und Schützen in 5 verschiedenen Waffenkategorien teilnahmen und sich anhand von 6 spannenden, aber flüssig zu schießenden Parcours messen konnten.

• **Steirische IPSC Landesmeisterschaft 2024:**

Vom 15. Bis 17. März 2024 wurden die steirischen Landesmeisterschaften vom PostSportverein unter der Leitung von Adrian Wurm veranstaltet. Die Teilnehmer hatten 6 lustige aber auch sehr präzise zu schießende Parcours zu absolvieren. Nach einem reinen PSV-Stockerl in der Kategorie „Production“ im Jahr 2023 konnte dieser Erfolg wiederholt werden - Klaus Gasteiger sicherte sich den Landesmeistertitel vor Thomas Hasenbacher und Christian Rosenauer. In der Kategorie „Open“ konnte sich Franz Volk den Landesmeistertitel und Norman Gass den Vize-Landesmeistertitel sichern. In der Kategorie „PCC“ erreichte Manfred Jud ebenfalls den 2. Platz der Seniorenwertung und wurde somit Vize-Landesmeister.

**Aber was ist IPSC Schießen eigentlich?**

Im Grunde genommen ist es ganz einfach: Nach dem Startsignal – ein akustischer Pieps-Ton eines Zeitmessgeräts ("Timer") – muss der Schütze einen Parcours schießen. Zwischen der Besichtigung des Parcours bis zum Startsignal hat jeder Teilnehmer im Durchschnitt nur 4-5 Minuten Zeit, um sich die Ziele sowie die Wegstrecke einzuprägen. Danach sind Ziele aus Papier oder Stahl in kürzester Zeit und bei möglichst hoher Punkteausbeute zu beschießen. Es geht immer darum, den jeweiligen Parcours-Abschnitt so schnell und so fehlerfrei wie möglich zu absolvieren. Jeder Parcours ist bei jedem Bewerb unterschiedlich und wird je nach Veranstalter immer neu geplant.

**Welche Waffenkategorien gibt es?**

- **Production:** „out-off-the-Box“, es sind nur geringfügige Änderungen erlaubt



- **Production Optics:** gleich wie Production nur mit Rotpunktvisier am Schlitten/Verschluss



- **Standard:** die Waffe muss inklusive Magazin in eine genormte Box passen und kann ansonsten nahezu unbegrenzt getuned werden



- **Open:** die „Formel 1“ der Kategorien. Nahezu alles ist erlaubt, lediglich die Magazinlänge ist auf 170mm begrenzt.



- **Classic:** eine auf die amerikanische Pistole 1911 basierende Kategorie, die auch in die genormte Box passen muss und lediglich 10 Schuss pro Magazin fassen darf.



- **Revolver:** Maximal 8 Schuss-Trommel



- **PCC – Pistol Caliber Carbine**



#### **Schlussworte:**

Ein großes Dankeschön geht auch dieses Jahr an die fleißigen Helferinnen und Helfer, die es ermöglicht haben, drei Bewerbe in einem Jahr zu veranstalten. Bereits im Frühjahr wurden die Polizeilandesmeisterschaften PPS sowie die „2. Uhrturm-Challenge“ abgehalten und 139 Schützinnen und Schützen nahmen daran teil.

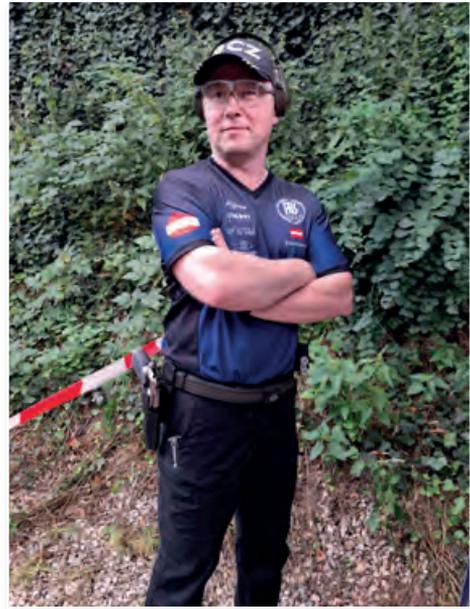
Im November 2024 wurden abermals nach 2022 die Staatsmeisterschaften in den Kategorien „Standard“, „Classic“ und „Production Optics“ gemeinsam von den Vereinen Puntigamer Sportschützenverein, Post Sportverein und PSV Graz veranstaltet. Auch diese Veranstaltung verlief absolut reibungslos und bot 165 Schützinnen und Schützen aus Österreich noch einmal die Möglichkeit, sich untereinander zum Jahresabschluss zu messen.

Als Sektionsleiter bedanke ich mich herzlich beim Postsportverein Graz für die Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltungen und bei allen Helferinnen und Helfern für die Unterstützung und vor allem für die Freizeit, die ihr jedes Jahr aufs Neue opfert, um unseren Sport in dieser Art und Weise auch leben zu können – VIELEN DANK!

Klaus Gasteiger



Alexander Volk und Klaus Gasteiger



Anja Rosenauer



Anja und Julius

Christian Rosenauer



**Manfred Jud**



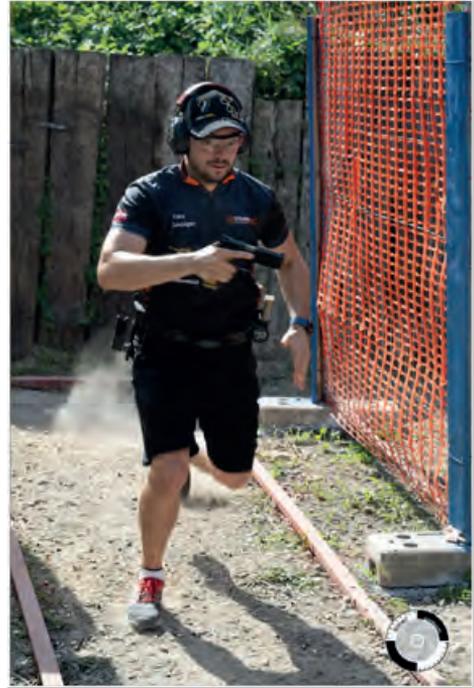
**Hans Georg und Klaus**



**Gerti, Christian, Alex, Klaus, Andreas, Norman**



Julius und Manfred



Klaus Gasteiger



Moritz, Christian, Gerti, Manfred



Robert, Tina, Klaus



Klaus, Sabrina - Landesmeisterin PPS Damen, Thomas



Manfred beim Eingeben der Treffer



Schießen im Liegen



Schützenfreunde aus Niederösterreich



Schießen im Sitzen



Siegerehrung Staatsmeisterschaft



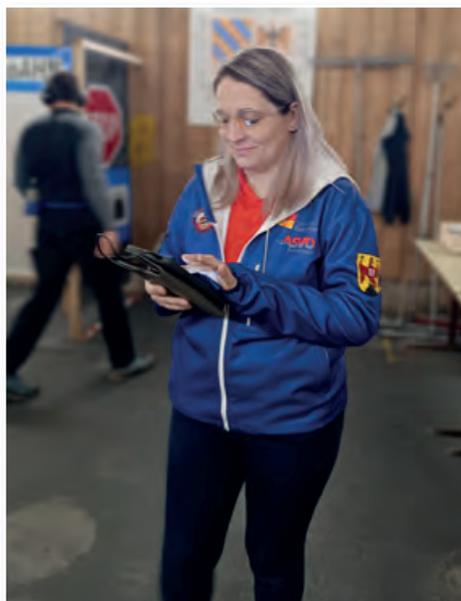
Siegerehrung Staatsmeisterschaft Production – Teamwertung



Styrian Open - Anja Rosenauer 3. Platz PCC Lady



Thomas, Jürgen - Landesmeister PPS  
Senioren, Klaus



Tina beim Eingeben der Treffer

# Sektion Tennis



**Sektionsleiter**  
**Peter Zettinig**

## Tennissaison Sommer 2024

In der Saison 2024 zählte die Polzeisportvereinigung Graz 117 Mitglieder der Sektion Tennis und ist somit die mitgliederstärkste Sektion unseres Vereines.

Die Vorbereitung der Tennisplätze für die Sommersaison 2024 begann Mitte März. Bereits am 29.03.2024 waren die Plätze der PSV soweit, dass nur noch die Netze montiert gehörten. Am 05.04.2024 wurde der Spielbetrieb auf unserer Anlage aufgenommen.

Außerdem wurden vor der Aufnahme des Spielbetriebes Verschönerungen, wie die Anbringung eines Vordaches im Eingangsbereich des Clubhauses und auch neue Stühle im Außenbereich des Clubhauses angeschafft. Auch wurde vor Saisonbeginn noch die obligatorische Entrümpelung durchgeführt.

Bereits in der Vorbereitungsphase wurden von Philipp Steiner neue Dressen für die Damen- und Herrenmannschaften organisiert und am 11.04.2024 ausgegeben. Einen herzlichen Dank an unseren Philipp! Die offizielle Eröffnung unseres Tennisplatzes wurde bereits am 21.04.2024 mit

einem Weckerturnier gestartet. Dabei gab es eine besondere Köstlichkeit von unserem Manfred Matjasic, der einen Spanferkelschmaus vorbereitete. Natürlich gab es auch eine Siegerehrung, bei der Damen und Herren mit kleinen Preisen gesondert geehrt wurden.

Bereits im Mai begann die Sommermeisterschaft des STTV, woran die PSV mit einer Damenmannschaft und sechs Herrenmannschaften teilgenommen hat. Am 28.07.2024 kam es auf Grund der heurigen Wetterkapriolen zu einer kleinen Katastrophe auf der Clubanlage der PSV Graz. Ein fix stehender Kran der angrenzenden Firma, war vermutlich durch eine starke Windböe und des zuvor herrschenden Starkregens, aus der Verankerung gerissen worden, stürzte auf das Dach dieser Firma und anschließend auf unseren Tennisplatz. Dabei wurde die öffentliche Stromleitung gekappt, der Zaun unserer Tennisanlage und auch der Tennisplatz schwer beschädigt. Nach rascher Instandsetzungen des Tennisplatzes durch Alfred Weninger, Manfred Schrammel, Anton Laner und Peter Zettinig wurde der Spielbetrieb am 01.08.2024 wieder aufgenommen. Ein Unglück kommt selten allein! Dies traf dann auch am 16.09.2024 zu. In den Nachstunden kappte der Sturm die Krone eines angrenzenden Eichenbaumes und beschädigte abermals den Zaun unseres Tennisplatzes.

Die heurige Clubmeisterschaft wurde von Anfang August bis zum 26.10.2024 – Saisonabschluss – gespielt, wo auch die Siegerehrung durchgeführt worden ist. Der Tennisbetrieb wurde am 30.10.2024 eingestellt.

## Trainingscamp der PSV Graz Tennis 2024

Vom 27.04.2024 bis 04.05.2024 fand unser Trainingscamp, zur Vorbereitung auf die Sommermeisterschaft, in Kroatien auf der Insel Brac, im Hotel „Bretanide“ statt.

Es hatten sich insgesamt 29 Mitglieder für dieses Camp angemeldet. Als Trainer

erklärte sich Thomas Weindorfer wieder bereit, das Training zu übernehmen.

Organisiert wurde das Trainingscamp über den bekannten Sportreisenveranstalter „Zischka Sportreisen“ von Michi Jahn und Sektionleiter Peter Zettinig.

Die Anfahrt erfolgte im PSV Bus und in privaten Pkw's nach Split und in weiterer Folge mit der Autofähre auf die Insel Brac.



Trainingslager in Brac



## Eröffnungsturnier 2024

Am 21.04.2024, ab 10:00 Uhr fand unser traditionelles Eröffnungsturnier auf der Tennisanlage der PSV Graz statt.

Trotz verheerender Wettervorhersage waren insgesamt 28 Spieler/innen für das Turnier genannt. Im Laufe des Tages wendete sich das Wetter und die Sonne kam zum Vorschein. Gespielt wurde ein gemischtes Doppeltturnier, wobei Damen und Herren jeweils einzeln gewertet wurden. Es herrschte eine derartige Begeisterung am Spiel, dass die letzten Paarungen erst nach 19:00 Uhr vom Tennisplatz gingen. Diesbezüglich einen herzlichen Dank an den Turnierleiter Michael Jahn, der das Turnier mit viel Geschick vorbereitete und leitete.

Um 15:00 Uhr wurde das Eröffnungsturnier auf Grund eines kulinarischen Leckerbissens unterbrochen. Von den Organisatoren und Teilnehmern des vorjährigen Ranglistenturnieres wurde ein Spanferkel mitgesponsert. Herzlichen

Dank diesbezüglich an Philip Steiner und Manfred Matjasic, der für den Genuss gesorgt hat.

Nach Fortführung des Turniers fand anschließend die Siegerehrung statt.

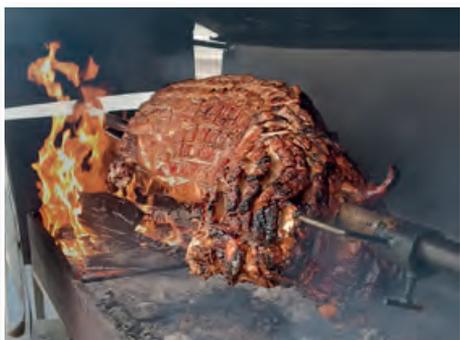
### Sieger Damen

1. Elfriede Guss
2. Daniela Buchmann
3. Anita Kneussel

### Sieger Herren

1. Jan Kastner
2. Manuel Strohmeier
3. Kurt Ruckenstuhl





### Eröffnungsturnier

## Hochzeit unserer Mitglieder Patricia und Michael Jahn

Unsere Tenniskollegin Patricia und Tenniskollege Michael haben sich nach langjähriger Lebensgemeinschaft endlich entschlossen, einen gemeinsamen Weg zu gehen.

Am 24.05.2024 war es dann soweit und es wurde „Ja“ gesagt. Die Hochzeit der

beiden Tennisbegeisterten fand im Standesamt der Gemeinde Seiersberg-Pirka statt.

Mit dabei natürlich ein großer Teil der Tennismgemeinschaft der Polzeisportvereingung Graz.

Der Ausklang der Hochzeitsfeierlichkeiten fand anschließend bei entspannter Live Musik, im Restaurant „Thorbauer“ auf dem Steinberg in Graz statt, der bei einigen Gästen bis in die Morgenstunden dauerte.



**Patricia und Michael Jahn**

Wir wünschen dem frisch vermählten Ehepaar für ihre gemeinsame Zukunft nur das Beste.

## **Polizei-Landesmeisterschaften im Tennis**

Am 12.06. und am 13.06.2024 fanden die Landesmeisterschaften im Tennis auf der Anlage der PSV Graz statt. Es hatten sich insgesamt 48 Personen - davon 5 Damen - für die Wettkämpfe gemeldet und wurden die Bewerbe Damen, Herren 45+ und Herren Allgemeine Klasse ausgetragen, wobei bei den Damen eine Round-Robin Raster gespielt wurde. Bei den Herren - sowohl AK und 45+ - wurde ein A und B - Bewerb ausgetragen. Pünktlich zu Beginn der Veranstaltung spielte uns wieder einmal das Wetter einen Streich. Da die Plätze dauerhaftem Regen ausgesetzt waren, musste der Bewerb in die Halle verlegt werden, die uns kurzfristig vom Betreiber zur Verfügung gestellt worden war.

Somit fanden bis zu den 1/8 Finali sämtliche Begegnungen auf Sand, in Graz-Straßgang in der Tennishalle von "Peter Pokorny" statt.

Dank des Einsatzes unseres Platzwartes "Toni Laner", der die Plätze auf der Anlage der PSV Graz in der Lagergasse bespielbar machte, konnten ab 15:00 Uhr sämtliche noch ausstehenden Begegnungen auf den eigenen Plätzen fertiggespielt werden. Somit war der Weg frei am 2. Spieltag die 1/2 Final- und Finalsiege zeitgerecht zu beenden.

Bei den Damen siegte in souveräner Manier Verena Marcher/SPK Graz - die alle ihre Spiele gewinnen konnte - vor Doris Feldhofer/PI Deutschfeistritz.

Bei den Herren der 45+ waren 21 Spieler gemeldet, die sich dem Kampf um den Landesmeistertitel dieser Klasse stellten. Im Finale des B-Bewerbes kam es zur Begegnung von Günther Berghold/API Graz West, wo sich dieser klar gegen Markus Lausegger/FGP Spielfeld mit 6/1 und 6/1 durchsetzte. Im A-Bewerb Herren 45+ setzten sich Christopher Bader (1) - PI Groß St. Florian, Gerd Fuchs (2) - PI Stainz, Karl Spranger (3) - PI Weiz und der ungesetzte Wolfgang Maier von der GPI Flughafen - der den als Nr. 4 gesetzten Peter Rossmann - PI St. Michael bezwang - durch und zogen in das Halbfinale ein.

Im Halbfinale behielten die Topgesetzten Christopher Bader gegen Karl Spranger und Gerd Fuchs gegen Wolfgang Maier die Oberhand und hatten ihre Begegnungen jeweils mit 6/3 und 6/1 gewonnen. So kam es zum Finale zwischen Christopher Bader und Gerd Fuchs, die beide im BPK Deutschlandsberg ihren Dienst versehen. Dieses spannende Finale verlief dermaßen ausgeglichen, dass es nach zwei gespielten Sätzen, die jeweils mit 5/7 und 7/5 endeten, zu einem

alles entscheidenden Champions-Tie-Break gekommen war. In diesem sicherte sich Gerd Fuchs erstmals den Landesmeistertitel in der Herren Klasse 45+ durch ein 12/10 im entscheidenden Tie-Break.

In der AK Herren bestritten das Finale des B-Bewerbes Clemens Harbich/LSE ST und Benedikt Weinhandl/SPK Graz KR, wobei sich Clemens Harbich glatt mit 6/2 und 6/2 durchgesetzt hat. Im Halbfinale des A-Bewerbes kam es zu der Begegnung des als Nr. 1 gesetzten Raphael Heidinger/API Graz West und dem als Nr. 3 gesetzten Alexander Schager/API Gleinalm. Raphael Heidinger gewann dieses auf sehr hohem Niveau gespielte Match mit 6/4, 6/2 und zog somit in das Finale ein. Das zweite Halbfinale zwischen Markus Tesch (4) - PI Langenwang und Daniel Krenn (8) - LKA AB 07 konnte spannender kaum verlaufen. Nach

Satzgleichstand (2/6 und 7/6) rang Daniel Krenn Markus Tesch erst im Champions-Tie-Break mit 10/7 nieder, wodurch es zum Finale zwischen Daniel Krenn und Raphael Heidinger kam. Das Finale endete mit einem 6/0 und 6/0 für den topgesetzten Raphael Heidinger über Daniel Krenn und er kürte sich zum Landesmeister der Herren AK 2024 im Tennis.



OK Team

## Polizei Landesmeisterschaft Tennis 2024

### Herren Allgemeine Klasse:

- 1. Platz Raphael Heidinger/LVA API Graz West
- 2. Platz Daniel Krenn/LKA AB 07

### Herren Allgemeine Klasse B-Bewerb:

- 1. Platz Clemens Harbich/LSE S
- 2. Platz Benedikt Weinhandl/SPK Graz KR

### Herren 45+:

- 1. Platz Gerd Fuchs/PI Stainz
- 2. Platz Christopher Bader/PI Groß St. Florian

### Herren 45+ B-Bewerb:

- 1. Platz Günther Berghold/LVA API Graz West
- 2. Platz Markus Lausegger/FGP Spielfeld

### Damen:

- 1. Platz Verena Marcher/SPK Graz KR
- 2. Platz Doris Feldhofer/PI Deutschfeistritz



Raphael Heidinger



Benedikt Weinhandl u. Clemens Harbich



Damen



Gerd Fuchs u. Christopher Bader



Zuseher



Ergebnisse



Preise



Sieger 45+



Siegerehrung AK



Siegerehrung AK B-Bewerb



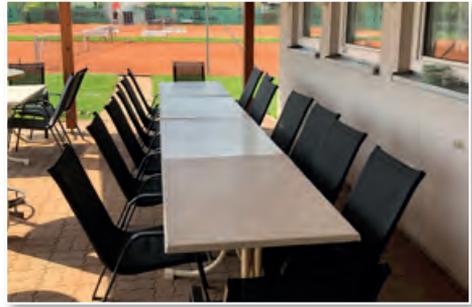
Siegerehrung Jürgen Grill-FSG, Johann Materatzkji



Siegerehrung Damen - Verena Marcher



Neue Dressen von Philipp Steiner



Neue Stühle



Jährliche Entrümpelung



Der Eingang unserer Anlage bekam ein neues Vordach





**Zweimal wurde der Zaun der Tennisanlage im Jahr 2024 im Zuge von Unwetter zerstört – einmal durch einen umgefallenen Kran und einmal durch einen Baum**

### **Sommermeisterschaft 2024 der Damen Allgemeine Klasse**

Am 06. Juli 2024 sicherte sich die Damenmannschaft der PSV Graz mit einem souveränen 5:1 Sieg gegen die Mannschaft aus Premstätten den Titel in der Sommermeisterschaft 2024. Nachdem die Damen im Vorjahr den Aufstieg von der zweiten in die erste Spielklasse schafften, wurde als Saisonziel der Klassenerhalt ins Auge gefasst.

Durch hervorragende Leistungen der gesamten Mannschaft konnten alle 6 Begegnungen klar gewonnen werden und es wurden nur 0,5 Punkte abgegeben. Somit gelang den Damen der zweite Aufstieg in Folge und nächstes Jahr wird in der Landesliga B um Punkte gekämpft. Mit unseren treuen Fans, welche uns die ganze Saison über eifrig unterstützt haben, konnte der Erfolg am letzten Spieltag gebührend gefeiert werden.

Die beiden Mannschaftsführerinnen, Verena Marcher und Christina Leitinger, möchten sich stellvertretend für die Damenmannschaft bei unserem Sektionsleiter Peter Zetting und seinem Team für die tolle Unterstützung in der Tennissaison 2024 recht herzlich bedanken.

Die Saisonvorbereitungen für 2025 laufen bereits und wir freuen uns auf spannende Spiele in der Land-B.

### **Aufstieg der Mannschaft AK Herren**

Die Mannschaft der Polizeisportvereinigung Graz - Herren 2 hat es geschafft!

Sie gingen als Sieger der Sommermeisterschaft des SttV in der Klasse 4 I hervor.

Wir gratulieren dem Teamkapitän Philip Steiner und seiner gesamten Mannschaft zum Aufstieg in die 3 Klasse.

### **LM Tennis Doppel 2024**

Am 11.09.2024 fanden die 1. offiziellen Landesmeisterschaften im Doppel statt. Es hatten sich insgesamt 19 Paarungen zum Turnier angemeldet. Die Nennung der Paarungen war nur mit einem gemeinsamen ITN von mindestens 9,500 möglich, um ein objektives Turnier durchzuführen. Dabei kam ein 32er Raster zur Anwendung, bei dem es insgesamt 8 gesetzte Paarungen gab. Gespielt wurde ein A- und B- Bewerb auf der Anlage der Polizeisportvereinigung Graz und auf der Anlage des Postsportvereines in der Herrgottwiesgasse.

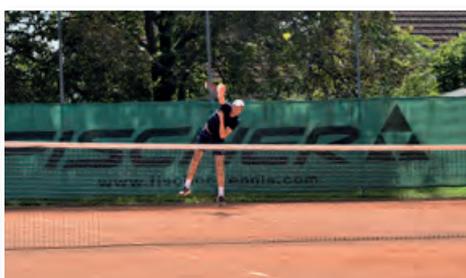
Bis zum ¼ Finale – im A- als auch im B-Bewerb - wurde bei 2:2 begonnen. Bereits im ¼ Finale schieden überraschenderweise die als Nr. 2 gesetzten Strommer/Fraissler gegen

die ungesetzten Heidinger/Berghold aus. Im 1/2 Finale trafen Heidinger/Berghold auf die als Nr. 3 gesetzten Fröhlich/Boden, die sich dann klar mit 6/1 und 6/3 durchsetzten und in das Finale einzogen. Im oberen Raster setzte sich das als Nr. 1 gesetzte Paar – Prutsch/Deutschmann – problemlos durch und zog so in das Finale gegen Fröhlich/Boden ein. Dieses Spiel war derart spannend und endete erst im Champions-Tiebreak, wo sich Prutsch/Deutschmann mit 2/6 6/0 und 12/10 durchsetzten und sich somit zum Polizei-Landesmeister im Doppel kürten.

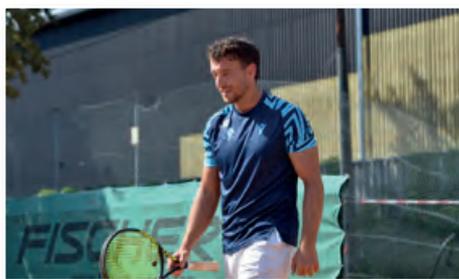
Im B-Bewerb kam es im 1/2 Finale zu den Begegnungen unserer Pensionisten Hiden/Materazkyi gegen Bader/Fabian, die erst im Champions Tie-break 4/6 6/4 10/6 den Einzug in das Finale verpassten. Im zweiten 1/2 Finale zwischen Kriendlhofer/Zettinig M. und Schager/Kobald behielten die für die PSV Graz spielenden Kriendlhofer/Zettinig M. die Oberhand in dem sie das Champions Tie-break mit 7/5 1/6 und 10/5 für sich entschieden. Das Finale des B-Bewerbes endete aber mit einem klaren 6/4 und 6/1 Erfolg für das Doppel Bader/Fabian.



Polizei-LM Doppel 2024











## Clubmeisterschaften

Am 26.10.2024 fand das Finale der Clubmeisterschaften der Männer auf unserer Tennisanlage statt. Dabei kam es zur Begegnung zwischen Harald Rattinger und Heimo Hojas. Das Finale startete um 12:00 Uhr bei optimalen Wetterbedingungen und endete mit einem Sieg von Harald Rattinger, der sich somit mit einem 6/1 und 6/3 zum Clubmeister 2024 der PSV Graz kürte.

Im Damenfinale kam es zur Begegnung der beiden Mannschaftsführerinnen unserer Damenklasse (Christina Leitinger und Verena Marcher), welches mit einem klaren Sieg für Verena Marcher mit 6/0 und 6/3 endete, die somit Clubmeisterin der Damen 2024 wurde.

Das Doppelfinale der Herren bestritten Michael Jahn/Philipp Steiner und Markus Groß/Manuel Strohmeier. Dabei setzten sich Michael Jahn/Philipp Steiner in zwei Sätzen mit 7/6 und 6/2 durch und

wurden somit das 3. Mal hintereinander Clubmeister.

Das Doppeltournament der Damen - es wurde im Round Robin Raster gespielt - entschieden im letzten Spiel Verena Marcher und Jessica Trappl für sich, in dem sie in einem wahrlich spannenden Finale Patricia Jahn und Marlene Ostermann mit 6/4 und 6/3 siegten.

### Die weiteren Sieger:

#### Damen B-Bewerb:

1. Silvia Pachernik
2. Karin Spanner

#### Herren B-Bewerb:

1. Bernhard Hauser
2. Hermann Hautzendorfer

#### Herren Doppel B-Bewerb:

1. Simon Diethard/Peter Zettingin
2. Bernhard Hauser/Viktor Kolbl

Peter Zettingin





Mannschaft 65+



Die erfolgreichen Damen der PSV Graz mit Sektionsleiter Peter Zetting



Mannschaft Herren 2 wird gefeiert bei der Siegerehrung



### Was soll eine Alarmanlage können?

RICHTIG, den Einbruch verhindern oder besser, den Einbrecher daran hindern überhaupt erst das Gebäude zu betreten und Schaden anzurichten.

**FRED sorgt dafür, dass EINBRECHER draußen bleiben!**

Vereinbaren Sie JETZT einen kostenlosen Vorführtermin um FR.ED unverbindlich in Ihrem Objekt zu testen.

**Jetzt buchen unter +43 664 4368717**  
#suritec



**SURITEC**  
Frühwarnsystem

[www.suritec-graz.at](http://www.suritec-graz.at)

Mail: [suritec@aon.at](mailto:suritec@aon.at)



# Sektion Triathlon



**Sektionsleiterin  
Melanie Zotter**

**Die 3 PSV-Triathleten Melanie Zotter, Michael Moser und Florian Kandutsch berichten wieder von ihrer erfolgreichen Saison 2024**

**Melanie Zotter  
„Melanie, you are an Ironman“**

**D**iese Worte werde ich nie wieder vergessen. Ein Tag, an dem einfach alles unfassbar gut gelaufen ist. Am Sonntag, den 16. Juni 2024, beim Ironman Austria in Klagenfurt.

3,8 km Schwimmen: war sehr entspannt im wunderschönen Wörthersee, mit fairen Mitstreitern. Nur im 1km langen Lendkanal ist es ein bisschen eng geworden, aber nach knapp 1:20 Std. vorbei.

180 km Radfahren: Noch nie zuvor bin ich eine solch lange Distanz geradelt, daher meine größte Angst-Disziplin. Gestartet mit verkrampften Adduktoren, hat sich dieses Problem aber nach der Hälfte aufgelöst. Ansonsten sehr viel Regen, eine extrem glitschige Kurve, die ich beinahe nicht geschafft hätte, viele Höhenmeter (ca. 1.800). Das 2. Mal

den Rupertiberg rauf war hart, aber ich wusste, dass es danach fast nur noch „rollt“. 6:06 Stunden - eine Radzeit, die ich mir nie erträumt hätte.

42,2 km Laufen: Bin mit unfassbar guten Beinen losgelaufen, die Uhr zeigte 5:00 - 5:20 auf den ersten paar KM und ich dachte mir nur „verdammt Meli, das ist viel zu schnell“, aber es lief einfach so gut, zumindest bis KM 24, ab dann wurde es schwerer. Ich bin wirklich bei jeder Labestation gegangen, um ein Iso zu trinken und es gab insgesamt 18 Labestationen. Ab KM 30 ist es richtig hart geworden, aber da bis dahin alles so super lief, wusste ich, dass mich nichts mehr stoppen kann. Nach 4:10 Stunden habe ich den Marathon in einer für mich unglaublich guten Zeit geschafft.

Bei meinem Zieleinlauf nach 11:55:31 durfte ich den berühmten Satz hören: „Melanie, you are an Ironman“.

Nachdem mir die Finisher-Medaille umgehängt wurde, konnte ich meine Tränen nicht mehr verbergen. Mit so einer bomben Zeit hätte ich niemals gerechnet.

Als Draufgabe habe ich mich noch für die Ironman Weltmeisterschaft in Nizza qualifiziert, die am 22. September 2024 stattfand:

Ich konnte es zuerst kaum glauben, dass so etwas beim ersten Ironman möglich wäre und habe absolut nicht damit gerechnet. Dennoch war ich unglaublich dankbar, gesund an den Start gehen zu dürfen, trotz einiger läuferischen Vorbereitungsschwierigkeiten (starke Schmerzen im Hüftbeuger).

3,8 km Schwimmen im allerschönsten Meer an der Côte d'Azur. Ich bin mit meiner AK (30-35) gestartet und war gleich mal fassungslos, wie schnell die los geschwommen sind - gefühlt wie bei einem 100m Sprint. Nach 1h 23min & ganz viel getrunkenem Salzwasser war's zum Glück vorbei.

180km im französischen Hügelland mit ~ 2.500 Höhenmeter. Der erste Hügel war zwar der steilste, aber auch bald mal vorbei. Kühl war's, kurz mal Regen. Nach einer schönen gemeinsamen Abfahrt mit Natasha aus Kanada, kam der längste Hügel mit rund 20km bergauf. Mitten am Hügel hat mein Radcomputer den Geist aufgegeben & ich hatte absolut keine Anhaltspunkte mehr (KM, km/h, Watt, Höhenmeter,...). Nachdem wir oben waren, ging's wellig dahin, mal hatten wir eine Passage mit 5km Rückenwind & dann aber 20km Gegenwind. Es folgte die lange Abwärtspassage & ein neuerlicher Anstieg. Ich hab mal ne Teilnehmerin gefragt, wie viele HM wir schon haben und sie meinte nur „es sind immer noch 800HM übrig“. Irgendwann ging's aber nur mehr bergab & wieder retour nach Nizza. War ich froh, die Radstrecke überstanden zu haben. 7h 19min.

Der Marathon lief mit 42,2 km an der wunderschönen Strandpromenade von Nizza mit vielen Zuschauern & toller Stimmung ab. Ich war ob meines beleidigten Hüftbeugers sehr misstrauisch dem Laufen gegenüber. Zu meiner absoluten Verwunderung hat am Renntag nichts mehr gezwickt, dennoch hatte ich aufgrund der Vorbelastung sehr müde Beine. Runde 1 von 4 lief super. Runde 2 & 3 waren sehr zäh. Bis auf die 17 Labestationen bin ich durchgelaufen. Die letzte Runde ist fast wie im Flug vergangen, da ich wusste, dass ich es nun schaffe.

Zieleinlauf war unpackbar, so viele Emotionen, ich kann's nicht in Worte fassen, 4h 16min. Zielzeit: 13:13:09, Platz 121 in der Altersklasse und Platz 613 Gesamt.

Im Juli startete ich außerdem noch beim Hubiman SuperSprint Triathlon. 500m Schwimmen im 26°C warmen Zechner Teich bei Kobenz war ein harter Kampf, ich war aber zeitmäßig ganz zufrieden.

14,5km Radfahren mit sehr starken Beinen, jedoch hab ich mit den Männern, die mich überholten, nicht mithalten können, dennoch 6min schneller als voriges Jahr.

3km Laufen waren heuer echt heiß, aber richtig genial, hab noch ein paar Jungs & Mädls einholen können. Gesamt Platz 5 & AK Platz 2 und zur Krönung steirische Meisterin. Gesamtzeit um 6 min gesteigert zum Vorjahr auf 52:44 Minuten.

Melanie Zotter



Melanie Zotter



## Michael Moser

Mein Sportjahr 2024 stand im Zeichen der Challenge Roth in Deutschland, sicherlich eine der prestigeträchtigsten Triathlon Langdistanzen der Welt. Die Startplätze sind jedes Jahr innerhalb von Sekunden ausverkauft und glücklicherweise konnte ich mir für 2024 einen Startplatz sichern. Zur Vorbereitung startete ich im Frühjahr beim Grazer Halbmarathon, welcher recht gut verlief und eine gute Standortbestimmung für mich war. Den Halbmarathon konnte ich in einer Zeit von 01:30:18 beenden was den 41. Platz im Gesamtranking bedeutete.

Am 18.05.2024 stand der Omni Biotic Apfelfeld Triathlon als erster Triathlon für 2024 am Plan. Auf mein Heimrennen freue ich mich jedes Jahr sehr und seit der Übernahme durch Omni Biotic wandelt sich der Bewerb auch zu einem Großereignis. Zur Auswahl stehen die Sprint- sowie Kurzdistanz am Samstag und eine Halbdistanz am Sonntag. Ich war 2024 über die Kurzdistanz am Start und ich konnte mein Rennen planmäßig durchziehen, was mir auch den 18. Gesamtrang und den 3. Platz in der Altersklasse einbrachte.

Weiter ging es wie fast jedes Jahr mit der Polizei Landesmeisterschaft in Mühlen. Auch hier verlief das Rennen nach Plan und für meine Verhältnisse sehr gut. Hier konnte ich den 3. Gesamtrang und den 1. Platz in der Altersklasse erreichen.

Dann am 07.07.2024 war es so weit mein Hauptbewerb die Challenge Roth stand am Programm.

Vorneweg, es war unglaublich und wer hier einmal am Start war, will mit Sicherheit nirgendwo anders mehr starten. Nicht umsonst waren auch heuer die Startplätze für 2025 in ca. 45 Sek ausverkauft. Die ganze Veranstaltungswoche über verwandelt sich das Gebiet um Roth in das Triathlon Mekka der Welt. Die Expo

am Eventgelände platzt aus allen Nähten und an allen Ecken sind die Profis unseres Sports zu sehen. Schätzungsweise waren 2024 ca. 300 000 Menschen an der Strecke um die Sportler anzufeuern. Schon beim Einchecken des Fahrrades am Vortag des Rennens glaubt man, auf einem Musikfestival zu sein. Es sind überall Menschenmassen zu sehen und das Vorrankommen ist eher mühsam, doch die Luft ist wie aufgeladen.

Am Renntag selbst ist es noch spannender und nach so vielen Bewerben, die ich bereits absolviert habe, bin ich seit langem wieder einmal nervös und angespannt. Vor dem Schwimmstart schaut man auf die nebelverhangene Donau, in der man gleich 3,8km zurücklegen muss oder besser gesagt darf. Nach einem Kanonenknall geht's los und man schwimmt zuerst die Hälfte der Strecke in eine Richtung und anschließend wieder retour. Das Ganze in ständiger Begleitung der Menschenmengen am Rand des Flusses und auf den Brücken. Nach 01:08:18 war das Schwimmen absolviert und es ging ab aufs Rad. Das Radfahren war wahnsinnig schnell und es wurde auch sehr fair gefahren. 180km und 1200hm wurden mittels zwei 90km Runden abgespult, mit sehr vielen Stimmungsnestern an der Strecke.

Das Highlight ist mit Sicherheit der Anstieg „Solarer Berg“. Hier fühlt man sich wie ein Radprofi bei der Tour de France. Der ganze Anstieg ist mit Menschen voll. Man sieht die Straße vor einem nicht. Die Leute machen einen ohrenbetäubenden Lärm und springen erst wenige Momente vor einem zur Seite und geben den Weg frei. Hier ist an ein kontrolliertes Fahren nicht zu denken und die Emotion übernimmt das Kommando. Gänsehaut am ganzen Körper und Adrenalin bis in die letzte Haarspitze. Am Ende des Anstieges blickt man unglaublich zurück und die Ohren klingeln noch eine ganze Zeit nach.

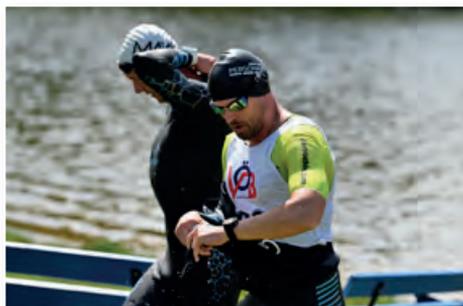
Auch bei den anderen Stimmungsnestern ist es nicht viel anders und so wird man über die 180km getragen, die für mich nach 4h 43min auch schon wieder vorbei waren. Ein Schnitt von 38km/h.

Der anschließende Marathon führt von der zweiten Wechselzone in Roth wieder zurück zum Donaukanal, wieder zurück nach Roth, anschließend über ein paar Höhenmeter nach Büchenbach und von dort retour in das eigens für den Triathlon aufgebaute Stadion in Roth. Bis km 25 lief das Laufen richtig gut, doch dann fingen die Wehwehchen an und es wurden richtig langsame restliche 17km. Doch nach 03:41h konnte ich das Zielstadion erreichen. Die Schleife durch das Stadion ist zum Schluss sehr emotional und ein einmaliges Erlebnis. Nach 09:38:31 War es vollbracht mit neuer Bestzeit über die Langdistanz.

Nach Roth war die Luft raus und die Motivation fürs Training eher gering, ich startete noch beim Südsteiermark Triathlon über die Sprintdistanz und konnte dort den 13. Gesamtplatz und 2. Platz in der Altersklasse erreichen und meine Saison 2024 erfolgreich beenden.

Danke an die PSV Graz für die jahrelange Unterstützung, an meinen Trainer Philipp Reiner für das Training und an meine Frau für ihre Unterstützung und Geduld. Aus privaten und beruflichen Gründen werden die Bewerbe jedoch in Zukunft nicht mehr so oft am Plan stehen. Ich werde mich mehr auf die Betreuung meiner Athleten konzentrieren, um diese zu ihren erhofften Zielen zu führen.

Michael Moser



Michael Moser

## Florian Kandutsch

Zu Beginn der Saison bin ich bei der Sprinttriathlondisziplin Vulkanlandtriathlon gestartet. Dies waren die Steirischen Landesmeisterschaften und ich konnte dieses Rennen deutlich gewinnen und meinen Titel vom Vorjahr verteidigen.

Als nächstes Rennen bin ich bei den Staatsmeisterschaften in St. Pölten gestartet. Leider hatte nicht den besten Tag erwischt und blieb unter meinen Erwartungen, wenn auch mit einer neuen persönlichen Laufzeit über den Halbmarathon.

Mein erstes Saisonhighlight war schließlich die DATEV Challenge Roth. Zum zweiten Mal am Start und wieder im Profifeld, war das Ziel klar - eine neue persönliche Bestzeit aufstellen. Am Renntag war das Wetter nicht ganz nach meinen Vorlieben und ich musste mit starkem Regen und auch Wind kämpfen. Dennoch war es mir möglich mein Ziel zu erreichen und mit einer Zeit von 8:29h ins Ziel zu kommen.

In der zweiten Saisonhälfte, bin ich noch bei den Steirischen Meisterschaften Olympischer Triathlon gestartet, bei denen ich Steirischer Vize-Landesmeister wurde. Zudem bin ich beim Südsteiermarktriathlon gestartet, bei dem ich, in einer richtigen Hitzeschlacht ebenfalls Gesamt Zweiter wurde.

Beim Austria Triathlon Podersdorf bin ich zudem noch über die Halbiromanndistanz am Start gestanden und konnte mir hier als Gesamt 7ter, den Steirischen Landesmeistertitel sichern. Damit war ich durchaus zufrieden.

Mein Abschluss-Rennen habe ich dann beim Ironman 70.3 in Cervica bestritten und in einem unglaublichen Starterfeld (Olympiasieger Triathlon) ein für mich sehr zufriedenstellendes Ergebnis abliefern können. Ich bin mit 4:07h als Gesamt 30er ins Ziel gekommen.

Florian Kandutsch



Florian Kandutsch





**X HALL**  
**OBERFLÄCHENDESIGN**

Spritztechnik  
 Kreativbeton  
 Pool/Gartenanlagen  
 Bodenbeschichtungen

Raiffeisenbank  
 Graz-Strabgang

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Freiwillige Helfer sind in unserer Gesellschaft unverzichtbar. Sie spenden ihre Zeit für Menschen, die Hilfe brauchen oder in Not sind. Dieses Engagement unterstützt Raiffeisen seit jeher finanziell und tatkräftig. Weil man nur gemeinsam Wunder bewirken kann.

wirmachtsmoeglich.at

**Wir bedanken  
 uns bei allen  
 Inserenten  
 für die  
 Unterstützung!**

**Danke!**

# PSV-Bus

Der PSV-Bus ist für alle Mitglieder buchbar – nähere Informationen findet man auf unserer Homepage.



# EHRENTAFEL

## PRÄSIDENTEN

- † Oberkommissär Klement Kocher
- † Oberkommissär Dr. Helmut Kirchner
- † Oberst Alois Rosenwirth
- † Hofrat Dr. Karl Springer
- † Hofrat Dr. Rudolf Merten

Hofrat Dr. Franz Stingl

## EHRENPRÄSIDENTEN

- † Hofrat Dr. Ferdinand Kummer-Fustinioni

Hofrat Dr. Karl Müller  
MinRat Mag. Josef Klamminger

## OBMÄNNER

- † Pol.-Major Franz Hubmann
- † Pol.-Oberst Rudolf Weissmann
- † Hofrat Dr. Ernst Kolb
- † Pol.-Oberst Hugo Stiegler
- † Pol.-Oberst Johann Poys
- † Oberst August Neuhold
- † Oberst Ferdinand Gößler
- † Brgd i.R. Reinhold Frühauf

GenMjr Manfred Komericky

## EHRENMITGLIEDER

- † Pol.-Grp.Insp. Hermann Brence
- † Pol.-Grp.Insp. Nikolaus Bresnig
- † AbtInsp i.R. Siegfried Erhart
- † Brgd i.R. Reinhold Frühauf
- † Oberst Ferdinand Gößler
- † Amtsrat i.R. Herbert Greinegger
- † Pol.Grp.Insp. Dr.hc. Josef Hasiba
- † Dr. Helmut Jahn
- † Hofrat Dr. Anton Jaklitsch
- † Hofrat Dr. Ernst Kolb
- † Pol.Grp.Insp. Max Kreindl
- † AbtInsp.d.KrD. Fritz Krischan
- † Oberrat Dr. Wilhelm Lahousen
- † Karl Macher
- † Oberst August Neuhold
- † Pol.-Oberst Mathias Pichler
- † Dr. Kurt Schmid
- † Pol.Kontr.Insp. Alois Sattler
- † Pol.-Grp.Insp. Rudolf Sparl

KI i.R. Anton Orthaber  
BI i.R. Franz Stranner

- † Krim.Rev.Insp. Heinrich Spiesslehner
- † Trude Wutzl

# Die **FUNKTIONÄRE** der PSV Graz

## **PRÄSIDENT**

Landespolizeidirektor  
für Steiermark  
HR. Mag. Gerald Ortner  
BA MA



## **SPORTLEITER**

GI Josef Egger  
0650/580 80 90  
josef.egger@polizei.gv.at



## **OBMANN**

Obst Manfred Pfennich BA  
Tel: 0664/811 35 20  
manfred.pfennich@polizei.gv.at



## **SPORTLEITER - STV.**

CI Claudia Wimmmler  
0676/754 57 56  
claudia.wimmmler@polizei.gv.at



## **OBMANN-STV.**

Bgdr Thomas Heiland BA MA  
Tel: 0664/811 35 09  
thomas.heiland@polizei.gv.at



## **PRESSEREFERENTIN**

KI Lisa Köstner  
0664/565 65 55  
0664/8113025  
presse@polizeisv-graz.at



## **KASSIER**

GI i.R. Otto Petritsch  
0650/888 50 29  
kassier@polizeisv-graz.at  
otto.petritsch@me.com



## **SCHRIFTFÜHRER**

GI i.R. Johann Rucker  
johann.rucker@gmx.at



## **KASSIER-STV.**

KI i.R. Klaus Brugger  
0650/888 50 26  
office@polizeisv-graz.at



## **SCHRIFTFÜHRER - STV.**

KI Claudia Puschnig  
0650/380 06 91  
claudia.puschnig@polizei.gv.at



## **VERWALTER SPORTANLAGE**

GI i.R. Peter Zettinig  
0699/131 219 58  
peter.zettinig@gmx.at

## **BEIRÄTE**

KI i.R. Anton Orthaber, Organisationsfragen  
AI i.R. Peter Schneeberger, Seniorensport

## **RECHNUNGSPRÜFER**

Odwin Lukas, Beata Töfferle

# VERANSTALTUNGSKALENDER der PSV Graz

Die Polzeisportvereinigung Graz hat seit 1951 eine stattliche Zahl großer Sportveranstaltungen durchgeführt, die Dank dem persönlichen Einsatz ihrer Funktionäre auch zum positiven Image der Polizei in der Öffentlichkeit beigetragen haben. Die bedeutendsten sind nachstehend angeführt:

- 1951 Österr. Polizei-Leichtathletikmeisterschaft
- 1956 Österr. Polizei-Leichtathletik- und Fünfkampfmeisterschaft
- 1961 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1966 Österr. Polizei-Rettungsschwimm-Meisterschaft
- 1970 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1973 Österr. Polizei-Faustballmeisterschaft
- 1975 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1977 Generalversammlung des ÖPolSV
- 1978 Österr. Polizei-Rettungsschwimm-Meisterschaft
  - 1. Grazer Tennis-Exhibition
- 1979 2. Grazer Tennis-Exhibition
- 1981 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1984 Österr. Polizei-Schimeisterschaft in Aflenz
- 1985 Österr. Polizei-Fußballmeisterschaft
- 1987 Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft  
Österr. Polizei-Faustballmeisterschaft
- 1988 Generalversammlung des ÖPolSV
  - 1. Österr. Polizei-Radmeeting
  - Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 1989 Österr. Polizei-Verbandsmeisterschaft im Schießen
- 1990 Hebalm-Silvesterlauf  
Österr. Polizei-Fünfkampfmeisterschaft
- 1991 Hypo-Landescup auf der Hebalm  
Österr. Polizei-Verbandsmeisterschaften im Schießen
- 1992 Hypo-Landescup auf der Hebalm  
Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 1993 Hypo-Landescup auf der Hebalm  
Österr. Polizei-Fußballmeisterschaft
- 1994 Österr. Polizei-Schimeisterschaft auf der Hebalm
- 1995 Polizei-Europameisterschaft im Tennis
- 1996 Österr. Polizei-Rettungsschwimm-Meisterschaft
- 1997 Österr. Polizei-Radmeisterschaft
- 1998 Österr. Polizei-Tennismeisterschaft
- 1999 Österr. Polizei-Verbandsmeisterschaft im Schießen

- 
- 2000 Österr. Polizei-Radmeisterschaft  
2001 Österr. Polizei-Fußballmeisterschaft  
2002 Österr. Polizei-Radmeisterschaft  
2003 Österr. Staatsmeisterschaften Sportliches Großkaliberschießen Pistole  
SGKP/IPSC  
2004 Österr. Polizei-Eishockeymeisterschaft  
Österr. Polizei-Tennismeisterschaft  
2005 Österr. Polizeimeisterschaft im Geschicklichkeitsfahren mit Pkw und MR  
Österr. Staatsmeisterschaften Sportliches Großkaliberschießen Pistole  
2006 Österr. Bundespolizeimeisterschaft Tennis  
2007 Österr. Bundespolizeimeisterschaft Fußball  
2008 Österr. Polzeisport Verbandsmeisterschaften im IPSC-Schießen  
2009 Österr. Polzeisport-Verbandsmeisterschaft im Eishockey  
2010 Österr. Bundespolizeimeisterschaft Tennis  
2011 Landesmeisterschaften Beachvolleyball und Tennis  
2012 Landesmeisterschaft Tennis  
2013 Österr. Polzeisport-Verbandsmeisterschaft im Eishockey  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
2014 Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
2015 Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
2016 Polizei-Landesmeisterschaft Eisstocksport  
Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
2017 Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
2018 Polizei-Landesmeisterschaft Eisstocksport  
Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
2019 Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
2020 Polizei-Landesmeisterschaft Eisstocksport  
2021 Österr. Bundespolizeimeisterschaft  
2022 Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
Polizei-Landesmeisterschaft Beachvolleyball  
2023 Österr. Bundespolizeimeisterschaft Eishockey  
Polizei-Landesmeisterschaft Eisstocksport  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis  
2024 Polizei-Landesmeisterschaft PPS  
Polizei-Landesmeisterschaft Eisstocksport  
Polizei-Landesmeisterschaft Tennis

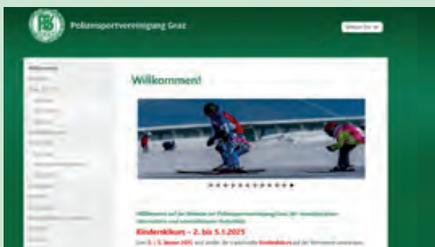
# SEKTIONSLEITER

<b>Beachvolleyball</b>	Barbara Schlosser	Tel. 0664/5090193
<b>Eishockey</b>	Lukas Pototschnig	Tel. 0664/4137612
	Marc Trummer	Tel. 0664/3939646
<b>Eis- und Stocksport</b>	Rudolf Amon	Tel. 0664/2010151
<b>Fußball</b>	Christian Köstner	Tel. 0664/6486696
<b>Historisches Fechten</b>	Mag. Harald Meindl	Tel. 0699/12169529
<b>Judo</b>	Aurelian Kolarov	Tel. 0699/19497911
<b>Kraftsport</b>	Anton Kowald	Tel. 0650/8088508
<b>Leichtathletik-Dienstsport</b>	Josef Egger	Tel. 0650/5808090
<b>Radsport</b>	Michael Moser	Tel. 0676/1253270
<b>Schilauf alpin/nordisch</b>	Herwig Kreuzer	Tel. 0664/75025779
<b>Schießen</b>	Klaus Gasteiger	Tel. 0664/4352727
<b>Tennis</b>	Peter Zettinig	Tel. 0699/13121958
<b>Triathlon</b>	Melanie Zotter	Tel. 0664/3876311

Für alle grundsätzlichen Fragen, die den Verein bzw. die Sektionen betreffen, stehen Ihnen jederzeit gerne:

**Sportleiter Josef Egger** in der LPD Steiermark  
**und Kassier Otto Petritsch und**  
**Kassier-Stv. Klaus Brugger** im Vereinshaus der PSV Graz  
 in der Lagergasse 374 zur Verfügung.  
*Um eine telefonische Voranmeldung wird ersucht.*

**Besuchen Sie unsere Homepage  
 und unsere Facebook-Seite  
[www.polizeisv-graz.at](http://www.polizeisv-graz.at)  
[www.facebook.com/Polizeisportvereinigung](https://www.facebook.com/Polizeisportvereinigung)**



# Satzungen

der Polzeisportvereinigung Graz in der Fassung der Generalversammlung von 03.03.2022

## Präambel

Die in diesen Satzungen verwendeten personenbezogenen Ausdrücke gelten für Frauen und Männer gleichermaßen.

## § 1 Name und Sitz der Vereinigung

Die Vereinigung führt den Namen „Polzeisportvereinigung Graz“ (PSV-Graz) und hat ihren Sitz in Graz. Sie gehört dem Allgemeinen Sportverband Österreichs, Landesverband Steiermark (ASVÖ-Stmk) und dem Österreichischen Polzeisportverband (ÖPoSV) als Mitglied an. Die Mitgliedschaft bei den in der Bundessportorganisation anerkannten Sportfachverbänden richtet sich nach den jeweiligen Aktivitäten der Sektionen (Sportgruppen).

## § 2 Grundsätze und Zweck der Vereinigung

Die Vereinigung ist überparteilich und unabhängig. Der Zweck der Vereinigung ist die Förderung und Pflege verschiedener Sportdisziplinen als Breitensport, Leistungssport und Spitzensport. Dieser Zweck soll erreicht werden:

1. Durch Ausübung des Sportes innerhalb der einzelnen Sektionen – vom individuellen bis zum gemeinsamen Training,
  2. durch Veranstaltung vereinsinterner Wettkämpfe,
  3. durch Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen,
  4. durch Schaffung und Führung vereinseigener Einrichtungen und Anlagen, sowie die Durchführung allgemeiner Vereinsveranstaltungen unter Beachtung aller gesetzlichen Bestimmungen,
  5. durch gemeinsame Aktivitäten wie Wanderfahrten, gesellige Zusammenkünfte und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche,
  6. durch Abhaltung von Kinder- und Jugendsportkursen in verschiedenen Sportdisziplinen
- Die Vereinigung ist gemeinnützig und nicht auf Gewinn ausgerichtet.

## § 3 Mittel zur Erreichung des Zweckes

Die erforderlichen Mittel werden aufgebracht:

1. Durch Mitgliedsbeiträge,
2. durch Subventionen,
3. aus den Reinerträgen gesellschaftlicher Veranstaltungen und vereinseigener Einrichtungen,
4. aus Spenden und Vermächtnissen.

## § 4 Mitgliedschaft

1. Die Mitglieder werden eingeteilt:
  - 1.1 Ordentliche Mitglieder
  - 1.2 Unterstützende Mitglieder und
  - 1.3 Ehrenmitglieder.
2. Als ordentliches Mitglied kann jeder(r) Angehörige(r) des Aktiv- und Ruhestandes des Innenressorts (BM.I) und seiner nachgeordneten Dienststellen aufgenommen werden (Vollmitglieder). Diese Mitgliedschaft besteht auch für die Ruhestandsbeamten der vorgenannten Institutionen. Auch den Familienmitgliedern (Lebenspartner/Innen und Kinder bis zum 18. Lebensjahr bzw. zur Erwerbsfähigkeit) des vorgenannten Personenkreises steht diese Mitgliedschaft offen.
3. In begründeten Fällen können auch aktive Sportler, die nicht unter den oben angegebenen Personenkreis fallen, als ordentliche Mitglieder aufgenommen werden.
4. Unterstützende Mitglieder sind alle übrigen Personen, die im Interesse der Sportförderung die Vereinigung zu unterstützen bereit sind und/oder sich in einer Sektion (Sportgruppe) aktiv sportlich betätigen.
5. Minderjährige bedürfen zur Aufnahme in die Vereinigung der schriftlichen Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters.

## § 5 Erwerb der Mitgliedschaft

1. Über die Aufnahme von ordentlichen und unterstützenden Mitgliedern entscheidet der Vereinsvorstand. Die Aufnahme kann ohne Angabe von Gründen abgelehnt werden.
2. Mitglieder die sich um die Vereinigung besonders verdient gemacht haben, können von der Generalversammlung auf Antrag des Vereinsvorstandes zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

## § 6 Verlust der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft wird verloren:

1. Durch den Tod,
2. durch einen freiwilligen Austritt, der schriftlich dem Vereinsvorstand bekannt zu geben ist.
3. durch Ausschluss, wenn Mitglieder durch ihr Verhalten den Interessen der Vereinigung gröblich zuwider handeln bzw. trotz Mahnung die Bezahlung des Jahresmitgliedsbeitrages verweigern,
4. wer aus dem öffentlich rechtlichen Dienstverhältnis auf Grund der Disziplinarstrafe der Entlassung oder durch Amtsverlust ausscheidet.

Der Ausschluss wird vom Vereinsvorstand ausgesprochen. Gegen diesen Ausschluss ist die Berufung an die Generalversammlung möglich; in der Zwischenzeit ruhen alle Mitgliederrechte.

## § 7 Rechte und Pflichten der Mitglieder

- Ordentlichen Mitgliedern (Vollmitgliedern) steht das aktive und soweit sie das 18. Lebensjahr vollendet haben, auch das passive Stimmrecht zu.
- Unterstützenden Mitgliedern steht nur das aktive Stimmrecht zu.
- Eingabe von schriftlichen oder mündlichen Vorschlägen an den Vereinsvorstand bzw. an die Generalversammlung.
- Teilnahme an den Generalversammlungen, sowie allen sonstigen Veranstaltungen des Vereins.
- Benützung von vereinseigenen Einrichtungen und Sportgeräten aufgrund spezieller Regelungen.
- Jedes Mitglied hat die Pflicht, die Zielsetzungen des Vereins zu fördern.
- Den jeweils von der Generalversammlung beschlossenen Mitgliedsbeitrag fristgerecht einzuzahlen.

## § 8 Organe der Vereinigung

Die Organe der Vereinigung sind:

1. Die Generalversammlung (ordentliche oder außerordentliche);
2. der Vereinsvorstand;
3. der Sportausschuss;
4. die Kontrolle;
5. das Schiedsgericht.

## § 9 Ordentliche Generalversammlung (Mitgliederversammlung)

1. Die Generalversammlung tritt alle zwei Jahre zusammen.
2. Die Einberufung derselben hat schriftlich drei Wochen vor ihrer Abhaltung unter Bekanntgabe der Tagesordnung zu erfolgen.
3. Das Stimmrecht kann durch schriftliche Vollmacht an ein anderes stimmberechtigtes Mitglied übertragen werden. Ein Mitglied kann jedoch nicht mehr als drei Vollmachten auf sich vereinen.
4. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde und mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Sollte nicht die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein, so findet nach fünfzehn Minuten die Generalversammlung am selben Ort und mit derselben Tagesordnung statt, die dann beschlussfähig ist.
5. Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse, wenn in den Satzungen nichts anderes vorgesehen ist, mit einfacher Stimmenmehrheit.
6. Jedes Mitglied hat das Recht, Anträge an die Generalversammlung zu stellen. Der entsprechend begründete Antrag muss jedoch, um in der Generalversammlung behandelt werden zu können, mindestens fünf Tage vor dieser schriftlich beim Vorstand eingebracht werden. Anträge, die nicht fristgerecht oder erst in der Generalversammlung eingebracht werden, bedürfen, um in Verhandlung gezogen zu werden, der Zweidrittelstimmenmehrheit.
7. Den Vorsitz führt der Obmann, in dessen Verhinderung sein Stellvertreter. Wenn auch dieser verhindert ist, das am längsten im Vorstand tätige Mitglied.
8. Über jede Generalversammlung muss ein Protokoll geführt werden, aus dem die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder, die gestellten Anträge, die gültige Beschlussfassung oder Ablehnung ersichtlich sein muss. Das Protokoll ist auf Verlangen allen Mitgliedern zugänglich zu machen. Die Mitglieder haben das Recht innerhalb

von weiteren vier Wochen gegen die Richtigkeit des Protokolls nachweislich schriftlich begründete Einwendungen zu erheben. Solche Einwendungen sind nur zulässig, wenn behauptet wird, dass das Protokoll die Beschlüsse der Generalversammlung unrichtig wiedergibt. Im Falle der Erhebung von solchen Einwendungen sind diese vom Vereinsvorstand auf ihre Stichhaltigkeit an Hand der schriftlichen Unterlagen oder vorhandener Tonaufzeichnungen in Gegenwart des Einspruchswerbers zu prüfen. Im Falle berechtigter Einwendungen ist das Protokoll zu berichtigen, das berichtigte Protokoll ist den Mitgliedern bekannt zu geben oder aufzulegen.

#### § 10 Wirkungskreis der ordentlichen Generalversammlung

In den Wirkungskreis der ordentlichen Generalversammlung fallen:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung
2. Rechenschaftsbericht des Vereinsvorstandes
3. Bericht der Kontrolle – Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vereinsvorstandes und der Rechnungsprüfer
5. Abwahl einzelner oder des gesamten Vereinsvorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes und Bestätigung der Sektionsleiter
7. Wahl der Kontrolle – Rechnungsprüfer
8. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages
9. Beschlussfassung über eingebrachte Anträge des Vorstandes oder eines Mitgliedes
10. Berufungsentscheidung über die Nichtaufnahme eines Behördenangehörigen
11. Entscheidung über den Ausschluss aus der Vereinigung
12. Ernennung von Ehrenmitgliedern
13. Ehrungen.

Beschlüsse der Generalversammlung haben mit einfacher Stimmenmehrheit zu erfolgen.

#### § 11 Wirkungskreis der außerordentlichen Generalversammlung

Eine außerordentliche Generalversammlung ist einzuberufen:

1. Auf Beschluss des Vereinsvorstandes oder Sportausschusses.
  2. Wenn mindestens 1/10 der ordentlichen Mitglieder dies schriftlich beantragt.
- Die Einberufung hat durch den Vorstand binnen 3 Wochen nach dem gestellten Antrag zu erfolgen.
  - In der außerordentlichen Generalversammlung hat jedes Mitglied sein Stimmrecht persönlich auszuüben.
  - Im übrigen gelten für die außerordentliche Generalversammlung dieselben Bestimmungen, wie für die ordentliche, sofern die Statuten nichts anderes bestimmen.

#### § 12 Vereinsvorstand (Leitungsorgan)

Der Vereinsvorstand, der in der Generalversammlung auf die Dauer von zwei Jahren gewählt wird, besteht aus:

1. Dem Präsidenten,
2. dem Obmann und Stellvertreter
3. dem Kassier und Stellvertreter
4. dem Sportleiter und Stellvertreter
5. dem Pressereferenten
6. dem Schriftführer und Stellvertreter
7. dem Verwalter der vereinsigenen Sportanlage

Für wichtige Angelegenheiten der Vereinigung können Beiräte gewählt, bzw. vom Vereinsvorstand bis zur nächsten Generalversammlung kooptiert werden.

Der Präsident repräsentiert die Vereinigung.

Der Obmann führt alle Geschäfte der Vereinigung und vertritt sie nach außen. Für die Vereinigung ist der Obmann und der Sportleiter bzw. sein Stellvertreter zeichnungsberechtigt; in finanziellen Angelegenheiten der Obmann und der Kassier bzw. sein Stellvertreter.

Scheidet der Präsident aus irgendeinem Grund aus, geht diese Funktion bis zur nächsten Generalversammlung auf den Obmann über. Scheidet der Obmann aus irgendeinem Grund aus, geht diese Funktion bis zur nächsten Generalversammlung auf den Obmann-Stellvertreter über. Sonstige Vorstandsfunktionen können vom Vereinsvorstand durch ein wählbares ordentliches Mitglied kooptiert werden.

Der Vorstand ist bei Anwesenheit von mindestens 5 Mitgliedern beschlussfähig. Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Vorsitzende.

Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben, in der die sachlichen Aufgabengebiete der einzelnen Vorstandsmitglieder genauer festgelegt sind.

#### § 13 Aufgaben des Vorstandes

Der Vereinsvorstand ist das leitende und überwachende Organ der Vereinigung und hat für die Abwicklung der Vereinsgeschäfte im Sinne dieser Satzungen zu sorgen.

1. Vollzug der Beschlüsse der ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung.
2. Die Einberufung der ordentlichen und außerordentlichen Generalversammlung.
3. Aufnahme und Ablehnung von ordentlichen und unterstützenden Mitgliedern. Ausschluss von ordentlichen und unterstützenden Mitgliedern. Vorbereitung von Anträgen für die ordentliche oder außerordentliche Generalversammlung. Beziehung von außenstehenden Personen zur Durchführung bestimmter Angelegenheiten.
4. Wenn die Geschäfte der Vereinigung es erforderlich machen, hat der Vorstand den Sportausschuss einzuberufen.

#### § 14 Wirkungskreis des Sportausschusses

Dem Sportausschuss gehören die Mitglieder des Vorstandes und die Sektionsleiter (Spartenleiter) an.

Der Leiter jeder Sektion wird vom Vorstand ernannt und in der nächsten Generalversammlung bestätigt.

Dem Sportausschuss obliegen alle Angelegenheiten über die im Vorstand keine Einigung erzielt werden konnte. Beratung über die Führung der Sektionen und des gesamten Sportbetriebes einschließlich der Wahrnehmung aller Meisterschaftstermine und Durchführung von Veranstaltungen.

Beratungen über Anträge, die der ordentlichen oder außerordentlichen Generalversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollen. Außerdem obliegt ihm die Beratung und der Beschluss des vom Vereinsvorstand aufgestellten Jahresbudgets.

Der Sportausschuss muss mindestens zweimal jährlich einberufen werden und ist jedenfalls einzuberufen, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder des Sportausschusses dies verlangen.

Den Vorsitz führt der Obmann, in seiner Verhinderung sein Vertreter.

#### § 15 Kontrolle

Die Kontrolle (Rechnungsprüfer) besteht aus zwei Mitgliedern und mindestens einem Ersatzmitglied.

Sie werden von der ordentlichen Generalversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Sie dürfen keine andere Funktion innerhalb der Vereinigung ausüben.

Der Kontrolle obliegt die Überwachung der Finanzgebarung und der Geschäftsführung der Vereinigung. Es sind ihr alle Unterlagen und Belegen zur Einsichtnahme vorzulegen.

Sie hat vierteljährlich die Geschäftsgebarung zu überprüfen, in jedem Fall aber unmittelbar vor einer Generalversammlung.

#### § 16 Das Schiedsgericht

Über alle aus dem Vereinsverhältnis entstehenden Streitigkeiten entscheidet das Schiedsgericht endgültig.

Das Schiedsgericht setzt sich aus fünf ordentlichen Vereinsmitgliedern zusammen. Es wird derart gebildet, dass jeder Streitteil innerhalb von acht Tagen dem Vorstand zwei Mitglieder als Schiedsrichter namhaft macht, welche wiederum ein weiteres Mitglied, das nach Möglichkeit ein rechtskundiger Polizeibeamter sein soll, zum Vorsitzenden wählen. Das Schiedsgericht fällt seine Entscheidung bei Anwesenheit aller seiner Mitglieder mit einfacher Stimmenmehrheit. Der Vorsitzende gibt seine Stimme zuletzt ab.

Eine Berufung gegen Entscheidungen des Schiedsgerichtes ist nicht möglich.

#### § 17 Auflösung der Vereinigung

Die freiwillige Auflösung der Vereinigung kann nur in einer zu diesem Zweck einberufenen außerordentlichen Generalversammlung mit Vierfünftelstimmenmehrheit aller anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden. Das Stimmrecht muss persönlich ausgeübt werden.

Über die weitere Verwendung des Vereinsvermögens hat die außerordentliche Generalversammlung sogleich nach der Beschlussfassung über die Auflösung einen Beschluss zu fassen, jedoch darf dieses nur einem Sportverein oder Sportverband zufließen, dessen Tätigkeit ebenfalls auf gemeinnütziger Grundlage erfolgt.

Graz, am 16. März 2006

**OBI**®

**KüchenPlaner**

**CENTER**  
**west**